

Jahresabschluss 2021



Stadtkämmerei
Rudolfstraße 22
88214 Ravensburg
www.ravensburg.de

Aufstellung des Jahresabschlusses gemäß § 95b Abs. 1 GemO

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Stadt Ravensburg wird hiermit gemäß § 95b Abs. 1 GemO aufgestellt.

Ravensburg, den 11.04.2024



Dr. Daniel Rapp
Oberbürgermeister

Feststellungsbeschluss	6
Vorbemerkung	9
1. Bilanz	13
2. Ergebnisrechnung.....	15
2.1 Gesamtergebnisrechnung	15
2.2 Teilergebnisrechnungen.....	16
3. Finanzrechnung	26
3.1 Gesamtfinanzrechnung	26
3.2 Teilfinanzrechnungen	28
4. Rechenschaftsbericht.....	38
4.1 Ziele, Strategien, Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung	39
4.2 Rechnungsergebnis	41
4.2.1 Eckdaten Jahresabschluss.....	41
4.2.2 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit.....	42
4.2.3 Ertragslage / Ergebnisrechnung	43
4.2.4 Finanzlage / Finanzrechnung	50
4.2.5 Bilanz	54
4.3 Budgetabschluss.....	60
4.4 Schlussbetrachtung, Risiken und Erwartungen	62
5. Anhang zum Jahresabschluss	64
5.1 Anhang zur Bilanz	65
5.1.1 Allgemeines zum Anhang.....	65
5.1.2 Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen.....	70
5.1.3 Berichtigungen der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO	91
5.2 Anhang zur Ergebnisrechnung	93
5.2.1 Wahlrechte der Ergebnisrechnung	93
5.2.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Ergebnisrechnung	94
5.2.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung	95
5.3 Anhang zur Finanzrechnung	113
5.3.1 Wahlrechte der Finanzrechnung.....	113
5.3.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Finanzrechnung	113
5.3.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Finanzrechnung	114
5.4 Sonstige Angaben	118
5.4.1 Pensionsrückstellungen nach § 27 Abs. 5 GKV.....	118
5.4.2 Entwicklung der Liquidität.....	119
5.4.3 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	120
5.4.4 Organe der Stadt Ravensburg.....	124
6. Anlagen.....	125
6.1 Vermögensübersicht	126
6.2 Schuldenübersicht.....	127
6.3 Übersicht über den Stand der Rücklagen	128
6.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen.....	129
6.5 Budgetabschluss.....	130
6.6 Bilanzen der rechtlich unselbständigen Stiftungen	132
6.7 Investitionsübersichten.....	135

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	199.098.000,64
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	175.688.918,62-
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	23.409.082,02
1.4	Außerordentliche Erträge	1.807.929,11
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	941.014,67-
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	866.914,44
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	24.275.996,46
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.624.123,56
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.914.488,53-
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	46.709.635,03
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.020.135,11
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.486.391,37-
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	19.466.256,26-
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	27.243.378,77
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	878.013,87
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.288.868,71-
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.410.854,84-
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	25.832.523,93
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	5.083.522,26-
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	16.532.462,98
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	20.749.001,67
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	37.281.464,65
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	382.455,98
3.2	Sachvermögen	384.245.563,24
3.3	Finanzvermögen	119.928.173,98
3.4	Abgrenzungsposten	6.584.419,72
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	511.140.612,92
3.7	Basiskapital	317.785.938,62-
3.8	Rücklagen	42.836.284,69-
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	90.236.635,73-
3.11	Rückstellungen	21.763.603,70-
3.12	Verbindlichkeiten	29.992.181,50-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	8.525.968,68-
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	511.140.612,92-

Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen
 (§ 49 Abs. 3 S. 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen ¹		2018	2019	2020	2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1. beim ordentlichen Ergebnis					
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis		0	0	0
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0	14.125.643,69	23.409.082,02
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		3.107.340,83	0	0
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0	0	0
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses		0	0	0
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0	0	0
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre		0	0	0
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital		0	0	0
2. beim Sonderergebnis					
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		1.929.616,13	0	866.914,44
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0	387.616,70	0
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital		0	0	0

¹ Ab dem Jahresabschluss 2020 wird aus Gründen der Übersichtlichkeit das neue Muster nach der neuen VwV Produkt- und Kontenrahmen herangezogen. Inhaltlich sind das alte Muster und das neue Muster identisch.

Vorbemerkung

1. Haushaltsplanung
2. Rechtsgrundlagen
3. Inhalt des Jahresabschlusses
4. Zusammenspiel der Drei-Komponenten-Rechnung

Vorbemerkung

Haushaltsplanung

Bis einschließlich 2020 wurde für jedes Haushaltsjahr ein eigener Haushaltsplan aufgestellt. Ab dem Jahr 2021 wurde dies auf so genannte Doppelhaushalte umgestellt. Das heißt, ab 2021 wurde erstmals der Haushaltsplan für zwei Jahre (allerdings nach Jahren getrennt) aufgestellt. Der Haushaltsplan 2021/2022 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 01.02.2021 beschlossen (DS 2021/015) und durch das Regierungspräsidium Tübingen mit Schreiben vom 22.04.2021 genehmigt.

Die Planung der Haushalte 2021 und 2022 gestaltete sich aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie äußerst schwierig. Viele Rahmenbedingungen waren nicht gesichert. Es war unklar, was in den Jahren 2021 und 2022 rechtlich möglich ist und mit welchen Einschränkungen man rechnen muss.

Die erste Entwurfsplanung für den Doppelhaushalt 2021/2022 ging noch von einem Verlust in Höhe von 9,8 Mio. € für 2021 bzw. 4,6 Mio. € für 2022 aus. Große Sparbemühungen, Ertragssteigerungen sowie deutliche Erhöhungen der Hebesätze der Grundsteuern A und B sowie der Gewerbesteuer führten letztendlich dazu, dass ein Doppelhaushalt aufgestellt werden konnte, der für das Haushaltsjahr 2021 noch einen Verlust von 1,2 Mio. € vorsah und im Gesamten einen Liquiditätsabfluss von 7,1 Mio. € beinhaltete.

Glücklicherweise schloss das Haushaltsjahr 2021 mit einem deutlichen Überschuss von rund 23,4 Mio. € im ordentlichen Ergebnis ab. Alleine bei der Gewerbesteuer konnten höhere Erträge von 26,2 Mio. € erzielt werden.

Aufschluss über die Entwicklungen und größeren Abweichungen gegenüber der Haushaltsplanung soll der nachstehende Rechenschaftsbericht geben.

Rechtsgrundlagen

Die Stadt Ravensburg hat zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen haushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts anderes bestimmt ist. Dadurch wird gewährleistet, dass ein vollständiges Bild der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt wird (vgl. § 95 Abs. 1 GemO).

Der Jahresabschluss ist nach § 95b Abs. 1 GemO innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Jahres festzustellen.

Anmerkung:

Dass die gesetzlich vorgeschriebene Frist beim Jahresabschluss 2021 nicht gehalten werden konnte, hat damit zu tun, dass die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 erst im April 2022 beschlossen wurde. Die Eröffnungsbilanz ist allerdings Grundlage für die jährlichen Jahresabschlüsse, da diese letztendlich alle auf dieser aufbauen. Die Stadtkämmerei ist bestrebt die Rückstände bei den einzelnen Jahresabschlüssen zu verringern, damit diese zukünftig wieder zum 30.06. des Folgejahres aufgestellt werden können. Der Jahresabschluss 2019 – der erste doppische Jahresabschluss - wurde am 17.07.2023 durch den Gemeinderat festgestellt, der Jahresabschluss 2020 am 18.12.2023. Bereits heute zeichnet sich allerdings ab, dass die Einhaltung der Frist auch bei den Jahresabschlüssen 2022 und 2023 noch nicht möglich sein wird.

Gesetzliche Grundlagen für das Gemeindefirtschaftsrecht, das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sind insbesondere:

- die Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO),
- die Verordnung des Innenministeriums über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO)
- die Verordnung des Innenministeriums über die Kassenführung der Gemeinden (Gemeindekassenverordnung – GemKVO)
- die Verordnung des Innenministeriums über das kommunale Prüfungswesen (Gemeindeprüfungsverordnung – GemPrO)
- die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen)

Inhalt des Jahresabschlusses

Der doppische Jahresabschluss besteht nach § 95 Abs. 2 S. 1 GemO aus:

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung und
3. der Bilanz (Vermögensrechnung).

Der Jahresabschluss ist gemäß § 95 Abs. 2 S. 2, Abs. 3 GemO um einen Anhang zu erweitern. Dem Anhang sind folgende Anlagen beizufügen:

1. Vermögensübersicht und
2. Schuldenübersicht
3. Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Außerdem ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern, vgl. § 95 Abs. 2 S. 2 GemO. Der Rechenschaftsbericht hat dabei gemäß § 54 GemHVO die Aufgabe, den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde, unter Berücksichtigung des Gesichtspunkts der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung, so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Es werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen zur Haushaltsplanung erläutert.

Zusammenspiel der Drei-Komponenten-Rechnung

Die einzelnen Bestandteile der Drei-Komponenten-Rechnung sind systematisch miteinander verbunden. Die Ergebnisse der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung fließen dabei in die Bilanz ein.

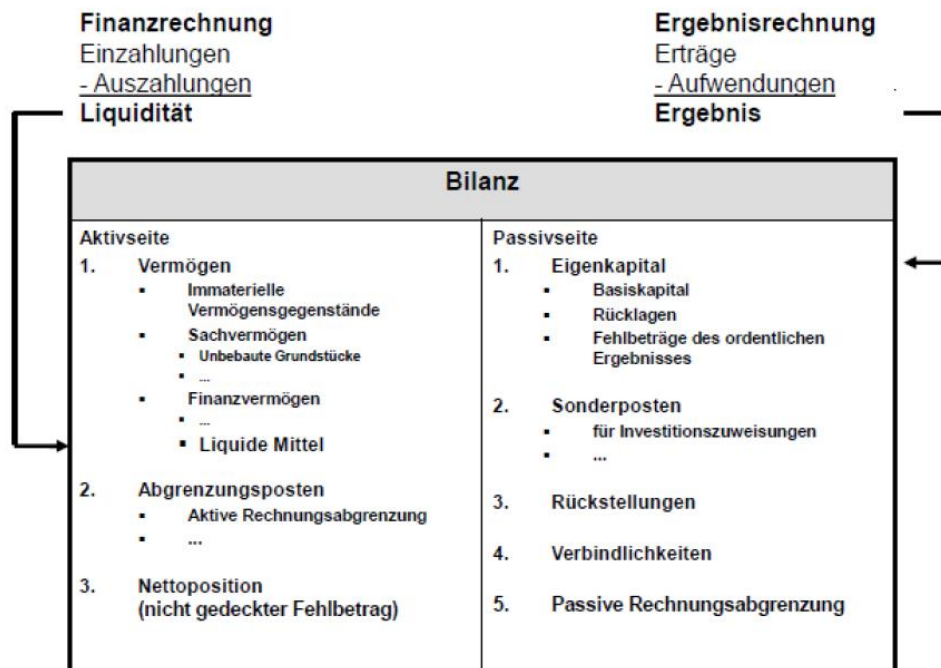


Abbildung: Drei-Komponenten-Rechnung / Quelle: Leitfaden zur Bilanzierung, 4. Auflage, November 2023

Die Ergebnisrechnung (§ 49 GemHVO) bildet das tatsächliche Ressourcenaufkommen und den tatsächlichen Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr ab. Dadurch ist ersichtlich, ob der Ressourcenverbrauch durch das Ressourcenaufkommen ausgeglichen werden konnte. Der Saldo der Ergebnisrechnung wird in das Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz überführt. Je nachdem, ob das Ergebnis positiv (Überschuss) oder negativ (Fehlbetrag) ist, erhöht oder vermindert sich das Eigenkapital.

Die Finanzrechnung (§ 50 GemHVO) weist die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen aus. Der Saldo der Finanzrechnung zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln auf, schließt auf der Aktivseite der Bilanz im Finanzvermögen ab und vergrößert oder verringert diese Position.

Die Bilanz (Vermögensrechnung, § 52 GemHVO) stellt das städtische Vermögen sowie dessen Finanzierung gegenüber.

Übersichten

1. Bilanz
2. Ergebnisrechnung
 - 2.1 Gesamtergebnisrechnung
 - 2.2 Teilergebnisrechnungen
3. Finanzrechnung
 - 3.1 Gesamtfinzanzrechnung
 - 3.2 Teilfinanzrechnungen

1. Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021	Passivseite		Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1	Vermögen	463.241.644,44	504.556.193,20	1	Eigenkapital	336.097.332,48-	360.622.223,31-
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	411.159,71	382.455,98	1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	317.581.771,70-	317.785.938,62-
1.2	Sachvermögen	375.380.908,07	384.245.563,24	1.2	Rücklagen	18.515.560,78-	42.836.284,69-
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.911.828,61	41.168.520,61	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.125.643,69-	37.534.725,71-
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	152.485.867,69	171.788.389,28	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.541.999,43-	2.408.913,87-
	davon rechtl. unselbst. Stiftungen	1.198.442,95	1.161.715,12	1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	2.847.917,66-	2.892.645,11-
1.2.3	Infrastrukturvermögen	142.133.146,46	146.489.276,21		davon rechtl. unselbst. Stiftungen	2.847.917,66-	2.892.645,11-
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	717.436,78	1.152.212,54	2	Sonderposten	86.148.962,37-	90.236.635,73-
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.389.817,94	5.623.636,16	2.1	für Investitionszuweisungen	34.100.430,89-	41.631.797,60-
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.253.365,91	3.591.993,11	2.2	für Investitionsbeiträge	25.618.142,08-	25.002.073,91-
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.731.445,97	3.019.010,40	2.3	für Sonstiges	26.430.389,40-	23.602.764,22-
1.2.8	Vorräte	8.681,80	11.717,06	3	Rückstellungen	9.388.327,81-	21.763.603,70-
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	30.749.316,91	11.400.807,87	3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	284.752,00-	434.316,48-
1.3	Finanzvermögen	87.449.576,66	119.928.173,98	3.7	Sonstige Rückstellungen	9.103.575,81-	21.329.287,22-
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	747.975,34	797.875,34	4	Verbindlichkeiten	29.351.374,50-	29.992.181,50-
1.3.3	Sondervermögen	14.813.713,53	15.133.713,53	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	24.671.601,30-	22.382.732,59-
1.3.4	Ausleihungen	32.169.818,21	38.990.024,90	4.3	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	73.644,31-	63.165,96-
1.3.5	Wertpapiere	16.846.909,71	18.913.831,30	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.159.266,94-	6.267.774,79-
	davon rechtl. unselbst. Stiftungen	1.646.909,71	1.713.831,30		davon rechtl. unselbst. Stiftungen	52.600,96-	57.510,37-
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	3.666.667,47	3.755.810,10	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	1.446.861,95-	1.278.508,16-
	davon rechtl. unselbst. Stiftungen	435,82	15.000,00		davon rechtl. unselbst. Stiftungen	0,01	244,42-
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	2.664.879,42	5.048.029,16	5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	8.174.875,83-	8.525.968,68-
	davon rechtl. unselbst. Stiftungen	32.865,62	5.202,77				
1.3.8	Liquide Mittel	16.539.612,98	37.288.889,65				
2	Abgrenzungsposten	5.919.228,55	6.584.419,72				
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	361.754,41	350.202,79				
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	5.557.474,14	6.234.216,93				
Bilanzsumme		469.160.872,99	511.140.612,92	Bilanzsumme		469.160.872,99-	511.140.612,92-

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 42 GemHVO:

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre sind gemäß §§ 42, 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO sowohl unterhalb der Bilanz als auch im Bilanzanhang auszuweisen. Im Anhang erfolgt eine genauere Aufgliederung der Vorbelastungen.

Art der Vorbelastungen	31.12.2021 EUR
Bürgschaften	9.272.661
Gewährträgerschaften für die Zusatzversorgungskasse (KVBW)	38.816.800
Patronatserklärungen	Höhe nicht bezifferbar
Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	4.300.000
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	2.147.286
Haushaltsübertragungen	13.420.050

2. Ergebnisrechnung

2.1 Gesamtergebnisrechnung

Nr	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	112.648.751,15	104.517.000	131.591.076,43	27.074.076	375.310	0	26.698.766-	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	36.327.916,46	34.772.861	39.611.635,35	4.838.774	193.925	0	4.644.849-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.859.740,80	2.070.400	2.101.050,23	30.650	0	0	30.650-	0
4	+ Sonstige Transfererträge	4.998,64	12.000	6.015,80	5.984-	0	0	5.984	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.182.654,27	6.421.860	5.492.483,75	929.376-	0	0	929.376	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.200.939,96	3.174.930	4.883.825,25	1.708.895	42.840	0	1.666.055-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.450.280,58	4.886.213	4.907.773,52	21.561	0	0	21.561-	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.352.699,66	1.029.250	4.940.985,63	3.911.736	0	0	3.911.736-	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	194.544,80	118.320	147.987,34	29.667	0	0	29.667-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.408.306,26	4.552.300	5.415.167,34	862.867	0	0	862.867-	0
11	= Ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	173.630.832,58	161.555.134	199.098.000,64	37.542.867	612.075	0	36.930.791-	0
12	- Personalaufwendungen	31.397.241,11-	33.149.000-	32.405.997,50-	743.003	0	0	743.003-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.072.121,40-	35.626.990-	32.249.445,45-	3.377.545	99.537-	32.986-	3.510.068-	74.711-
15	- Abschreibungen	10.432.851,86-	9.916.100-	11.263.804,77-	1.347.705-	0	0	1.347.705	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	526.664,02-	484.800-	504.251,22-	19.451-	0	0	19.451	0
17	- Transferaufwendungen	81.971.800,37-	77.603.765-	93.811.672,04-	16.207.907-	103.337	0	16.311.245	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.104.510,13-	5.986.693-	5.453.747,64-	532.945	3.098.644	0	2.565.699	0
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	159.505.188,89-	162.767.348-	175.688.918,62-	12.921.571-	3.102.444	32.986-	15.991.029	74.711-
20	= Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	14.125.643,69	1.212.214-	23.409.082,02	24.621.296	3.714.520	32.986-	20.939.762-	74.711-
21	+ Außerordentliche Erträge	2.217.750,20	3.325.000	1.807.929,11	1.517.071-	0	0	1.517.071	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	2.605.366,90-	0	941.014,67-	941.015-	42.840-	0	898.175	0
23	= Sonderergebnis (Saldo aus Nr. 21 und 22)	387.616,70-	3.325.000	866.914,44	2.458.086-	42.840-	0	2.415.246	0
24	= Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23)	13.738.026,99	2.112.786	24.275.996,46	22.163.210	3.671.680	32.986-	18.524.517-	74.711-
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.125.643,69-	0	23.409.082,02-	23.409.082-	0	0	23.409.082	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	1.212.214	0,00	1.212.214-	0	0	1.212.214	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	3.325.000-	866.914,44-	2.458.086	0	0	2.458.086-	0
31	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	387.616,70	0	0,00	0	0	0	0	0

2.2 Teilergebnisrechnungen

THH0 Innere Verwaltung

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	219.902,95	178.400	263.495,47	85.095	0	0	85.095-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	582.623,21	611.400	645.584,46	34.184	0	0	34.184-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.936,20	12.000	14.994,06	2.994	0	0	2.994-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.133.748,68	1.645.530	2.196.246,16	550.716	0	0	550.716-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.821.692,24	1.366.599	2.034.114,45	667.515	0	0	667.515-	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.133,88	0	1.358,01	1.358	0	0	1.358-	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	134.973,44	118.320	127.425,54	9.106	0	0	9.106-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	168.472,10	80.600	364.477,46	283.877	0	0	283.877-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	5.075.482,70	4.012.849	5.647.695,61	1.634.847	0	0	1.634.847-	0
12	- Personalaufwendungen	12.079.568,26-	12.625.119-	12.213.085,49-	412.034	0	0	412.034-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.072.946,15-	11.860.222-	10.800.072,47-	1.060.149	100.529	0	959.620-	0
15	- Abschreibungen	4.218.232,08-	4.179.200-	4.184.203,51-	5.004-	0	0	5.004	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.291,70-	61.000-	70.734,86-	9.735-	0	0	9.735	0
17	- Transferaufwendungen	112.758,72-	300.150-	28.178,92-	271.971	0	0	271.971-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.671.112,46-	1.968.062-	1.995.543,98-	27.482-	0	0	27.482	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	29.217.909,37-	30.993.753-	29.291.819,23-	1.701.933	100.529	0	1.601.404-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	24.142.426,67-	26.980.904-	23.644.123,62-	3.336.780	100.529	0	3.236.251-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	27.678.316,91	29.449.567	28.028.648,11	1.420.919-	0	0	1.420.919	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	4.168.635,85-	3.918.559-	3.726.432,64-	192.126	0	0	192.126-	0
23	- kalkulatorische Kosten	3.317.360,21-	3.918.700-	2.740.625,63-	1.178.074	0	0	1.178.074-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	20.192.320,85	21.612.308	21.561.589,84	50.718-	0	0	50.718	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.950.105,82-	5.368.596-	2.082.533,78-	3.286.062	100.529	0	3.185.533-	0

THH1 Sicherheit und Ordnung

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	65.195,89	28.000	54.858,32	26.858	0	0	26.858-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	55.914,47	72.800	60.902,42	11.898-	0	0	11.898	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.020.949,56	1.038.900	1.098.959,11	60.059	0	0	60.059-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	115.529,05	58.600	447.109,80	388.510	0	0	388.510-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	365.072,96	383.200	462.601,64	79.402	0	0	79.402-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.073.488,15	1.820.000	1.870.801,35	50.801	0	0	50.801-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	3.696.150,08	3.401.500	3.995.232,64	593.733	0	0	593.733-	0
12	- Personalaufwendungen	3.919.867,27-	4.022.977-	4.036.071,47-	13.094-	0	0	13.094	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.098.282,05-	1.427.530-	1.404.306,27-	23.224	147.800-	0	171.024-	0
15	- Abschreibungen	297.322,48-	340.000-	379.203,83-	39.204-	0	0	39.204	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,90-	0	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	85.523,20-	73.000-	84.466,40-	11.466-	0	0	11.466	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	984.712,34-	1.183.696-	1.134.929,82-	48.767	0	0	48.767-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	6.385.712,24-	7.047.204-	7.038.977,79-	8.226	147.800-	0	156.026-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	2.689.562,16-	3.645.704-	3.043.745,15-	601.959	147.800-	0	749.759-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	424.311,88	426.943	611.606,12	184.663	0	0	184.663-	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	3.639.759,86-	3.887.635-	3.855.613,95-	32.021	0	0	32.021-	0
23	- kalkulatorische Kosten	55.887,85-	78.300-	46.396,59-	31.903	0	0	31.903-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	3.271.335,83-	3.538.992-	3.290.404,42-	248.587	0	0	248.587-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.960.897,99-	7.184.696-	6.334.149,57-	850.546	147.800-	0	998.346-	0

THH2

Schulen

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.373.847,07	3.658.723	3.631.368,13	27.355-	0	0	27.355	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	26.300	4.771,46	21.529-	0	0	21.529	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	436.973,09	659.500	450.026,06	209.474-	0	0	209.474	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	55.475,02	32.900	63.572,50	30.673	0	0	30.673-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.713,74	185.800	199.696,99	13.897	0	0	13.897-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	137,63	0	206,75	207	0	0	207-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	4.091.146,55	4.563.223	4.349.641,89	213.581-	0	0	213.581	0
12	- Personalaufwendungen	2.457.298,08-	2.523.805-	2.648.315,17-	124.510-	0	0	124.510	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.192.659,38-	2.449.461-	2.383.090,31-	66.371	7.837-	32.986-	107.194-	74.711-
15	- Abschreibungen	87.839,78-	103.100-	116.115,91-	13.016-	0	0	13.016	0
17	- Transferaufwendungen	32.437,33-	43.965-	20.754,66-	23.210	0	0	23.210-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	587.912,58-	696.954-	534.950,50-	162.004	0	0	162.004-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	5.358.147,15-	5.817.286-	5.703.226,55-	114.059	7.837-	32.986-	154.882-	74.711-
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	1.267.000,60-	1.254.063-	1.353.584,66-	99.522-	7.837-	32.986-	58.699	74.711-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	279.257,09	436.519	430.645,36	5.873-	0	0	5.873	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	6.721.620,08-	7.403.292-	7.268.377,56-	134.914	0	0	134.914-	0
23	- kalkulatorische Kosten	19.253,50-	16.900-	18.380,35-	1.480-	0	0	1.480	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	6.461.616,49-	6.983.673-	6.856.112,55-	127.561	0	0	127.561-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.728.617,09-	8.237.736-	8.209.697,21-	28.039	7.837-	32.986-	68.862-	74.711-

THH3

Kultur

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	133.683,98	114.500	462.281,06	347.781	0	0	347.781-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	119.849,56	155.600	119.585,13	36.015-	0	0	36.015	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	317.199,65	621.310	252.538,82	368.771-	0	0	368.771	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	306.170,34	187.400	204.688,41	17.288	0	0	17.288-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.542,29	26.000	37.935,74	11.936	0	0	11.936-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.911,29	0	7.612,62	7.613	0	0	7.613-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	928.357,11	1.104.810	1.084.641,78	20.168-	0	0	20.168	0
12	- Personalaufwendungen	2.171.308,66-	2.351.505-	2.253.748,99-	97.756	0	0	97.756-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.379.624,26-	2.224.450-	1.952.690,15-	271.760	0	0	271.760-	0
15	- Abschreibungen	348.732,58-	413.700-	342.005,31-	71.695	0	0	71.695-	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	403,21-	100-	446,15-	346-	0	0	346	0
17	- Transferaufwendungen	1.561.348,92-	1.719.950-	1.450.682,45-	269.268	20.000-	0	289.268-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	178.069,58-	279.929-	196.839,96-	83.089	0	0	83.089-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	5.639.487,21-	6.989.634-	6.196.413,01-	793.221	20.000-	0	813.221-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	4.711.130,10-	5.884.824-	5.111.771,23-	773.053	20.000-	0	793.053-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	438.074,71-	503.361	547.701,79	44.341	0	0	44.341-	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	1.924.454,52-	3.223.640-	2.977.028,28-	246.612	0	0	246.612-	0
23	- kalkulatorische Kosten	342.520,65-	318.200-	252.837,11-	65.363	0	0	65.363-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	2.705.049,88-	3.038.480-	2.682.163,60-	356.316	0	0	356.316-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.416.179,98-	8.923.304-	7.793.934,83-	1.129.369	20.000-	0	1.149.369-	0

THH4

Jugend, Familie und Soziales

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.656.598,06	11.167.358	11.537.024,50	369.667	0	0	369.667-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	16.718,56	20.500	17.080,57	3.419-	0	0	3.419	0
4	+ Sonstige Transfererträge	4.998,64	2.000	6.015,80	4.016	0	0	4.016-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	969.255,00	1.465.200	952.311,36	512.889-	0	0	512.889	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	197.897,10	20.850	316.940,32	296.090	0	0	296.090-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	772.378,12	703.000	697.702,47	5.298-	0	0	5.298	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	94.349,35	0	53.274,31	53.274	0	0	53.274-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	12.712.194,83	13.378.908	13.580.349,33	201.441	0	0	201.441-	0
12	- Personalaufwendungen	3.530.005,66-	3.585.026-	3.576.421,21-	8.604	0	0	8.604-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	586.150,37-	821.316-	783.973,14-	37.343	0	0	37.343-	0
15	- Abschreibungen	276.377,62-	266.200-	304.585,36-	38.385-	0	0	38.385	0
17	- Transferaufwendungen	21.128.067,18-	22.388.100-	22.580.280,18-	192.180-	123.337	0	315.518	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	712.191,33-	693.884-	663.353,08-	30.531	0	0	30.531-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	26.232.792,16-	27.754.526-	27.908.612,97-	154.087-	123.337	0	277.425	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	13.520.597,33-	14.375.618-	14.328.263,64-	47.354	123.337	0	75.983	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	979.492,89	1.466.545	1.433.890,90	32.654-	0	0	32.654	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	5.370.241,71-	5.845.514-	5.420.939,91-	424.574	0	0	424.574-	0
23	- kalkulatorische Kosten	110.636,87-	115.300-	86.559,06-	28.741	0	0	28.741-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	4.501.385,69-	4.494.269-	4.073.608,07-	420.661	0	0	420.661-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.021.983,02-	18.869.887-	18.401.871,71-	468.015	123.337	0	344.678-	0

THH5 Gesundheit, Sport und Freizeit

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.584,08	38.500	6.889,05	31.611-	0	0	31.611	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27.893,61	39.200	27.893,61	11.306-	0	0	11.306	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,40	0	3,87	4	0	0	4-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	122.848,05	284.000	126.421,84	157.578-	0	0	157.578	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	238.712,21	221.302	96.146,93-	317.449-	0	0	317.449	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.787,90	0	11.787,89	11.788	0	0	11.788-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	406.826,25	583.002	76.849,33	506.153-	0	0	506.153	0
12	- Personalaufwendungen	695.055,85-	687.570-	564.796,40-	122.774	0	0	122.774-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	789.760,36-	1.317.363-	888.019,29-	429.343	3.896	0	425.447-	0
15	- Abschreibungen	472.595,44-	496.500-	473.494,21-	23.006	0	0	23.006-	0
17	- Transferaufwendungen	1.974.006,91-	2.482.000-	6.272.592,87-	3.790.593-	0	0	3.790.593	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.051,26-	34.608-	21.145,37-	13.463	0	0	13.463-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	3.952.469,82-	5.018.041-	8.220.048,14-	3.202.007-	3.896	0	3.205.903	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	3.545.643,57-	4.435.039-	8.143.198,81-	3.708.159-	3.896	0	3.712.056	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	249.835,07	608.368	575.710,87	32.657-	0	0	32.657	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	1.684.517,80-	2.034.434-	1.912.642,77-	121.791	0	0	121.791-	0
23	- kalkulatorische Kosten	479.900,36-	414.800-	353.512,92-	61.287	0	0	61.287-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	1.914.583,09-	1.840.866-	1.690.444,82-	150.421	0	0	150.421-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.460.226,66-	6.275.905-	9.833.643,63-	3.557.738-	3.896	0	3.561.635	0

THH6 Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	299.763,00	853.000	306.865,00	546.135-	0	0	546.135	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	10.000	0,00	10.000-	0	0	10.000	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	875.096,09	809.000	1.153.539,64	344.540	0	0	344.540-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	47.113,38	0	40.573,89	40.574	0	0	40.574-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	788.056,75	615.700	371.265,89	244.434-	0	0	244.434	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	7.415,52	6.600	5.915,09	685-	0	0	685	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.344,20	17.000	4.211,40-	21.211-	0	0	21.211	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	2.057.788,94	2.311.300	1.873.948,11	437.352-	0	0	437.352	0
12	- Personalaufwendungen	2.823.391,80-	3.029.003-	2.933.384,17-	95.619	0	0	95.619-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	828.483,37-	1.986.386-	641.556,45-	1.344.830	0	0	1.344.830-	0
15	- Abschreibungen	8.012,65-	16.600-	17.349,36-	749-	0	0	749	0
17	- Transferaufwendungen	151.702,14-	605.000-	145.538,12-	459.462	0	0	459.462-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	436.312,44-	561.798-	220.266,24-	341.531	0	0	341.531-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	4.247.902,40-	6.198.787-	3.958.094,34-	2.240.692	0	0	2.240.692-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	2.190.113,46-	3.887.487-	2.084.146,23-	1.803.341	0	0	1.803.341-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	401.144,97	380.005	364.805,43	15.200-	0	0	15.200	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	1.853.550,78-	2.149.989-	1.892.768,81-	257.220	0	0	257.220-	0
23	- kalkulatorische Kosten	975,67-	13.500-	672,13-	12.828	0	0	12.828-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	1.453.381,48-	1.783.484-	1.528.635,51-	254.849	0	0	254.849-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.643.494,94-	5.670.971-	3.612.781,74-	2.058.189	0	0	2.058.189-	0

THH7 **Verkehr, Natur und Umwelt**

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	643.352,06	647.380	772.637,60	125.258	24.000	0	101.258-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.049.827,74	1.140.700	1.214.317,91	73.618	0	0	73.618-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.448.790,72	1.541.650	1.434.376,88	107.273-	0	0	107.273	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	325.477,14	382.100	345.139,65	36.960-	0	0	36.960	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.195.012,27	1.384.612	1.186.541,96	198.070-	0	0	198.070	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.072.051,33	772.000	4.648.556,16	3.876.556	0	0	3.876.556-	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	59.571,36	0	20.561,80	20.562	0	0	20.562-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.156.043,61	2.333.500	2.915.343,64	581.844	0	0	581.844-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	8.950.126,23	8.201.942	12.537.475,60	4.335.534	24.000	0	4.311.534-	0
12	- Personalaufwendungen	2.535.880,33-	2.853.938-	2.745.831,44-	108.107	0	0	108.107-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.932.130,56-	10.640.420-	10.749.020,63-	108.601-	63.062-	0	45.539	0
15	- Abschreibungen	3.869.756,08-	3.544.900-	4.320.738,02-	775.838-	0	0	775.838	0
17	- Transferaufwendungen	997.855,45-	1.815.500-	3.002.574,89-	1.187.075-	0	0	1.187.075	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	166.780,01-	205.602-	185.600,25-	20.002	0	0	20.002-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	17.502.402,43-	19.060.360-	21.003.765,23-	1.943.406-	63.062-	0	1.880.343	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	8.552.276,20-	10.858.418-	8.466.289,63-	2.392.128	39.062-	0	2.431.190-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	312.983,27	576.908	493.189,22	83.718-	0	0	83.718	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	3.663.159,81-	4.253.586-	4.050.583,46-	203.003	0	0	203.003-	0
23	- kalkulatorische Kosten	3.488.895,61-	3.595.400-	2.686.053,31-	909.347	0	0	909.347-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	6.839.072,15-	7.272.078-	6.243.447,55-	1.028.631	0	0	1.028.631-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	15.391.348,35-	18.130.496-	14.709.737,18-	3.420.759	39.062-	0	3.459.821-	0

THH8 Wirtschaft, Tourismus und Hallen

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	28.830,54	28.831	0	0	28.831-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.913,65	3.900	10.914,67	7.015	0	0	7.015-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	101.453,56	274.300	135.733,95	138.566-	0	0	138.566	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	795.526,15	429.750	1.008.559,58	578.810	42.840	0	535.970-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.100,00	0	14.061,31	14.061	0	0	14.061-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.260,09	0	32.874,72	32.875	0	0	32.875-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	907.253,45	707.950	1.230.974,77	523.025	42.840	0	480.185-	0
12	- Personalaufwendungen	1.184.865,20-	1.700.056-	1.434.343,16-	265.713	0	0	265.713-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.178.081,22-	2.882.342-	2.631.413,05-	250.929	14.737	0	236.192-	0
15	- Abschreibungen	536.855,20-	518.900-	566.154,42-	47.254-	0	0	47.254	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.910,96-	1.000-	2.058,68-	1.059-	0	0	1.059	0
17	- Transferaufwendungen	1.773.923,93-	870.100-	1.303.486,70-	433.387-	0	0	433.387	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	336.640,74-	124.710-	88.486,99-	36.223	0	0	36.223-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	5.012.277,25-	6.097.109-	6.025.943,00-	71.166	14.737	0	56.429-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	4.105.023,80-	5.389.159-	4.794.968,23-	594.191	57.577	0	536.614-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	78.768,16	84.712	78.894,38	5.818-	0	0	5.818	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	940.095,12-	890.503-	947.347,86-	56.845-	0	0	56.845	0
23	- kalkulatorische Kosten	429.298,46-	407.400-	316.116,13-	91.284	0	0	91.284-	0
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	1.290.625,42-	1.213.191-	1.184.569,61-	28.621	0	0	28.621-	0
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.395.649,22-	6.602.350-	5.979.537,84-	622.812	57.577	0	565.235-	0

THH9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	112.648.751,15	104.517.000	131.591.076,43	27.074.076	375.310	0	26.698.766-	0
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	20.929.989,37	18.087.000	22.547.385,68	4.460.386	169.925	0	4.290.460-	0
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	101.155,05	133.800	134.573,10	773	0	0	773-	0
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	272.098,93	250.650	285.156,37	34.506	0	0	34.506-	0
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	853.511,94	301.200	163.000,00	138.200-	0	0	138.200	0
11 =	Anteilige ordentliche Erträge (Summe Nr. 1-10)	134.805.506,44	123.289.650	154.721.191,58	31.431.542	545.235	0	30.886.306-	0
12 -	Personalaufwendungen	0,00	230.000	0,00	230.000-	0	0	230.000	0
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.003,68-	17.500-	15.303,69-	2.196	0	0	2.196-	0
15 -	Abschreibungen	317.127,95-	37.000-	559.954,84-	522.955-	0	0	522.955	0
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	461.053,25-	422.700-	431.011,53-	8.312-	0	0	8.312	0
17 -	Transferaufwendungen	54.154.176,59-	47.306.000-	58.923.116,85-	11.617.117-	0	0	11.617.117	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.009.727,39-	237.450-	412.631,45-	175.181-	3.098.644	0	3.273.825	0
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12-18)	55.956.088,86-	47.790.650-	60.342.018,36-	12.551.368-	3.098.644	0	15.650.012	0
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	78.849.417,58	75.499.000	94.379.173,22	18.880.173	3.643.879	0	15.236.294-	0
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	26.895	0,00	26.895-	0	0	26.895	0
22 -	Aufwendungen für interne Leistungen (Saldo aus Nr. 21 und 23)	0,00	352.670-	513.356,94-	160.687-	0	0	160.687	0
23 -	kalkulatorische Kosten	36.504,17-	35.100-	26.551,75-	8.548	0	0	8.548-	0
24 =	Kalkulatorisches Ergebnis	36.504,17-	360.874-	539.908,69-	179.034-	0	0	179.034	0
25 =	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	78.812.913,41	75.138.126	93.839.264,53	18.701.139	3.643.879	0	15.057.260-	0

3. Finanzrechnung

3.1 Gesamtfinanzzrechnung

Nr	Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	113.233.057,97	104.517.000	131.645.127,86	27.128.128	375.310	0	26.752.818-	0
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.910.247,82	34.772.861	39.327.772,51	4.554.912	193.925	0	4.360.986-	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	717,54	12.000	3.047,05	8.953-	0	0	8.953	0
4 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.122.340,37	6.421.860	5.531.558,71	890.301-	0	0	890.301	0
5 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.154.213,33	3.174.930	4.861.002,75	1.686.073	42.840	0	1.643.233-	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.483.123,59	4.886.213	5.349.568,46	463.355	0	0	463.355-	0
7 +	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.346.134,53	1.029.250	4.925.406,35	3.896.156	0	0	3.896.156-	0
8 +	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	6.291.250,53	4.551.100	3.980.639,87	570.460-	0	0	570.460	0
9 =	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe Nr. 1-8)	172.541.085,68	159.365.214	195.624.123,56	36.258.910	612.075	0	35.646.834-	0
10 -	Personalauszahlungen	31.483.116,17-	33.045.000-	32.251.128,40-	793.872	0	0	793.872-	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.412.954,35-	35.626.990-	30.069.972,15-	5.557.018	99.537-	32.986-	5.689.541-	74.711-
13 -	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	540.112,88-	484.800-	513.710,76-	28.911-	0	0	28.911	0
14 -	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	75.431.595,40-	77.603.765-	80.704.734,64-	3.100.970-	103.337	0	3.204.307	0
15 -	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.247.064,11-	5.949.243-	5.374.942,58-	574.300	42.840-	0	617.140-	0
16 =	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	143.114.842,91-	152.709.798-	148.914.488,53-	3.795.309	39.040-	32.986-	3.867.335-	74.711-
17 =	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 9 und 16)	29.426.242,77	6.655.416	46.709.635,03	40.054.219	573.036	32.986-	39.514.169-	74.711-
18 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.501.376,73	5.627.340	4.914.474,40	712.866-	220.397	3.567.529	4.500.791	4.111.167
19 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	379.092,15	50.000	104.242,34	54.242	0	0	54.242-	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.535.781,78	11.000.000	1.823.357,56	9.176.642-	710.000-	830.000	9.296.642	0
21 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	142.169,90	31.500	138.793,31	107.293	0	0	107.293-	0
22 +	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	38.173,95	0	39.267,50	39.268	0	0	39.268-	0
23 =	Summe der Einzahlungen aus In- vestitionstätigkeit (Summe Nr. 18-22)	8.596.594,51	16.708.840	7.020.135,11	9.688.705-	489.603-	4.397.529	13.596.631	4.111.167
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.955.750,36-	5.085.000-	3.856.355,94-	1.228.644	2.347.000-	0	3.575.644-	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.353.918,71-	22.198.130-	13.479.650,39-	8.718.480	407.771-	9.903.307-	19.029.558-	16.474.982-
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.118.154,00-	1.674.240-	1.487.394,10-	186.846	117.862-	617.707-	922.414-	484.970-
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	10.268.900,00-	0	7.008.900,00-	7.008.900-	268.100	638.000-	6.639.000	0
28 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	792.210,08-	1.345.864-	599.012,38-	746.852	558.343-	523.204-	1.828.398-	496.554-
29 -	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	220.691,25-	151.500-	55.078,56-	96.421	0	0	96.421-	0
30 =	Summe der Auszahlungen aus In- vestitionstätigkeit (Summe Nr. 24-29)	27.709.624,40-	30.454.734-	26.486.391,37-	3.968.343	3.162.875-	11.682.217-	18.813.435-	17.456.506-
31 =	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 30)	19.113.029,89-	13.745.894-	19.466.256,26-	5.720.362-	3.652.478-	7.284.689-	5.216.805-	13.345.339-

Nr	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Summe aus Nr. 17 und 31)	10.313.212,88	7.090.478-	27.243.378,77	34.333.857	3.079.443-	7.317.675-	44.730.974-	13.420.050-
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	5.734.909,38	2.300.000	878.013,87	1.421.986-	0	0	1.421.986	0
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	6.908.961,42-	2.300.000-	2.288.868,71-	11.131	0	0	11.131-	0
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 33 und 34)	1.174.052,04-	0	1.410.854,84-	1.410.855-	0	0	1.410.855	0
36	= Änderung des Finanzierungsmittel- bestands zum Ende des Haushalts- jahres (Summe aus Nr. 32 und 35)	9.139.160,84	7.090.478-	25.832.523,93	32.923.002	3.079.443-	7.317.675-	43.320.119-	13.420.050-
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung angelegter Kassenmittel, Aufnahme Kassenkredite)	17.965.140,84		8.270.763,80					
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	19.284.438,96-		13.354.286,06-					
39	= Überschuss/Bedarf aus haushalts- unwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo Nr. 37 und 38)	1.319.298,12-		5.083.522,26-					
40	+ Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	8.712.600,26		16.532.462,98					
41	= Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nr. 36 und 39)	7.819.862,72		20.749.001,67					
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nr. 40 und 41)	16.532.462,98		37.281.464,65					

3.2 Teilfinanzrechnungen

THH0 Innere Verwaltung

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.322.778,35	3.283.129	4.536.624,34	1.253.495	0	0	1.253.495-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.015.936,98-	26.710.553-	24.250.382,89-	2.460.170	100.529	0	2.359.640-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	21.693.158,63-	23.427.424-	19.713.758,55-	3.713.665	100.529	0	3.613.136-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	570.337,33	1.779.000	2.019.969,40	240.969	0	0	240.969-	96.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.450.587,45	11.000.000	1.782.844,01	9.217.156-	710.000-	0	8.507.156	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.945,68	0	4.007,76	4.008	0	0	4.008-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	5.022.870,46	12.779.000	3.806.821,17	8.972.179-	710.000-	0	8.262.179	96.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.930.847,23-	5.085.000-	3.856.355,94-	1.228.644	2.347.000-	0	3.575.644-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.924.509,95-	5.332.450-	2.837.351,98-	2.495.098	444.869	1.862.159-	3.912.388-	3.747.559-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	334.855,87-	723.000-	206.137,40-	516.863	171.139	18.621-	364.345-	42.000-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	1.000,00-	1.000-	1.000-	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	205.687,13-	141.500-	44.976,65-	96.523	0	0	96.523-	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	6.395.900,18-	11.281.950-	6.945.821,97-	4.336.128	1.731.993-	1.880.780-	7.948.901-	3.789.559-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	1.373.029,72-	1.497.050	3.139.000,80-	4.636.051-	2.441.993-	1.880.780-	313.278	3.693.559-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	23.066.188,35-	21.930.374-	22.852.759,35-	922.386-	2.341.464-	1.880.780-	3.299.857-	3.693.559-

THH1 Sicherheit und Ordnung

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.574.508,89	3.328.700	3.950.343,52	621.644	0	0	621.644-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.085.067,55-	6.707.204-	6.678.176,08-	29.028	147.800-	0	176.828-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	2.510.558,66-	3.378.504-	2.727.832,56-	650.671	147.800-	0	798.471-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	114.388,36	74.000	111.772,81	37.773	0	93.500	55.727	22.100
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.670,00	0	33.527,55	33.528	0	0	33.528-	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.547,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	120.605,36	74.000	145.300,36	71.300	0	93.500	22.200	22.100
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.433,57-	0	234.506,62-	234.507-	127.674-	114.568-	7.736-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	298.288,37-	436.000-	475.297,10-	39.297-	8.281-	290.000-	258.984-	158.900-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	388.721,94-	436.000-	709.803,72-	273.804-	135.955-	404.568-	266.720-	158.900-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	268.116,58-	362.000-	564.503,36-	202.503-	135.955-	311.068-	244.520-	136.800-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	2.778.675,24-	3.740.504-	3.292.335,92-	448.168	283.755-	311.068-	1.042.992-	136.800-

THH2

Schulen

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.032.817,31	4.536.923	4.121.970,49	414.953-	0	0	414.953	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.268.508,25-	5.714.186-	5.394.459,19-	319.726	7.837-	32.986-	360.550-	74.711-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	1.235.690,94-	1.177.263-	1.272.488,70-	95.226-	7.837-	32.986-	54.403	74.711-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	599.340	815.785,20	216.445	0	2.133.500	1.917.055	2.017.410
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	0,00	599.340	815.785,20	216.445	0	2.133.500	1.917.055	2.017.410
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.782.036,39-	3.425.000-	3.404.493,14-	20.507	1.374.930-	2.964.364-	4.359.801-	4.278.824-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	255.147,26-	288.240-	467.734,01-	179.494-	216.812-	10.069-	47.387-	64.402-
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	7.374,12-	0	2.380,00-	2.380-	0	0	2.380	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	3.044.557,77-	3.713.240-	3.874.607,15-	161.367-	1.591.742-	2.974.433-	4.404.808-	4.343.226-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	3.044.557,77-	3.113.900-	3.058.821,95-	55.078	1.591.742-	840.933-	2.487.753-	2.325.816-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	4.280.248,71-	4.291.163-	4.331.310,65-	40.148-	1.599.579-	873.919-	2.433.350-	2.400.527-

THH3

Kultur

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	806.845,34	949.210	996.836,58	47.627	0	0	47.627-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.379.284,79-	6.575.934-	5.704.539,58-	871.394	20.000-	0	891.394-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	4.572.439,45-	5.626.724-	4.707.703,00-	919.021	20.000-	0	939.021-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	191.720,00	1.910.000	700.610,00	1.209.390-	0	73.870	1.283.260	1.398.260
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	78.949,33	0	0,00	0	0	0	0	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	270.669,33	1.910.000	700.610,00	1.209.390-	0	73.870	1.283.260	1.398.260
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.360,19-	2.820.000-	1.105.952,31-	1.714.048	44.202-	15.000-	1.773.249-	1.746.234-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	109.781,49-	145.000-	179.748,38-	34.748-	9.024-	228.837-	203.112-	180.844-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	77.700,00-	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	50.000-
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	6.664,00-	6.664-	0	0	6.664	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	717.841,68-	3.015.000-	1.292.364,69-	1.722.635	53.225-	243.837-	2.019.698-	1.977.078-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	447.172,35-	1.105.000-	591.754,69-	513.245	53.225-	169.967-	736.438-	578.818-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	5.019.611,80-	6.731.724-	5.299.457,69-	1.432.266	73.225-	169.967-	1.675.458-	578.818-

THH4 Jugend, Familie und Soziales

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.915.436,88	13.358.408	13.350.358,30	8.050-	0	0	8.050	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.720.207,41-	27.488.326-	27.144.119,87-	344.206	123.337	0	220.869-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	12.804.770,53-	14.129.918-	13.793.761,57-	336.156	123.337	0	212.819-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	86.353,95	100.000	3.000,00	97.000-	220.397	0	317.397	257.397
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	746,42	0	19.425,63	19.426	0	0	19.426-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	87.100,37	100.000	22.425,63	77.574-	220.397	0	297.971	257.397
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.326,37-	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	237.400,73-	1.069.680-	394.401,86-	675.278	123.485-	0	798.763-	1.290.763-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.837,70-	0	0,00	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	714.510,08-	250.000-	267.594,28-	17.594-	214.069-	523.204-	719.678-	146.554-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	962.074,88-	1.319.680-	661.996,14-	657.684	337.554-	523.204-	1.518.441-	1.437.317-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	874.974,51-	1.219.680-	639.570,51-	580.109	117.157-	523.204-	1.220.470-	1.179.920-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	13.679.745,04-	15.349.598-	14.433.332,08-	916.266	6.181	523.204-	1.433.289-	1.179.920-

THH5 **Gesundheit, Sport und Freizeit**

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	386.969,67	543.802	25.364,24	518.438-	0	0	518.438	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.410.970,52-	4.521.541-	7.916.839,24-	3.395.298-	3.896	0	3.399.194	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	3.024.000,85-	3.977.739-	7.891.475,00-	3.913.736-	3.896	0	3.917.632	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	22.576,76-	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.811,90-	900.000-	0,00	900.000	900.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.161,44-	2.000-	5.412,35-	3.412-	3.896-	0	484-	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	48.900,00-	0	48.900,00-	48.900-	48.900-	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	119.450,10-	902.000-	54.312,35-	847.688	847.204	0	484-	0
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	119.450,10-	902.000-	54.312,35-	847.688	847.204	0	484-	0
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	3.143.450,95-	4.879.739-	7.945.787,35-	3.066.048-	851.100	0	3.917.148	0

THH7 Verkehr, Natur und Umwelt

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.023.596,42	7.061.242	10.636.296,65	3.575.055	24.000	0	3.551.055-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.309.676,55-	15.515.460-	14.198.893,73-	1.316.566	63.062-	0	1.379.628-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	5.286.080,13-	8.454.218-	3.562.597,08-	4.891.621	39.062-	0	4.930.683-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.538.577,09	1.165.000	1.263.336,99	98.337	0	1.266.659	1.168.322	320.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	379.092,15	0	104.242,34	104.242	0	0	104.242-	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	1.666,00	1.666	0	830.000	828.334	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.750,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	32.693,42	0	15.834,11	15.834	0	0	15.834-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	2.955.112,66	1.165.000	1.385.079,44	220.079	0	2.096.659	1.876.579	320.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.711.225,38-	8.648.000-	5.398.387,22-	3.249.613	33.886	4.947.216-	8.162.942-	5.411.602-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.974,63-	0	45.544,74-	45.545-	25.700-	24.600-	4.755-	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.000.000,00-	0	0,00	0	42.000-	278.000-	320.000-	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	422.000-	23.653,93-	398.346	15.726	0	382.620-	300.000-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	6.724.200,01-	9.070.000-	5.467.585,89-	3.602.414	18.088-	5.249.816-	8.870.317-	5.711.602-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	3.769.087,35-	7.905.000-	4.082.506,45-	3.822.494	18.088-	3.153.157-	6.993.738-	5.391.602-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	9.055.167,48-	16.359.218-	7.645.103,53-	8.714.114	57.150-	3.153.157-	11.924.421-	5.391.602-

THH8

Wirtschaft, Tourismus und Hallen

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	963.306,60	704.050	1.222.815,92	518.766	42.840	0	475.926-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.590.216,40-	5.578.209-	4.492.852,21-	1.085.357	28.103-	0	1.113.460-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	3.626.909,80-	4.874.159-	3.270.036,29-	1.604.122	14.737	0	1.589.385-	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.575,00	0	5.320,00	5.320	0	0	5.320-	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.241,43	0	0,00	0	0	0	0	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	2.816,43	0	5.320,00	5.320	0	0	5.320-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.140,60-	3.000-	104.557,26-	101.557-	116.235-	0	14.678-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	93.107,24-	80.000-	107.520,12-	27.520-	25.287-	45.580-	43.347-	38.824-
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.057,91-	1.058-	0	0	1.058	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	129.247,84-	83.000-	213.135,29-	130.135-	141.522-	45.580-	56.967-	38.824-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	126.431,41-	83.000-	207.815,29-	124.815-	141.522-	45.580-	62.287-	38.824-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	3.753.341,21-	4.957.159-	3.477.851,58-	1.479.307	126.785-	45.580-	1.651.672-	38.824-

THH9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortge- schrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.459.180,11	123.288.450	154.742.736,21	31.454.286	545.235	0	30.909.051-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.037.632,69-	47.716.200-	49.139.807,38-	1.423.607-	0	0	1.423.607	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nr. 1 und 2)	86.421.547,42	75.572.250	105.602.928,83	30.030.679	545.235	0	29.485.443-	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	107.549,60	0	107.574,10	107.574	0	0	107.574-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4-8)	107.549,60	0	107.574,10	107.574	0	0	107.574-	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.220.000,00-	0	6.959.000,00-	6.959.000-	0	0	6.959.000	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 10-15)	8.220.000,00-	0	6.959.000,00-	6.959.000-	0	0	6.959.000	0
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 16)	8.112.450,40-	0	6.851.425,90-	6.851.426-	0	0	6.851.426	0
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	78.309.097,02	75.572.250	98.751.502,93	23.179.253	545.235	0	22.634.018-	0

Rechenschaftsbericht

1. Ziele, Strategien, Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung
2. Rechnungsergebnis
 - 2.1 Eckdaten Jahresabschluss
 - 2.2 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
 - 2.3 Ertragslage / Ergebnisrechnung
 - 2.4 Finanzlage / Finanzrechnung
 - 2.5 Bilanz
3. Budgetabschluss
4. Schlussbetrachtung, Risiken und Erwartungen

4.1 Ziele, Strategien, Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung

Leitbild 2030 Ravensburg

Das Leitbild Ravensburg 2030 ist das Ergebnis des von Verwaltung und Gemeinderat gemeinsam angestoßenen integrierten, dialogorientierten Stadtentwicklungsprozesses. Das Leitbild Ravensburg 2030 führt alle Ansätze und Beschlüsse zu einem gesamtstädtischen Konzept zusammen (GR-Beschluss vom 23.03.2015, DS 2015/090).

Im Leitbild wurden die folgenden Handlungsfelder benannt:

- Miteinander leben
- Wohnen und Wohnumfeld
- Natur, Umwelt, Naherholung, Freizeit und Sport
- Wirtschaft und Tourismus
- Unterwegs

Im Nachfolgenden werden Zielsetzungen aus dem Leitbild aufgeführt und mit Beispielen und Maßnahmen, die in 2021 umgesetzt wurden, ergänzt. Um ein vollständiges Bild über die bisher umgesetzten Maßnahmen zu erhalten, wird auf die GR-Sitzung vom 28.03.2022 verwiesen (DS 2022/106).

Ziel: Schaffung attraktiver, multifunktionaler und offener Bewegungsflächen in der Innenstadt, Bereitstellung konsumfreier Räume mit hoher Aufenthaltsqualität in der Altstadt

Eines der Ziele im Bereich Wohnumfeld, öffentlicher Raum und innerstädtische Freiflächen war es, offene Bewegungsflächen und Plätze zu schaffen, die zum Verweilen einladen. Ein großer Schritt hierfür war in 2021 die Umgestaltung des Gespinstmarkts.

Bisher wurde der Gespinstmarkt als Durchfahrtsstraße mit Parkmöglichkeiten in der Altstadt genutzt. Unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitgliedern verschiedener Interessensgruppen wurde zusammen mit zwei Stadtplanern im Jahr 2016 ein Vorentwurf für die Gestaltung des Gespinstmarkts entwickelt, der später zu einer Entwurfsplanung weiterentwickelt wurde.

2021 wurde der Gespinstmarkt nun zu einer Fußgängerzone umgestaltet, wodurch die Aufenthaltsqualität deutlich gesteigert werden konnte. Der Gespinstmarkt hat einen neuen Belag erhalten und der Flappach wurde teilweise freigelegt, wodurch ein offener Wasserlauf entstanden ist. Einer der Kernpunkte der Planung war auch die Schaffung von Sitzmöglichkeiten, die nun am Wasserlauf und an den Hochbeeten der Baumstandorte geschaffen wurden. Zudem wurden Fahrradstellplätze geschaffen und eine E-Bike-Verleihstation aufgestellt.

Ziel: Belebung der Ortsmitten mit attraktiven Aufenthaltsangeboten für unterschiedliche Zielgruppen

Nicht nur in der Kernstadt, auch in den Ortschaften sollten neue Aufenthaltsangebote und Treffmöglichkeiten geschaffen werden. Für Weißenau wurde im Jahr 2010 der freiraumplanerische Realisierungswettbewerb "Weißenau 2010" durchgeführt. Hieraus entstand ein Gesamtkonzept für die Gestaltung der Freianlagen und Straßen im Bereich der historischen Klosteranlage.

2011/2012 wurde bereits der Kirchenvorplatz umgestaltet (s. DS 2019/360). 2021 konnte der zweite Bauabschnitt der Freianlagengestaltung abgeschlossen werden. Dabei wurde der Platz am Konventgebäude neugestaltet. Auch hier wurde ein Wasserlauf hergestellt und die Aufenthaltsqualität durch Sitzmöglichkeiten erhöht.

Ziel: Weiterentwicklung von Radverkehrsangeboten durch Ausbau des Radwegenetzes und der Abstellmöglichkeiten

Ein wichtiges Ziel für die Mobilitätswende ist die Weiterentwicklung des Radverkehrs zu einem konkurrenzfähigen Fortbewegungs- und Transportmittel im alltäglichen Gebrauch. Hierfür muss

zum einen das Radwegenetz ausgebaut und verbessert werden und zum anderen müssen Abstell- und Unterstellmöglichkeiten geschaffen werden. Die Radvorrangroute von Schmalegg bis Weingarten konnte 2021 fertiggestellt werden. Außerdem wurden in 2021 Fahrradständer mit Überdachung in der Bachstraße aufgebaut und Fahrradabstellmöglichkeiten am Gespinstmarkt geschaffen.

Digitalisierungsstrategie

Die unter Begleitung der Agentur City & Bits und mit Fördermitteln des Landes ("Digitale Zukunftskommune@bw") in Höhe von 40.000 € erarbeitete Digitalisierungsstrategie wurde vom Gemeinderat am 18.02.2019 beschlossen. An dieser Stelle erfolgt lediglich eine exemplarische Nennung von umgesetzten Maßnahmen.

Die Strategie enthält Projekte in verschiedenen Handlungsfeldern:

- Verwaltung/E-Government
- Bildung und Kindertagesstätten
- Kultur, Tourismus und Stadtmarketing
- Stadtentwicklung, Mobilität, Energie
- Infrastruktur
- Industrie, Handel, Dienstleistung
- Gesundheit

Folgende Maßnahmen wurden beispielsweise in 2021 umgesetzt:

- Einrichtung E-Payment
- Beitritt zum Zweckverband Breitbandausbau Landkreis Ravensburg
- Durchführung Digitaltag Ravensburg
- Beginn mit Erarbeitung einer IT-Strategie
- Abschluss des Interreg-Projekts zur Vorbereitung der Digitalisierung im Baudezernat
- Einführung DMS im Hauptamt

4.2 Rechnungsergebnis

4.2.1 Eckdaten Jahresabschluss

Die wichtigsten Eckdaten zeigen sich wie folgt (gerundet):

	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ergebnishaushalt/-rechnung		
ordentliches Ergebnis	-1.212.214	23.409.082
(Abschreibungen ergebniswirksam enthalten)		
Sonderergebnis	3.325.000	866.914
Gesamtergebnis	2.112.786	24.275.996
Finanzhaushalt/-rechnung		
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.365.214	195.624.124
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-152.709.798	-148.914.489
anteiliger Zahlungsmittelüberschuss	6.655.416	46.709.635
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.708.840	7.020.135
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.454.734	-26.486.391
Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf	-13.745.894	-19.466.256
anteiliger Zahlungsmittelüberschuss	6.655.416	46.709.635
anteiliger Finanzierungsmittelbedarf	-13.745.894	-19.466.256
veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	-7.090.478	27.243.379
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen/Rückflüsse von Ausleihungen/Umschuldung	2.300.000	878.014
Auszahlungen aus Tilgungen/Umschuldung	-2.300.000	-2.288.869
Saldo	0	-1.410.855
Wichtige Erträge		
Steuern und ähnliche Abgaben insgesamt	104.517.000	131.591.076
davon Gewerbesteuer	49.250.000	75.474.759
davon Einkommen- und Umsatzsteuer	40.361.000	41.549.167
Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschale	17.576.000	21.925.648
Wichtige Aufwendungen		
Gewerbesteuer-, Kreis- und FAG-Umlage	47.248.000	48.262.615
Personalaufwendungen	33.149.000	32.405.998
Betriebskostenzuschüsse Kitas	21.100.000	21.433.983

4.2.2 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	EUR	3.107.341-	14.125.644	23.409.082	2.576.507	783.872-	902.697-
Betrag je Einwohner	EUR/EW	-61,00	-278,00	459,13	50,00	15,00-	18,00-
Aufwandsdeckungsgrad	%	99,70	108,86	113,32	101,60	99,50	99,50
1.1. Steuerkraft - netto-							
absoluter Betrag	EUR	63.053.572	79.471.534	95.267.995	77.516.000	76.071.000	77.075.000
Betrag je Einwohner	EUR/EW	1.245,18	1.564,34	1.868,51	1.515,00	1.483,00	1.498,00
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	39,80	49,82	54,23	47,70	45,60	45,30
1.2. Betriebsergebnis - netto-							
absoluter Betrag	EUR	66.144.741	65.325.569	71.858.913-	74.921.993	76.837.372	77.960.197
Betrag je Einwohner	EUR/EW	1.306,23	1.285,89	1.409,39-	1.465,00	1.498,00	1.515,00
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	41,75	40,96	40,90	46,10	46,00	45,80
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	EUR	1.929.616	387.617-	866.914	7.100.000	6.010.000	4.435.000
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	EUR	-1.177.725	13.738.027	24.275.996	9.676.507	5.226.128	3.532.303
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung							
absoluter Betrag	EUR	2.421.142	29.426.243	46.709.635	10.656.657	7.338.330	7.514.556
Betrag je Einwohner	EUR/EW	47,91	579,23	916,13	208,34	143,05	146,06
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	EUR	1.733.941	1.908.961	2.288.869	2.300.000	2.400.000	2.400.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
Absoluter Betrag	EUR	687.2000	27.517.281	44.420.766	8.356.657	4.938.330	5.114.556
Betrag je Einwohner	EUR/EW	13,60	541,66	871,24	163,38	96,26	99,41
7. Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	EUR	2.996.707	2.996.707	2.929.502	3.256.106	3.005.422	3.020.797
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	EUR	37.935.377	53.010.411	74.748.320	15.544.276	11.112.306	8.830.062
KAPITALAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	EUR	321.659.214	336.097.332	360.622.223			
9.1 Basiskapital (§61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	EUR	316.894.186	317.581.772	317.785.939			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme	%	70,72	71,64	70,55			
9.3. Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	29,28	28,36	29,45			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	106,15	105,54	107,68			
11. Verschuldung¹							
absoluter Betrag	EUR	29.702.866	24.745.246	22.445.899			
Betrag je Einwohner	EUR/EW	586,57	487,09	440,24			
11.1. Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	EUR	670.943-	1.908.961-	2.288.896-	2.761-	10.000-	1.590.000

¹Die Verschuldung wird entgegen der bisherigen Jahresabschlüsse in den Planjahren nicht angedruckt, da das Ausfüllen dieser Felder in der VwV Produkt- und Kontenrahmen nicht vorgesehen ist.

4.2.3 Ertragslage / Ergebnisrechnung

Ziel: Darstellung des gesamten Ressourcenverbrauchs

Allgemeines

Der Ergebnishaushalt bildet sämtliche Vorgänge der laufenden Verwaltungstätigkeit ab. Im Ergebnishaushalt werden Erträge (Wertzuwachs) und Aufwendungen (Wertverzehr) geplant und in der Ergebnisrechnung dokumentiert. Darunter fallen nicht nur zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, wie zum Beispiel Mieterträge oder Personalaufwendungen, sondern auch nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, wie zum Beispiel Abschreibungen des Vermögens, Rückstellungen und Auflösungen von Sonderposten für erhaltene Investitionszuwendungen.

Inhaltlich ist die Ergebnisrechnung vergleichbar mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung. Im Gegensatz zu Unternehmen ist die Aufgabe der Kommune allerdings nicht die Erzielung von Gewinnen, sondern die stetige Aufgabenerfüllung zu gewährleisten. Daher hat sich der Gesetzgeber gegen den Begriff "Gewinn- und Verlustrechnung" und für die "Ergebnisrechnung" entschieden.

Der Saldo der Ergebnisrechnung hat direkt Auswirkungen auf das Eigenkapital der Stadt Ravensburg. Die Ergebnisrechnung zeigt, ob der Haushaltsausgleich gelungen ist und somit nachhaltig und generationengerecht gewirtschaftet wurde. Ziel ist es, für eine gerechtere Lastenverteilung zwischen den Generationen zu sorgen. Der Ressourcenverbrauch einer Generation soll durch diese Generation selbst zeitnah und verursachungsgerecht erwirtschaftet werden (Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit). Die Ergebnisrechnung stellt dar, ob der Ressourcenverbrauch eines Haushaltsjahres durch Ressourcenzuwächse im gleichen Haushaltsjahr ausgeglichen wurde.

Gesamtergebnis

Zur Ermittlung des Jahresergebnisses der Ergebnisrechnung sind die Gesamterträge und Gesamtaufwendungen gegenüberzustellen. Diese setzen sich zusammen aus den Erträgen und Aufwendungen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

Ein Überschuss des ordentlichen Ergebnisses wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Ein Überschuss des Sonderergebnisses wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis werden durch die Verwendung von Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses früherer Jahre ausgeglichen. Kann auch auf diese Weise ein Ausgleich nicht erreicht werden, so ist auf der nächsten Stufe ein Ausgleich möglich, indem vorhandene Überschüsse aus Sonderergebnissen verwendet werden.

Verbleibt hiernach weiterhin ein nicht ausgeglichener Fehlbetrag, so kann dieser innerhalb des dreijährigen Finanzplanungszeitraums auf ein späteres Haushaltsjahr vorgetragen werden. Gelingt der Ausgleich innerhalb der drei Jahre nicht, ist der Fehlbetrag schließlich auf das Basiskapital zu verrechnen.

Fehlbeträge des Sonderergebnisses werden zunächst durch die Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt. Soweit dies nicht möglich ist, ist der Fehlbetrag zu Lasten des Basiskapitals zu verrechnen.

Das Gesamtergebnis fällt in 2021 mit einem Überschuss von 24.275.996 € sehr positiv aus. Der Überschuss resultiert aus höheren Erträgen als Aufwendungen. Im ordentlichen Ergebnis 2021 wird ein positives Ergebnis (=Überschuss) von 23.409.082 € ausgewiesen, veranschlagt war allerdings nur ein Überschuss von 1.212.214 €. Demnach ist das ordentliche Ergebnis deutlich besser ausgefallen, als geplant. Das Sonderergebnis wurde mit einem Überschuss von 3,3 Mio. € geplant,

hier wird jedoch nur ein Überschuss von 866.914 € ausgewiesen. Das liegt zum einen daran, dass rund 1,5 Mio. € weniger an außerordentlichen Erträgen erwirtschaftet wurden, zum anderen aber vor allem daran, dass keine außerordentlichen Aufwendungen geplant waren.

Das ordentliche Ergebnis wird gemäß § 49 Abs. 3 GemHVO den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt, der Überschuss des Sonderergebnisses wird den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres für das Haushaltsjahr 2021 eingetreten sind, sind nicht bekannt.

Zusammensetzung des Gesamtergebnisses

Ordentliches Ergebnis	23.409.082 €
<u>+ Sonderergebnis</u>	<u>+ 866.914 €</u>
= Gesamtergebnis	24.275.996 €

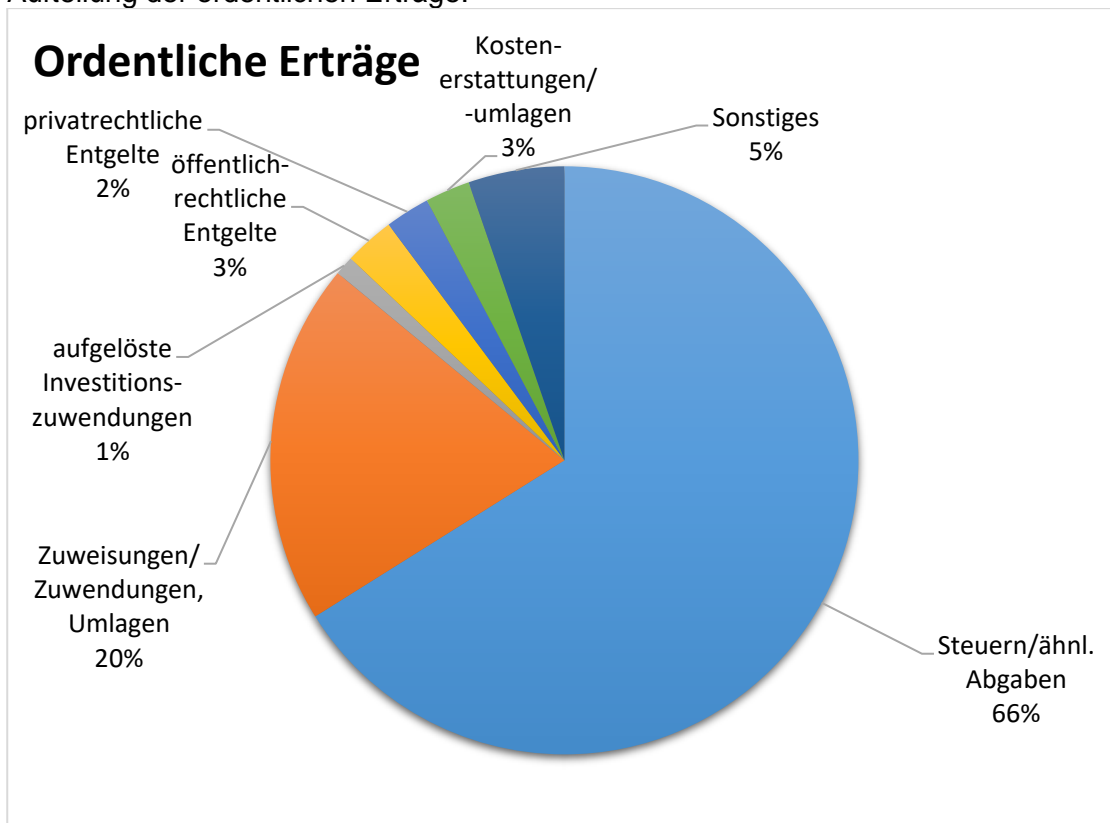
Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis ergibt sich aus der Differenz zwischen den ordentlichen Erträgen und den ordentlichen Aufwendungen. Das ordentliche Ergebnis stellt den Erfolg der gewöhnlichen Geschäfts- bzw. Verwaltungstätigkeit im betrachteten Rechnungsjahr dar.

Ordentliche Erträge

Im Jahr 2021 betragen die **ordentlichen Erträge** bei der Stadt Ravensburg insgesamt rund 199,1 Mio. € und übersteigen daher um rund 37,5 Mio. € die geplanten ordentlichen Erträge in Höhe von 161,6 Mio. €.

Aufteilung der ordentlichen Erträge:



Die **Steuern und ähnlichen Abgaben** belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 131,59 Mio. €. Diese machen somit 66 % aller ordentlichen Erträge aus. Gegenüber der Haushaltsplanung 2021 schließt das Ergebnis um 27,07 Mio. € besser ab. Die Abweichung liegt vor allem an der Rekord-Gewerbsteuer, deren Ergebnis mit 75,47 Mio. € um 26,22 Mio. € besser ausgefallen ist, als geplant. Hinzu kommen noch weitere Abweichungen – sowohl positiv wie negativ.

Die **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** betragen im Haushaltsjahr 2021 rund 39,61 Mio. €. Dies sind Mehr-Erträge gegenüber der Planung von 4,84 Mio. €. Hauptsächlich für die Abweichung sind höhere Schlüsselzuweisungen mit 3,31 Mio. € bzw. eine höhere kommunale Investitionspauschale von 1,04 Mio. €. Die Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen sind der zweitgrößte Ertragsblock in der Ergebnisrechnung und betragen knapp 20 % aller Erträge.

Die **aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträge** liegen mit 2,10 Mio. € rund 31.000 € über dem Planwert von 2,07 Mio. €.

Bei den **sonstigen Transfererträgen** (Rückzahlung gewährter Hilfen) wurden 12.000 € für das Haushaltsjahr 2021 eingeplant. Gebucht wurden knapp 6.000 €. Das heißt, es wurden ca. 6.000 € weniger vereinnahmt als geplant. Die sonstigen Transfererträge stellen den kleinsten Posten der ordentlichen Erträge dar.

Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen sind in Höhe von ca. 5,49 Mio. € gebucht worden und liegen damit rund 929.000 € unterhalb des Planansatzes von 6,42 Mio. €. Die größte Abweichung liegt hier bei den Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten. Von den geplanten 2,41 Mio. € wurden lediglich 1,73 Mio. € erwirtschaftet. Diese Weniger-Erträge gehen vor allem auf die Anschlussunterbringung zurück, bei welcher 1,2 Mio. € eingeplant waren und lediglich 677.000 € vereinnahmt wurden. Weitere knapp 100.000 € fehlen im Bereich der Parkgebühren und knapp 253.000 € im Bereich der Eintrittsgelder. Höhere Erträge von 356.000 € konnten hingegen bei den Verwaltungsgebühren (insbesondere Baugenehmigungsgebühren) erzielt werden.

Die **sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte** fallen mit einem Betrag von 4,91 Mio. € deutlich besser aus als die geplanten 3,17 Mio. €. Das bessere Ergebnis liegt an verschiedenen Positionen, unter anderem an den Saal- und Raummieten, den Erstattungen aus Vorjahren und den sonstigen privatrechtlichen Kostenersätzen.

Bei den höheren Erträgen aus Saal- und Raummieten herrschten im Rahmen der Planaufstellung große Unsicherheiten – zum einen durch die Liquidierung der LIRA und zum anderen durch die schwierigen Rahmenbedingungen durch das Corona-Virus. Letztendlich konnten erfreulicherweise deutlich höhere Erträge erzielt werden (knapp 472.000 €).

Die Erstattungen aus Vorjahren fallen gut 323.000 € höher aus als geplant. Davon betreffen rund 287.500 € die Betriebskostenzuschüsse der Kitas. Hier waren in einigen Fällen die monatlichen Abschlagszahlungen in 2020 höher als das Ergebnis, welches bei der Betriebskostenabrechnung für 2020 festgestellt wurde. Die übersteigenden Beträge wurden in 2021 zurückerstattet.

Bei den sonstigen privatrechtlichen Kostenersätzen kam es zu höheren Erträgen von rund 393.000 €. Hier sind insbesondere Ersätze im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu nennen. Gleichzeitig entstanden allerdings auch entsprechende Personal- und Sachaufwendungen.

Das Ergebnis der **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** weist mit einem Ergebnis von 4,91 Mio. € gegenüber dem Ansatz von 4,89 Mio. € keine große Abweichung aus. Die größten Ertragspositionen in diesem Block sind die Verwaltungskostenbeiträge mit 1,68 Mio. € und die sonstigen Erstattungen von verbundenen Unternehmen mit 0,54 Mio. € sowie die Erstattungen von Gemeinden mit 0,53 Mio. €.

Bei den **Zinsen und ähnliche Erträgen** beträgt das Jahresergebnis rund 4,94 Mio. €, was den Planansatz von 1,03 Mio. € deutlich übersteigt. Dies liegt vor allem an den Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen. Im Haushaltsjahr 2021 wurden die Jahresergebnisse des Eigenbetriebs

RVV aus den Jahren 2012 - 2015 sowie 2020 ausgeglichen bzw. verrechnet. Geplant war lediglich der Ausgleich des Jahres 2020. Durch die Gewinnbeteiligung an der Sparten Gasversorgung und Fernwärmeversorgung kam es deshalb zu deutlichen Mehr-Erträgen.

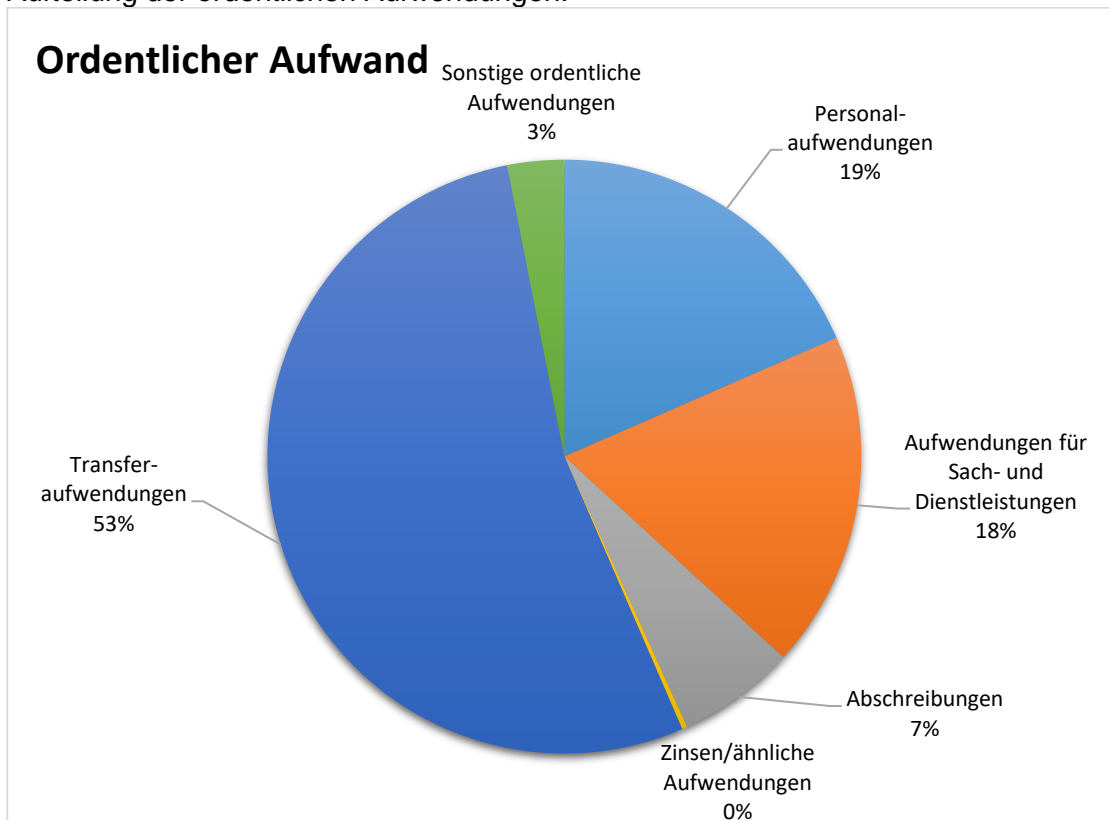
Die **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** betragen zum 31.12.2021 insgesamt knapp 148.000 € und fallen etwas höher aus als geplant (118.320 €). Je nach Baufortschritt der entsprechenden Maßnahmen kann es zu Mehr- oder Mindererträgen kommen.

Sonstige ordentliche Erträge sind in Höhe von ca. 5,42 Mio. € angefallen. Somit liegen Sie deutlich über dem Planansatz von 4,55 Mio. €. Die Mehr-Erträge von rund 863.000 € haben verschiedene Ursachen. Unter anderem wurde die Auflösung der sonstigen Sonderposten, die zum Beispiel aufgrund von unentgeltlichem Erwerb gebildet werden, nicht unter den sonstigen ordentlichen Erträgen geplant, sondern zusammen mit der Auflösung der restlichen Sonderposten bei den aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträgen. Dadurch fällt das Ergebnis an dieser Stelle um rund 532.000 € besser aus als geplant. Darüber hinaus fiel die Konzessionsabgabe für Strom fast 1,13 Mio. € höher als geplant aus.

Ordentliche Aufwendungen

An **ordentlichen Aufwendungen** sind im Haushaltsjahr 2021 insgesamt 175.688.919 € gebucht worden. Der Planansatz von 162.767.348 € wurde somit um 12.921.571 € überschritten, wobei es sowohl große Überziehungen von Ansätzen als auch deutliche Einsparungen gegenüber der Planung gab. Überziehungen kommen insbesondere bei den Abschreibungen, den Transferaufwendungen und den Zinsen/ähnliche Aufwendungen vor - Einsparungen bei den Personal-, Sach- und Dienstleistungen sowie bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

Aufteilung der ordentlichen Aufwendungen:



Die **Personalaufwendungen** stellen mit einem Volumen von 32,41 Mio. € einen der zentralen Aufwandsposten dar. Im Jahr 2021 wurde der Planansatz von 33,15 Mio. € um rund 743.000 € unterschritten, was einer Einsparung von 2,2 % entspricht.

In einer ähnlichen Größenordnung bewegen sich die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** mit einem Ergebnis von 32,25 Mio. €. Es wurden fast 3,4 Mio. € weniger verausgabt, als

geplant. Die größten Einsparungen ergaben sich bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen mit 2,41 Mio. €, der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen mit 0,88 Mio. € sowie bei der Gebäudebewirtschaftung mit 0,64 Mio. €. Mehr-Aufwendungen von gut 600.000 € gab es hingegen bei der Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen (Winterdienst, Grünpflege, öffentliche Gewässer).

Die **planmäßigen Abschreibungen** belaufen sich in 2021 auf insgesamt 11,26 Mio. €. Geplant waren lediglich 9,92 Mio. €. Der Doppelhaushalt 2021/2022 wurde erstellt, als ein Großteil des Vermögens für die Eröffnungsbilanz noch nicht abschließend ermittelt war. Somit handelte es sich bei dem Planansatz um einen hochgerechneten Wert, bei dem zudem noch nicht erkennbar ist, wann Vermögensgegenstände in Betrieb genommen werden und diese Abschreibungen verursachen.

Die **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** stellen mit einem Ergebnis von 504.251 € den kleinsten Aufwandsposten dar. Mit einer Überziehung von 19.451 € weicht das Ergebnis gering vom Planansatz (484.800 €) ab. Aufgrund der Nichtaufnahme zusätzlicher Darlehen konnten Fremdkapitalzinsen gespart werden. Im Gegenzug mussten für den Abschluss weiterer Bausparverträge Abschlussgebühren entrichtet werden.

Die **Transferaufwendungen** sind mit 93,81 Mio. € der größte Aufwandsblock im Ergebnishaushalt. Die Transferaufwendungen machen ca. 53 % der ordentlichen Aufwendungen aus. Veranschlagt waren diese mit 77,60 Mio. € und somit waren 16,21 Mio. € weniger geplant. Insbesondere die Zuführungen zu den FAG Rückstellungen (FAG-Umlage und Kreisumlage) in Höhe von 10,61 Mio. € wirken sich belastend auf das Ergebnis 2021 aus. Diese Zuführungen waren vor allem aufgrund der deutlich positiven Entwicklung der Gewerbesteuer geboten. Die hohen Gewerbesteuererträge führten zudem zu einer um 2,20 Mio. € höheren Gewerbesteuerumlage. Darüber hinaus schlugen die nicht geplanten und verbliebenen Verlustausgleichszahlungen 2012 – 2015 an den Eigenbetrieb RVV mit 2,37 Mio. € zu Buche.

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind in Höhe von 5,45 Mio. € angefallen und blieben damit 533.000 € unter dem Ansatz von knapp 6,0 Mio. €. Größere Entlastungen gab es bei den Erstattungen an übrige Bereiche durch nicht abgeflossenen Mittel von 122.000 € und bei den Verbindungskosten Telekommunikation mit 144.000 €. Coronabedingt fielen die Dienstreisen um 94.000 € und Schülerbeförderung um 76.000 € günstiger aus.

Sonderergebnis

Das **Sonderergebnis** beträgt in 2021 insgesamt +866.914 € und setzt sich zusammen aus den **außerordentlichen Erträgen** in Höhe von 1.807.929 € und den **außerordentlichen Aufwendungen** in Höhe von 941.015 €. Bei den außerordentlichen Erträgen wurden rund 1,52 Mio. € weniger Erträge erwirtschaftet als geplant. Der Großteil der erwirtschafteten Erträge stammt aus der Veräußerung von Grundstücken (rund 1,46 Mio. €).

2021 waren keine außerordentlichen Aufwendungen geplant. Dies hängt damit zusammen, dass außerordentliche Abschreibungen, aufgrund von dauernden Wertminderungen nicht verlässlich geplant werden können. Zu den außerordentlichen Aufwendungen zählen beispielsweise Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen, geleisteter Schadensersatz, außerordentliche Abschreibungen bei Unfällen, etc. Im Finanzvermögen können zum Beispiel dauerhafte Verluste bei Beteiligungen Ursachen für außerordentliche Abschreibungen sein. Dies wird berücksichtigt, wenn das von der Kommune aufgebrachte Eigenkapital in der Regel endgültig (mindestens 5 Jahre) ganz oder teilweise aufgezehrt ist. Der Großteil der außerordentlichen Aufwendungen resultiert aus außerordentlichen Abschreibungen. Dies sind rund 806.000 €, zum Beispiel aufgrund von Erbbaurechtsverträgen, Abgängen im Rahmen von erneuerten Straßenflächen und ähnlichem.

Entwicklung der Kennzahlen zur Ertragslage

Ordentliches Ergebnis

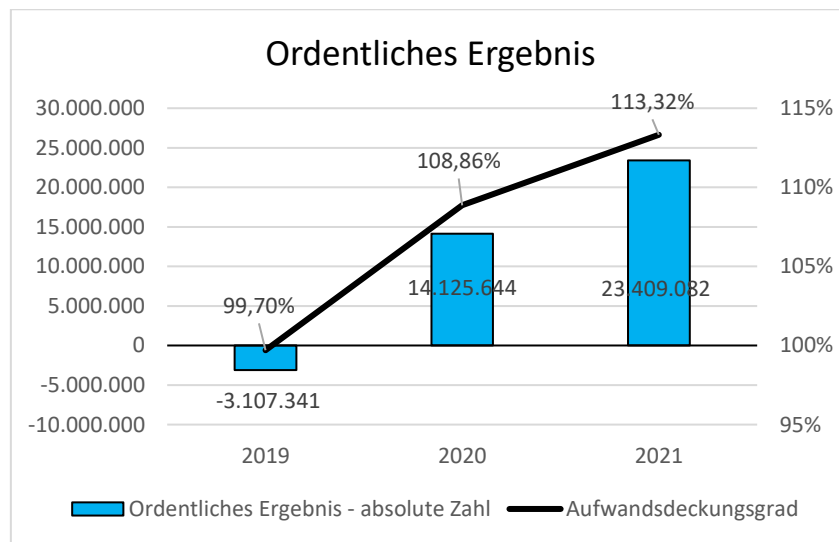
Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt:

- die absolute Zahl,
- die absolute Zahl je Einwohner und
- der Aufwandsdeckungsgrad.

Das ordentliche Ergebnis beträgt 2021 insgesamt 23.409.082 €. In 2021 konnte somit der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet werden und es wurde ein hoher Überschuss erwirtschaftet. Im Vergleich zum sehr guten Ergebnis von 2020 von 14.125.644 € hat es sich nochmal enorm verbessert. 2019 wurde noch ein Fehlbetrag von 3.107.341 € ausgewiesen. Hierbei kann allerdings nicht auf einen positiven Trend geschlossen werden, der sich die nächsten Jahre weiter fortsetzen wird. 2020 und 2021 waren Ausnahmejahre, da die Gewerbesteuerzahlungen unvorhersehbar hoch ausgefallen sind. Die Entwicklung der nächsten Jahre ist mit Vorsicht zu beobachten.

Zur Berechnung der absoluten Zahl je Einwohner werden die Einwohnerzahlen zum 30.06. des Vorjahres herangezogen. Bei einer Einwohnerzahl von 50.986 zum 30.06.2020 beträgt die absolute Zahl je Einwohner insgesamt 459 €.

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Prozentsatz die ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden konnten. Für das Jahr 2021 beträgt der Aufwandsdeckungsgrad insgesamt 113,32 %. Der Aufwandsdeckungsgrad hat sich im Vergleich zu 2020 nochmal um rund 5 % erhöht. Die ordentlichen Aufwendungen konnten vollständig durch ordentliche Erträge gedeckt werden. Die Abschreibungen des städtischen Vermögens konnten somit vollständig erwirtschaftet werden, womit dem Ziel der Generationengerechtigkeit in 2021 Rechnung getragen werden konnte.



Weitere Bedarfskennzahlen für das ordentliche Ergebnis

Zur genaueren Untersuchung des ordentlichen Ergebnisses werden weitere Bedarfskennzahlen ausgewertet:

- die Steuerkraft -netto- und
- das Betriebsergebnis –netto-.

Die Steuerkraft - netto - zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige, bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt. Für 2021 beträgt die Steuerkraft -netto- insgesamt 95.267.995 €. Das macht einen Betrag je Einwohner von 1.868,51 €. Mit diesem Volumen wurden 54,23% der ordentlichen Aufwendungen finanziert. 2020 waren es

noch 49,82% und 2019 noch 39,80%. Auch hier wird nochmals deutlich, dass die Gewerbesteuereinzahlungen in 2021 einen sehr positiven Effekt für den städtischen Haushalt hatten und dementsprechend über die Steuererträge viele Aufwendungen gedeckt werden konnten.

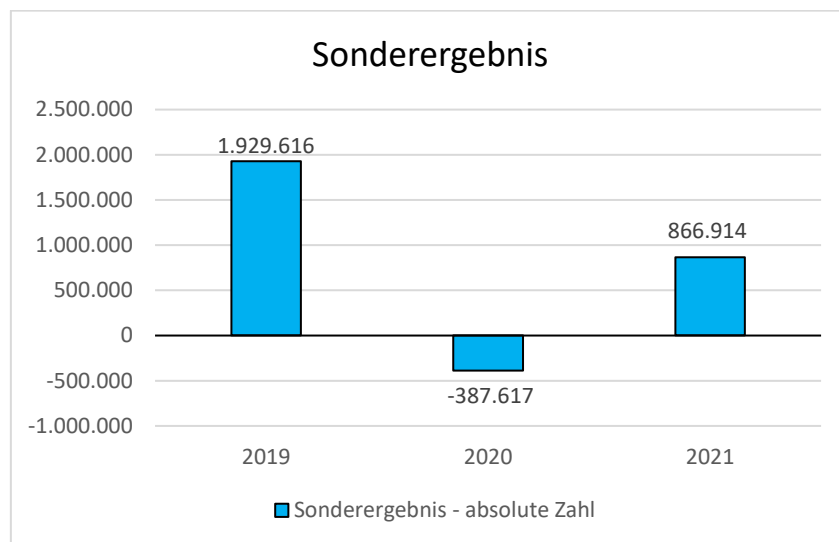
Das Betriebsergebnis - netto - zeigt an, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt. In 2021 sind dies insgesamt 71.858.913 €. In 2020 waren es noch 65.325.569 €, in 2019 noch 66.144.741 €.

Die absolute Zahl je Einwohner beträgt insgesamt 1.409,39 €. Insgesamt macht dies 40,90 % der ordentlichen Aufwendungen aus. Das bedeutet, 40,90 % der ordentlichen Aufwendungen werden nicht über betriebliche Erträge abgedeckt, sondern müssen über das steuerkraftabhängige Ergebnis finanziert werden. Im Vergleich zu 2020 hat sich der Anteil minimal reduziert, 2020 waren es 40,96 % der ordentlichen Aufwendungen.

Sonderergebnis

Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrende Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

2019 konnten insgesamt 1.929.616 € den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt werden. Diese stehen somit der Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung. 2020 musste ein Teil der Rücklage bereits wieder entnommen werden, um den Fehlbetrag des Sonderergebnisses von 387.617 € abzudecken. Dadurch hat sich die Rücklage auf 1.541.999 € reduziert. In 2021 konnten dann wiederum erneut Überschüsse in Höhe von 866.914 € erwirtschaftet werden, die der Rücklage zugeführt werden. Zum 31.12.2021 hat sich die Rücklage demnach auf 2.408.913 € erhöht.



4.2.4 Finanzlage / Finanzrechnung

Ziel: Darstellung des Geldverbrauchs (Cashflow-Rechnung) und der Liquidität einer Periode

Allgemeines

Im Finanzhaushalt werden alle Einzahlungen und Auszahlungen geplant und in der Finanzrechnung dokumentiert. Darunter fallen die Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Investitionszuwendungen, Kredite und Tilgung) sowie die zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes. Der Finanzhaushalt enthält somit nicht die ergebniswirksamen, aber nicht kassenwirksamen Abschreibungen und Rückstellungen.

In der Finanzrechnung werden folgende Bereiche dargestellt:

- die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
(Saldo = Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung)
- Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
(Saldo = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit)
- Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (zum Beispiel Kredite)
(Saldo = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit)

Mit der Darstellung der Ein- und Auszahlungen gibt die Finanzrechnung Auskunft über die Liquiditätslage. Durch sie wird die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln aufgezeigt. Sie gibt Informationen darüber, ob genügend Zahlungsmittel für die Tilgung von Krediten und zur Finanzierung von Investitionen vorhanden sind.

Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln

Zur Ermittlung des Jahresergebnisses der Finanzrechnung sind sämtliche Ein- und Auszahlungen gegenüberzustellen. Der Bestand an Zahlungsmitteln erhöhte sich im Jahr 2021 von ursprünglich 16,53 Mio. € auf 37,28 Mio. €. Veranschlagt war ein Finanzierungsmittelbedarf von 7,09 Mio. €.

Zusammensetzung der Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln

Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	+ 46.709.635 €
+ Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 19.466.256 €
+ Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 1.410.855 €
<u>+ Bedarf an haushaltsunwirksamen Ein-/Auszahlungen</u>	<u>- 5.083.522 €</u>
= Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	+ 20.749.002 €

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung

Die Mittel, die im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet werden, stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung.

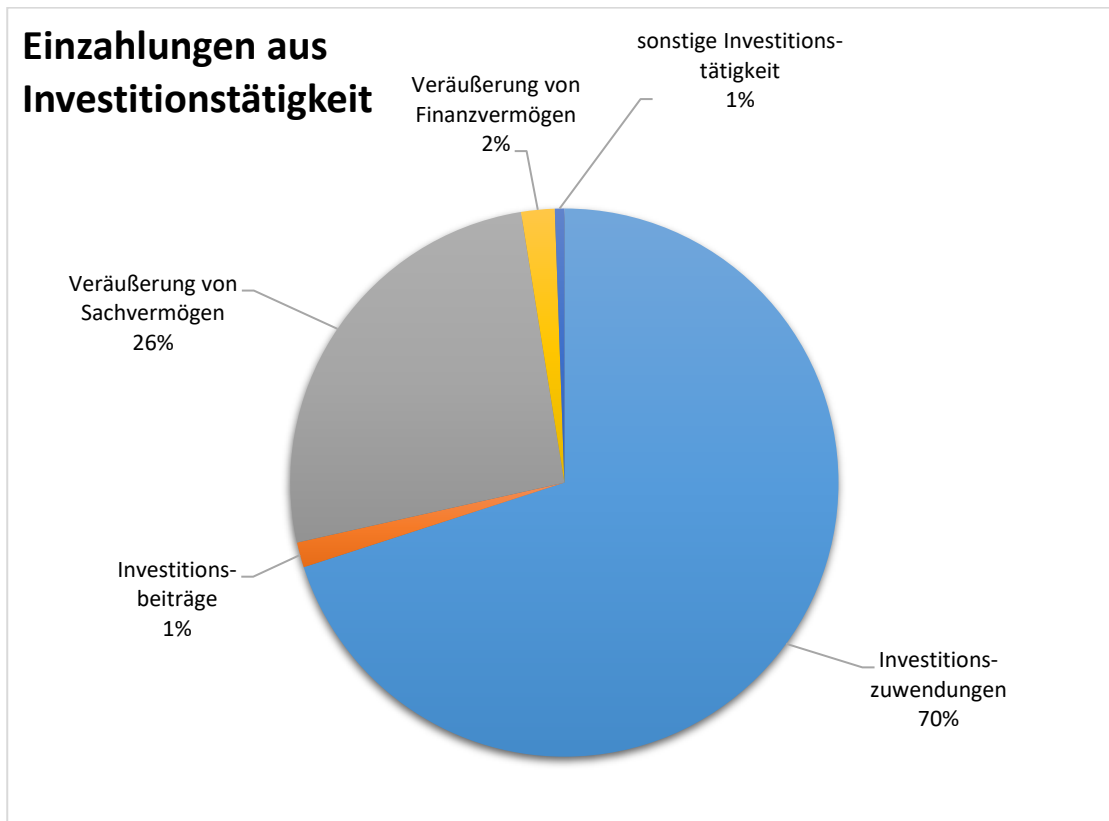
Das Jahr 2021 schließt mit einem Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung ab. Er berechnet sich aus dem Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Diese entsprechen zum Großteil der Ergebnisrechnung. Lediglich Abschreibungen, Auflösungen von Investitionszuwendungen und Rückstellungen sind nicht finanzrechnungsrelevant. Außerdem können Einzahlungen/Auszahlungen und Ertrag/Aufwand im Rahmen der periodengerechten Abgrenzung zeitlich versetzt erfolgen, wodurch sich die Ergebnisrechnung auch von dem Zahlungsfluss unterscheiden kann. Im Haushaltsjahr 2021 beträgt der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit insgesamt 46,71 Mio. €. Im Haushaltsplan 2021 wurde ein Zahlungsmittelüberschuss von 6,66 Mio. € veranschlagt. Das Ergebnis liegt somit 40,05 Mio. € über dem Planansatz. Die Gründe hierfür können den Ausführungen zur Ergebnisrechnung entnommen werden. 2020 betrug der Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung insgesamt 29,43 Mio. €.

Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Investitionstätigkeit

Die **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** betragen zum 31.12.2021 ca. 7,02 Mio. €. Veranschlagt waren 16,71 Mio. €. Demnach wurden insgesamt 9,69 Mio. € weniger eingezahlt, als geplant.

Aufteilung der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

• Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.914.474 €
• Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten	104.242 €
• Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.823.358 €
• Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	138.793 €
• Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	39.268 €

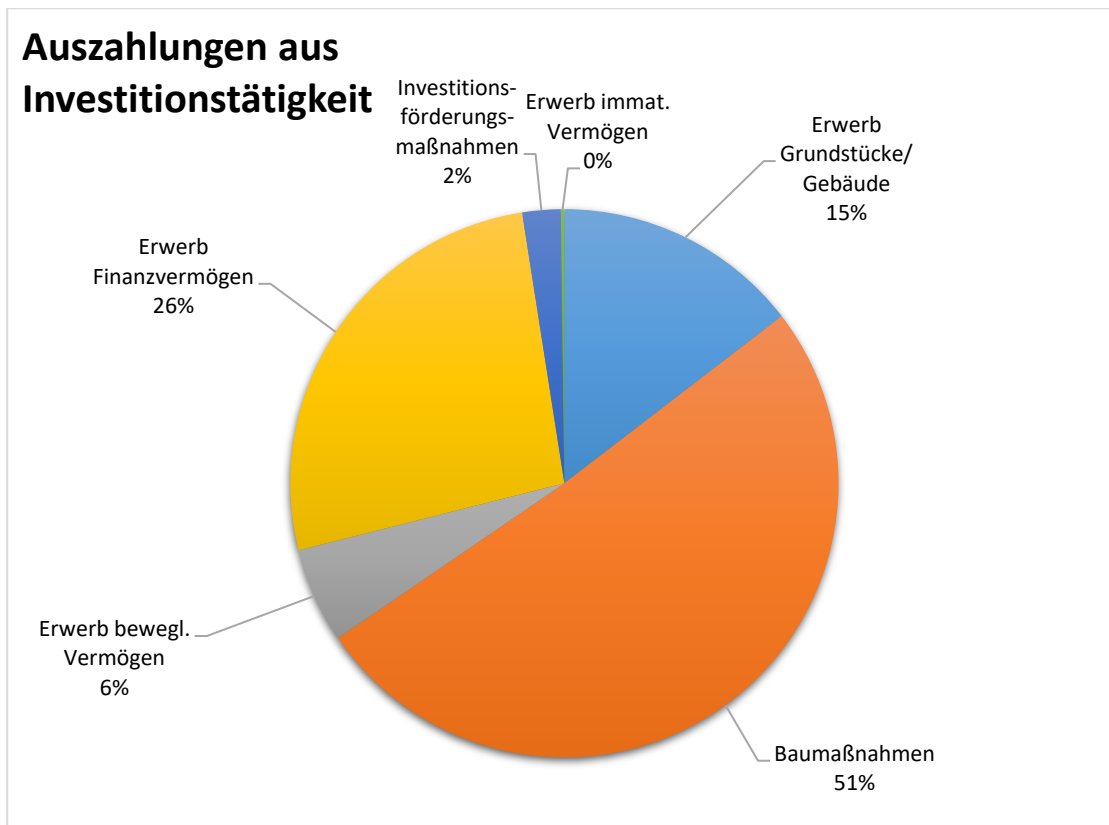


Die größte Abweichung gibt es bei den Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen. Geplant waren 11 Mio. € an Verkaufserlösen, tatsächlich wurden aber nur 1,82 Mio. € einbezahlt. Hintergrund waren nicht umgesetzte Grundstücksverkäufe, welche sich in die nachfolgenden Haushaltsjahre verschoben haben.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit erfolgten in 2021 insgesamt in Höhe von 26,49 Mio. €. Geplant waren 30,45 Mio. €. Es wurden demnach ca. 3,96 Mio. € weniger für Investitionstätigkeiten ausbezahlt als geplant.

Die Investitionsauszahlungen wurden in folgenden Bereichen abgewickelt:

• Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.856.356 €
• Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.479.650 €
• Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.487.394 €
• Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	7.008.900 €
• Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	599.012 €
• Auszahlungen für sonstige Investitionen	55.079 €



Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit

Unter der Finanzierungstätigkeit sind nicht nur die Kredittätigkeiten (Neuaufnahme und Tilgung) zu verstehen, sondern auch die Rückzahlung von Kassenkrediten der Eigenbetriebe an die Stadt im Rahmen der Einheitskasse.

In 2021 wird ein Finanzierungsmittelbedarf von rund 1,41 Mio. € ausgewiesen. Während die Kredittilgungen mit 2,29 Mio. € in etwa planmäßig ausfielen, konnte gänzlich auf die Aufnahme neuer Kredite verzichtet werden. Die Einzahlungen von rund 878.000 € betreffen die Rückzahlungen von Kassenkrediten des Eigenbetriebs Betriebshof der Stadt Ravensburg sowie des Zweckverbands Gasversorgung Oberschwaben.

Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen

In 2021 werden 5,08 Mio. € als Bedarf der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen ausgewiesen. Das Ergebnis setzt sich zusammen aus den **haushaltsunwirksamen Einzahlungen** in Höhe von 8,27 Mio. € und den **haushaltsunwirksamen Auszahlungen** in Höhe von 13,35 Mio. €.

Entwicklung der Kennzahlen zur Finanzlage

Zur Bewertung der Finanzlage werden fünf Kennzahlen ermittelt:

- der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung,
- der Mindestzahlungsmittelüberschuss,
- die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel,
- die Soll-Liquiditätsreserve gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO und
- die liquiden Eigenmittel zum Jahresende.

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel, welche der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung stehen. Er wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.

2021 beträgt der Zahlungsmittelüberschuss insgesamt 46.709.635 €. Auch hier gibt es eine deutliche Steigerung im Vergleich zu 2020, wo der Zahlungsmittelüberschuss noch 29.426.243 € betrug. Die Gründe können den Ausführungen zur Entwicklung der Kennzahlen zur Ertragslage entnommen werden. Die absolute Zahl je Einwohner hat sich von 579,23 €/je Einwohner auf 916,13 €/je Einwohner gesteigert.

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapiersschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune, ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten. Für 2021 beträgt der Mindestzahlungsmittelüberschuss 2,29 Mio. €. Es ist ersichtlich, dass die Stadt Ravensburg diesen deutlich erreicht hat, woraus resultiert, dass auch der Schuldendienst geleistet werden konnte.

Zur Berechnung der Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss vom Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung abgezogen. Das Ergebnis steht der Kommune zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung. In 2021 sind dies aufgrund des hohen Zahlungsmittelüberschusses insgesamt 44,4 Mio. €, das heißt 871 €/je Einwohner.

Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmittel soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen (=Liquiditätsreserve). Dies dient der Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune. Da es bisher nur die doppelten Jahresabschlüsse 2019 und 2020 gibt, kann nur das Jahresergebnis aus 2019 und 2020 zur Ermittlung der Liquiditätsreserve herangezogen werden. Aus den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 149.835.349 € und 143.114.843 € resultiert eine Soll-Liquiditätsreserve von 2.929.502 €.

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres ermittelt. Zum 31.12.2021 betragen diese 84.918.026 € (s. Entwicklung der Liquidität). Dazu zählt nicht nur der Endbestand an Zahlungsmitteln auf der Bank, sondern auch Geldeinlagen, Wertpapiere und bestimmte Forderungen.

4.2.5 Bilanz

Ziel: Darstellung des gesamten Vermögens und aller Schulden

Allgemeines

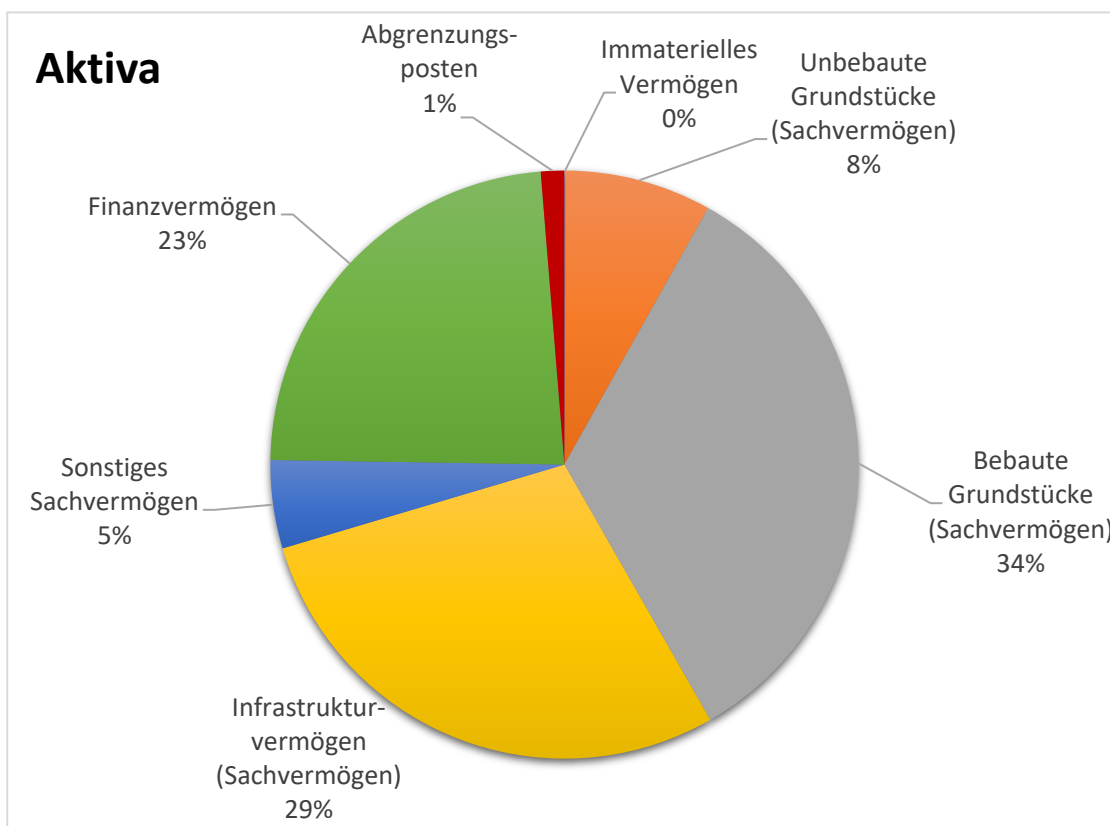
In der Bilanz werden zum 31.12. des jeweiligen Haushaltsjahres das Vermögen (Mittelverwendung) auf der Aktivseite dem Eigenkapital (Mittelherkunft) auf der Passivseite gegenübergestellt. Die Vermögensrechnung/Bilanz gibt, wie jede kaufmännische Bilanz, Auskunft darüber, wie sich die Vermögenssituation der Stadt Ravensburg zum Bilanzstichtag darstellt und wie sich das eingesetzte Kapital auf Eigen- und Fremdkapital verteilt. Diese Informationen sind vor allem im Zeitablauf von Interesse.

Zum 31.12.2021 beträgt die Bilanzsumme der Stadt Ravensburg insgesamt 511.140.613 €. Damit hat sich die Bilanzsumme im Vergleich zum Jahresbeginn um 41.979.740 € erhöht.

Aktiva

Auf der Aktivseite setzt sich die Bilanzsumme aus dem immateriellen Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen und den Abgrenzungsposten zusammen.

Aufteilung der Aktiva:



Der Wert des **immateriellen Vermögens** hat sich wie auch in den Vorjahren kaum merklich verändert. Der Anteil des immateriellen Vermögens bleibt in Bezug auf die Bilanzsumme sehr gering (unter 1 %). In 2021 hat sich das immaterielle Vermögen um ca. 29.000 € reduziert. Das bedeutet, es wurden höhere Beträge abgeschrieben als durch Neuanschaffungen hinzugekommen sind.

Das **Sachvermögen** macht weiterhin den größten Vermögensposten auf der Aktivseite aus mit einem Anteil von 76 %. Im Vergleich zu 2020 hat sich der Anteil um 4% reduziert. Das liegt allerdings nicht daran, dass das Sachvermögen weniger wurde – das Sachvermögen hat sich sogar

um 8,86 Mio. € erhöht. Das Verhältnis hat sich lediglich stark verschoben, vor allem aufgrund der Veränderungen des Finanzvermögens.

Die größten Änderungen des Sachvermögens gab es bei der Bilanzposition 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (+19,30 Mio. €) und bei der Bilanzposition 1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau (-19,35 Mio. €).

Die Erhöhung und Reduzierung der beiden Bilanzpositionen hat sich bei rund 19 Mio. € eingependelt. Die Änderungen bei den Anlagen im Bau resultieren vor allem aus abgeschlossenen Maßnahmen sowie neu begonnenen und weitergeführten Investitionen. Gleichzeitig unterliegen auch die bebauten Grundstücke weiterer Schwankungen durch Abschreibungen, Grunderwerben und -veräußerungen oder fertiggestellter Maßnahmen und nachträglichen Herstellungskosten. Die größte Verschiebung gab es dadurch, dass die Generalsanierung AEG/Spohn in 2021 fertiggestellt wurde. Bei der Generalsanierung AEG/Spohn handelte es sich um ein Projekt mit einem sehr hohen Investitionsvolumen (über 20 Mio. €). Durch die Aktivierung der Maßnahme in 2021 erfolgte ein Aktivtausch. Das heißt, die geleisteten Anzahlungen/Anlagen im Bau haben sich entsprechend reduziert, der Wert der bebauten Grundstücke ist um den gleichen Betrag gestiegen.

Auch die anderen Positionen haben sich erhöht. Die unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte haben sich um ca. 3,25 Mio. € erhöht, das Infrastrukturvermögen um ca. 4,36 Mio. € und die anderen Bilanzpositionen um mehrere Hunderttausend. Im Bereich des Infrastrukturvermögens wurden ebenfalls einige Projekte fertiggestellt, beispielsweise die Umgestaltung des Gespinstmarkts zu einer autofreien Fußgängerzone.

Das **Finanzvermögen** hat sich in 2021 um rund 32,48 Mio. € erhöht. Die größte Veränderung gab es hier im Bereich der liquiden Mittel, welche sich von rund 16,54 Mio. € auf 37,29 Mio. € erhöht hat. Allein diese Position macht hier bereits rund 20,75 Mio. € aus. Die hohen liquiden Mittel sind vor allem auf das sehr positive Jahresergebnis des ordentlichen Ergebnisses zurückzuführen. Hier wurde ein Plus von 46,71 Mio. € erwirtschaftet. Trotz des Finanzierungsmittelbedarfs aus der Investitionstätigkeit, der Finanzierungstätigkeit und auch aus haushaltswirksamen Ein-/Auszahlungen wurde das Plus lediglich auf 20,75 Mio. € an liquiden Mitteln reduziert.

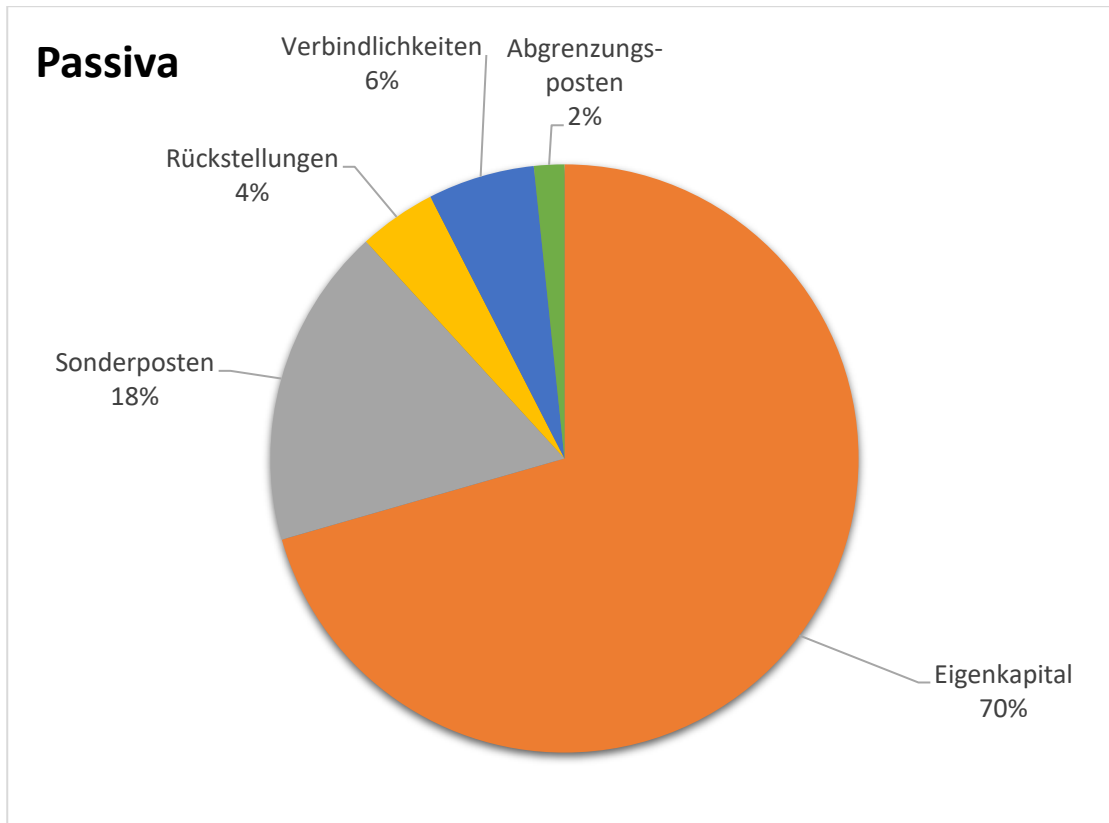
Zusätzlich haben sich auch alle anderen Bilanzpositionen des Finanzvermögens erhöht: die sonstigen Beteiligungen um rund 50.000 €, das Sondervermögen um 320.000 €, die Ausleihungen um rund 6,82 Mio. €, die Wertpapiere um rund 2,06 Mio. € und die öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen um insgesamt ca. 2,47 Mio. €.

Bei den **Abgrenzungsposten** auf der Aktivseite gibt es eine Steigerung von ca. 665.000 €. Während die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten rund 12.000 € weniger wurden, hat sich der Ansatz bei den Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse um ca. 677.000 € erhöht. Die Steigerung resultiert vor allem aus der Gewährung von Investitionskostenzuschüssen an die Träger von Kindertagesstätten und die Zahlung des Straßenentwässerungsanteils bei investiven Maßnahmen des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen.

Passiva

Die Bilanzsumme setzt sich auf der Passivseite aus dem Eigenkapital, den Sonderposten, den Rückstellungen, den Verbindlichkeiten und den passiven Rechnungsabgrenzungsposten zusammen.

Aufteilung der Passiva:



Das **Eigenkapital** der Stadt Ravensburg beträgt zum 31.12.2021 insgesamt 360.622.223 €. Im Vergleich zum 31.12.2020 hat sich der Wert um 24,52 Mio. € erhöht. Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus dem Basiskapital, den Rücklagen und den Fehlbeträgen.

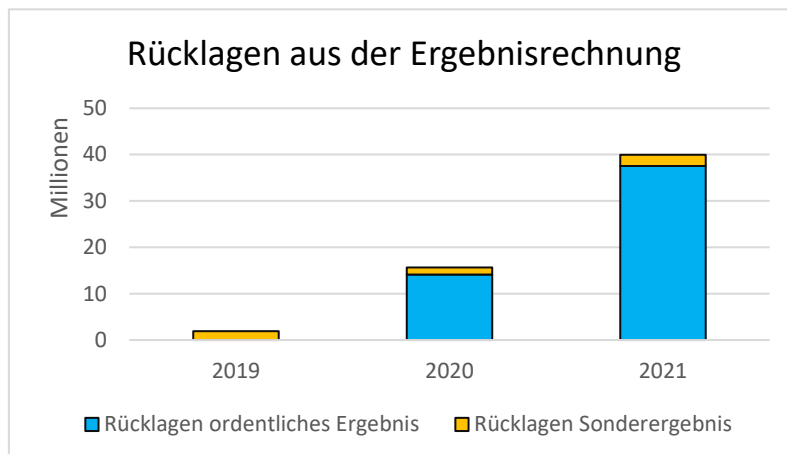
Die Veränderungen des Eigenkapitals liegen zum einen an den Korrekturen von Eröffnungsbilanz-Werten, welche sich positiv oder negativ auf das Basiskapital auswirken können. Zum anderen spielt die Verbuchung der Jahresergebnisse des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses eine wesentliche Rolle, wodurch sich in den letzten Jahren nur die Rücklagen verändert haben. Fehlbeträge wurden seit der Einführung der Doppik noch nie vorgetragen.

Im Jahresabschluss 2021 wurden einige Korrekturen der Eröffnungsbilanz durchgeführt, wobei der wesentliche Anteil das Thema Grundstücke betroffen hat. Der Grundstücksbestand wurde nochmals komplett überprüft und Unstimmigkeiten bereinigt. Dies hat zu einigen Korrekturen im Bereich der unbebauten Grundstücke, der bebauten Grundstücke und der Infrastrukturgrundstücke geführt. Die Datengrundlage für die Eröffnungsbilanz waren Auswertungen aus den ALB-Daten/ALKIS im städtischen Geodateninformationsportal (GIS). Zugrunde gelegt wurde für die Eröffnungsbilanz eine Auswertung aus 2017, wobei die Flächen entsprechend der Kaufverträge bis zum Eröffnungsbilanz-Stichtag ergänzt und angepasst wurden. In den Daten aus den ALB-Daten/ALKIS wird eine Person oder Organisation als Eigentümer/in hinterlegt, sobald es eine Auflassung gibt. Für die Bilanzierung in der städtischen Bilanz ist allerdings nicht das Datum der Auflassung maßgebend, sondern das wirtschaftliche Eigentum (Datum des Besitzübergangs). In der Praxis fallen die beiden Daten zeitlich teilweise auseinander. Durch die erneute Auswertung aus den ALB-Daten/ALKIS wurden Abweichungen zu SAP ermittelt und bereinigt. Insgesamt hat sich das Basiskapital durch die Korrekturen der Eröffnungsbilanz um rund 204.000 € erhöht. In den Folgejahren ist aufgrund

der sorgfältigen Überprüfung nun nicht mehr mit einer solch hohen Korrektur zu rechnen, weitere Korrekturen sind aber nicht ausgeschlossen.

Gleichzeitig hat sich das Eigenkapital aber vor allem auch durch die sehr positiven Jahresergebnisse des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses deutlich erhöht. Das ordentliche Ergebnis hat mit einem Überschuss von 23,41 Mio. € abgeschlossen, das Sonderergebnis mit einem Überschuss von 866.914 €. Die Überschüsse wurden den Rücklagen aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Sonderergebnis zugeführt. Die Gründe für die hohen Überschüsse können den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung entnommen werden.

Der folgenden Grafik kann man den deutlichen Anstieg der Rücklagen entnehmen:



Vor allem während den Corona-Jahren ist durch einen enormen Anstieg der Steuereinnahmen ein unerwartetes Polster entstanden. Zwar entstehen nach momentanem Stand auch in 2022 und 2023 voraussichtlich weitere Rücklagen, aber trotzdem muss künftig aufgrund verschiedener Rahmenbedingungen (Lieferengpässe und damit verbundene Kostensteigerungen, steigende Zinsen, etc.) vorsichtig gewirtschaftet werden. Es sollte sich nicht auf den Rücklagen ausruhen, denn die Rücklagen dienen in Zukunft der Abdeckung von Fehlbeträgen in der Ergebnisrechnung und sollten für Krisenjahre zur Verfügung stehen und nicht verpulvert werden, vor allem im Hinblick auf das Ziel der Generationengerechtigkeit.

Der Wert der **Sonderposten** ist im Laufe des Jahres 2021 um 4,09 Mio. € gestiegen. Insgesamt wurden Sonderposten in Höhe von rund 90,24 Mio. € zum 31.12.2021 bilanziert.

Die Sonderposten für Investitionszuweisungen sind um ca. 7,53 Mio. € gestiegen. Die Sonderposten für Investitionsbeiträge haben sich hingegen um rund 600.000 € und die Sonderposten für Sonstiges haben sich um rund 2,83 Mio. € reduziert. Der Anstieg bei den Sonderposten für Investitionszuweisungen und die Reduzierung bei den Sonderposten für Sonstiges liegt vor allem daran, dass Anlagen im Bau aktiviert wurden. In 2021 wurde unter anderem die Maßnahme Generalsanierung AEG/Spohn fertiggestellt, was sich zum einen an der deutlichen Reduzierung der Anlagen im Bau und Erhöhung der bebauten Grundstücke auf der Aktiva gezeigt hat (Aktivtausch). Zum anderen hat dies aber auch bei den Sonderposten zu einer Verschiebung von den Sonderposten für Sonstiges zu den Sonderposten für Investitionszuweisungen geführt (Passivtausch).

In 2021 setzt sich der Wert der Sonderposten wie folgt zusammen:

- Sonderposten für Investitionszuweisungen ca. 46,14 % (2020: 39,59%)
- Sonderposten für Investitionsbeiträge ca. 27,70 % (2020: 29,74%)
- Sonderposten für Sonstiges ca. 26,16 % (2020: 30,67 %)

Die **Rückstellungen** sind mit einem Wert von rund 21,76 Mio. € zum 31.12.2021 um ca. 12,38 Mio. € höher als zum 31.12.2020. Während die Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen sich vergleichsweise gering erhöht haben (Erhöhung um ca. 150.000 €), erhöhten sich die Rückstellungen für die FAG-Umlage an das Land Baden-Württemberg und für die Kreisumlage an

den Landkreis Ravensburg um insgesamt 10,6 Mio. €. Da die beiden Umlagen jeweils aufgrund der Jahresergebnisse des zweitvorhergehenden Jahres berechnet werden und das Jahr 2022 so positiv abgeschlossen hat, werden hohe Rückstellungen gebildet, damit das Jahr 2024 nicht die gesamte Belastung durch die Umlagen zu spüren kriegt. Weitere Rückstellungen in Höhe von rund 2,6 Mio. € wurden entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.04.2022 für bereits im alten Jahr beauftragte Leistungen gebildet.

Die **Verbindlichkeiten** weisen zum 31.12.2021 einen Wert von rund 29,99 Mio. € aus. Im Gegensatz zu 2020 hat sich der Wert um rund 641.000 € erhöht. Die Verbindlichkeiten setzen sich zusammen aus den Kreditaufnahmen, kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Sonstiges.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich im Laufe des Jahres um ca. 2,29 Mio. € reduziert. Durch die weitere Tilgung von Krediten, ohne entsprechender Neuaufnahme von Krediten, wurde das Ziel des Schuldenabbaus der Stadt Ravensburg auch in 2021 wieder erreicht. Auch die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte haben sich um rund 10.000 € reduziert und die sonstigen Verbindlichkeiten um rund 168.000 €. Jedoch steht den Reduzierungen eine Erhöhung des Bilanzwerts der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 3,11 Mio. € entgegen. In 2021 wurden die Verlustausgleichszahlungen 2012-2015 an den Eigenbetrieb RVV zum Jahresende eingebucht, die erst 2022 ausbezahlt wurden und deshalb in 2021 als Verbindlichkeit ausgewiesen werden. Diese machen den Großteil der Steigerung aus mit rund 2,37 Mio. €.

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** (PRAP) haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 351.000 € erhöht. Bei den bisherigen als PRAP bilanzierten Sachverhalten hat sich der Wert jeweils reduziert: der PRAP für Grabnutzungsgebühren um rund 84.000 €, der PRAP für noch nicht verwendete Spenden und Sponsoringbeträge um rund 29.000 € und der PRAP für Pacht- und Mietvorauszahlungen um rund 60.000 €. In 2021 wurde jedoch ein neuer Sachverhalt als PRAP bilanziert. Die Stadt Ravensburg hat das Eigentum an Infrastrukturvermögen erworben, welches von einem Dritten hergestellt wurde. Für die künftig entstehenden Unterhaltungskosten wurde hier eine Ablössungssumme für einen Zeitraum von 30 Jahren berechnet und von der Stadt vereinbart. Dieser Betrag muss dementsprechend über einen Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst werden. Hier wurde ein Betrag von rund 525.000 € neu aufgenommen.

Entwicklung der Kennzahlen zur Kapitallage

Zur Beurteilung der Kapitallage gibt es folgende Kennzahlen:

- das Eigenkapital,
- die Anlagendeckung und
- die Verschuldung.

Das Eigenkapital zeigt auf, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden. Die Bewertung des Eigenkapitals erfolgt über weitere Bedarfskennzahlen:

- das Basiskapital,
- die Eigenkapitalquote und
- die Fremdkapitalquote.

Das Eigenkapital wird als absoluter Betrag dargestellt. Es setzt sich zusammen aus dem Basiskapital und den Rücklagen und hat sich von 336.097.332 € auf 360.622.223 € erhöht. Die Gründe können den Erläuterungen zur Bilanz entnommen werden.

Das Basiskapital ist eine rein rechnerische Größe und stellt die Differenz zwischen der Bilanzsumme der Aktivseite und den Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten dar. Fehlbeträge sind mit dem Basiskapital zu verrechnen, soweit sie nicht anderweitig gedeckt werden können. Das Basiskapital darf nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 S. 2 GemHVO). Das Basiskapital hat sich von 317.581.772 € auf 317.785.939 € erhöht. Die Steigerung des Basiskapitals resultiert aus Korrekturen der Eröffnungsbilanz, insbesondere aus der Korrektur der Grundstücksbewertung. Es wurden vor allem Grundstücke in die

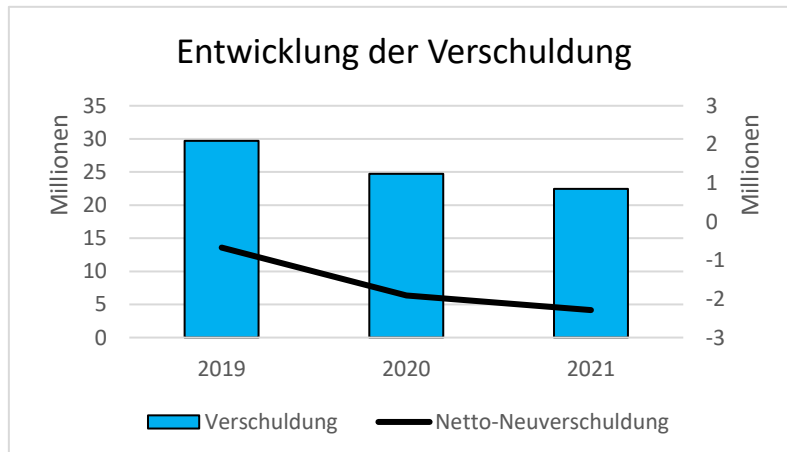
Bilanz aufgenommen, die bereits zum Eröffnungsbilanz-Stichtag in die Bilanz gehört hätten. Zusammen mit weiteren kleineren Korrekturen hat sich somit das Basiskapital um 204.167 € erhöht. Eine Gefahr, dass das Basiskapital negativ werden könnte, besteht somit nicht.

Die Eigenkapitalquote zeigt auf, wie viel Anteil das Eigenkapital am Gesamtkapital hat. Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital an. Die Eigenkapitalquote beträgt in 2021 rund 70,55 %. Die Fremdkapitalquote liegt in 2021 dementsprechend bei 29,45 %. Betrachtet man die Entwicklung der Eigen- und Fremdkapitalquoten ab 2019, sieht man, dass die Eigen- und Fremdkapitalquoten recht stetig sind und nur minimalen Schwankungen unterliegen.

Die Anlagendeckung besagt gemäß der so genannten "goldenen Bilanzregel", dass langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein soll. Der ermittelte Wert sollte 100% oder mehr betragen. Die Anlagendeckung liegt in 2021 bei 107,68 % und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 2 % erhöht. Somit ist die goldene Bilanzregel erfüllt, die Kennzahl liegt in 2021 über 100 %.

Die Verschuldung wird als absolute Zahl und Betrag je Einwohner dargestellt. Sie stellt die Summe aller Verbindlichkeiten dar, das heißt die Summe der Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie der Kassenkredite. Seit 2019 ist die Verschuldung der Stadt Ravensburg jedes Jahr gesunken. 2019 waren es noch 29,70 Mio. €. 2020 waren es dann noch 24,75 Mio. €. Wobei das vor allem daran lag, dass der Eigenbetrieb Städtische Wohnungen Ravensburg zum 01.01.2020 gegründet wurde und Darlehen für Wohngebäude an den Eigenbetrieb übergegangen sind. In 2021 ist die Verschuldung nochmals gesunken auf 22,45 Mio. €. Der Betrag je Einwohner hat sich in 2021 von 487,09 € auf 440,24 € reduziert.

Als zusätzliche Bedarfskennzahl wird die Nettoneuverschuldung ausgewiesen. Sie stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und -tilgungen eines Jahres dar. Die Nettoneuverschuldung dient dazu, aufzuzeigen, ob die Verschuldung sich in einem Jahr erhöht oder reduziert hat. Auch hier wird deutlich, dass sich die Schulden seit 2019 stetig abgebaut haben, in 2021 sogar um rund 2 Mio. €.



4.3 Budgetabschluss

Der Oberbürgermeister ist bei Überschreitungen bis 50.000 € zuständig, der VWA ab 50.001 € und der Gemeinderat ab 250.001 €. Die folgenden Budgetüberschreitungen werden genehmigt.

Überschreitungen ab 50.001 €

Budgeteinheit	Mehrbelastung	Begründung
BE Amt 17 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-117.263,50 €	Die Mehrbelastung resultiert vor allem aus den Mindererträgen für die interne Leistungsverrechnung der Ortsbauhöfe in Höhe von 103.216 € und sonstige private Kostenersätze in Höhe von 68.603 €. Durch Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung auf rund 117.263 € reduziert.
BE Amt 20 Abt. 02 Parkierung	-70.597,18 €	Die Mehrbelastung resultiert vor allem aus dem Minderertrag für Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Oberflächenparken) in Höhe von 97.734 €. Durch Mehrerträge und Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung auf rund 70.597 € reduziert.
BE Amt 30 Abt. 01 Versicherungen	-68.435,92 €	Die Mehrbelastung resultiert aus dem Minderertrag bei Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen in Höhe von 68.436 €.
BE Amt 37 Abt. 00 Stabsstelle Feuerwehr	-172.493,25 €	Die Mehrbelastung resultiert aus den Mehraufwendungen für KFZ Unterhalts- und Betriebskosten in Höhe von 47.166 €, Dienst- und Schutzkleidung i.H.v. 53.933 €, Steuern, Versicherungen und Schadensfälle i.H.v. 39.498 € sowie die Abschreibung für unbefristete Niederschlagungen nicht einbringlicher Forderungen für i.H.v. 48.978 €. Durch Mehrerträge und Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung auf rund 172.493 € reduziert.
BE Amt 40 Abt. 06 Sozialleistungen	-458.247,13 €	Die Mehrbelastung resultiert aus dem Minderertrag für Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte im Rahmen der Anschlussunterbringung in Höhe von 522.724 €. Durch Mehrerträge und Minderaufwendungen bei verschiedenen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung auf rund 458.247 € reduziert.
BE Amt 41 Abt. 02 Kunstmuseum	-123.747,08 €	Die Mehrbelastung resultiert aus dem Mindererträgen für Eintrittsgebühren und Eintrittsgelder in Höhe von 95.793 € und den Mehraufwendungen für Ausstellungen und Veranstaltungen i.H.v. 41.101 €. Durch Mehrerträge und Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung auf rund 123.747 € reduziert.
BE Amt 66 Abt. 01 Straßenbau	-277.307,83 €	Die Mehrbelastung resultiert vor allem aus den Mehraufwendungen für den Winterdienst in Höhe von 347.018 €, am Anteil an der Unterhaltung der Straßenentwässerung i.H.v. 126.214 € sowie die Energiekosten für die Verkehrsausstattung i.H.v. 69.308 €. Durch Mehrerträge und Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung im Saldo auf rund 277.307 € reduziert.

BE Amt 66 Abt. 02 Gewässer, Stadtentwässerung	-107.173,05 €	Die Mehrbelastung resultiert vor allem aus den Mehraufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens in Höhe von 86.400 € und Kosten für Planungen und Konzepte i.H.v. 18.703 €.
---	---------------	--

Überschreitungen bis 50.000 €

Budgeteinheit	Mehr-Belastung
BE Amt 15 Abt. 00 THH0 Innere Verwaltung	-45.942,98 €
BE Amt 15 Abt. 00 THH5 Sport, Freizeit	-9.465,36 €
BE Amt 16 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-27.084,54 €
BE Amt 16 Abt. 01 THH4 Soziales	-13.707,71 €
BE Amt 16 Abt. 01 THH7 Verkehr, Umwelt	-31.868,12 €
BE Amt 20 Abt. 02 Kasse	-12.753,84 €
BE Amt 41 Abt. 03 Museum Humpis-Quartier	-14.387,79 €
BE Amt 41 Abt. 04 Stadtbücherei	-14.777,63 €
BE Amt 50 Abt. 01 Sozialhilfe	-953,31 €
BE Amt 62 Abt. 01 GSt Gutachterausschuss	-970,62 €
BE Amt 63 Abt. 03 THH7 Friedhöfe, Abfall	-29.366,51 €
BE Amt 67 Abt. 02 Grünflächen/Ökologie	-26.871,28 €
BE Amt 83 Abt. 02 Tourist Information	-21.871,08 €
BE Amt 99 21100101 SB GS Neuwiesen	-406,63 €
BE Amt 99 21100102 SB GS Kuppelnau	-207,84 €

4.4 Schlussbetrachtung, Risiken und Erwartungen

Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2021 zeichnete sich bereits frühzeitig ab, dass an vielen Ecken und Enden gespart werden muss. Andernfalls wäre es nicht möglich gewesen, einen rechtskonformen und somit genehmigungsfähigen Haushalt aufzustellen. So sah der erste Entwurf für das Haushaltsjahr 2021 noch einen Fehlbetrag von 12,2 Mio. € vor!

Neben verstärkten Sparmaßnahmen (und Aufschieben von Maßnahmen) wurden zudem vom Gemeinderat am 01.02.2021 Steuererhöhungen bei Grundsteuer A (250 % auf 500 %) und B (400 % auf 500 %) sowie bei der Gewerbesteuer (380 % auf 390 %) beschlossen. Bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen sollten diese Erhöhungen zu Ertragssteigerungen von 3,4 Mio. € führen, sodass letztendlich ein Haushalt aufgestellt werden konnte, welcher "nur" noch ein negatives ordentliches Ergebnis von 1,2 Mio. € vorsah. Zusammen mit einem positiven Sonderergebnis von 3,3 Mio. € wurde planerisch im Gesamtergebnis ein Überschuss von 2,1 Mio. € erreicht und war somit genehmigungsfähig.

Ganz entscheidend für die äußerst positive Entwicklung des Jahresergebnisses 2021 war die Gewerbesteuer. Mit einem Aufkommen von knapp 75,5 Mio. € erreichte diese einen noch nie dagewesenen Wert. Während viele Kommunen im Corona-Jahr 2021 mit deutlichen Einbußen zu kämpfen hatten, war Ravensburg aus finanzieller Sicht ein großer Gewinner und genau hierin liegt ein großes Risiko. Sich alleine auf die hohen Gewerbesteuereinnahmen zu verlassen wäre zu einfach, denn die Gewerbesteuer wird nicht dauerhaft diesen hohen Wert erreichen. Das Aufkommen der Jahre 2022 und 2023 steht bereits fest und beträgt jeweils rund 67 Mio. € und somit jeweils 8,5 Mio. € weniger als 2021.

Zudem muss immer bedacht werden, dass durch den 2-Jahresversatz im kommunalen Finanzausgleich mit deutlich höheren FAG- und Kreisumlagen zu rechnen ist. Während hierfür im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 eine entsprechende aufwandswirksame Rückstellung gebildet werden kann/muss, schlagen sich deutlich niedrigere Schlüsselzuweisungen voll auf das Jahresergebnis des übernächsten Haushaltsjahres 2023 nieder (Rückgang Schlüsselzuweisungen von 2021 auf 2023 um 8,5 Mio. €).

Während der Entschluss relativ leicht fällt, die Aufwendungen für bestimmte Dinge in wirtschaftlich guten Jahren zu erhöhen, können diese oftmals in schlecht verlaufenden Haushaltsjahren nicht mehr reduziert werden und führen deshalb dauerhaft zu einer Belastung der ordentlichen Ergebnisse. In diesem Zusammenhang muss deshalb äußerste Haushaltsdisziplin und Weitsicht bestehen, um das Risiko von nicht finanzierbaren Haushalten so gering wie möglich zu halten.

Darüber hinaus ist festzustellen, dass beim Ravensburger Infrastrukturvermögen und beim Gebäudebestand ein teilweiser erheblicher Sanierungsstau besteht. Die finanziellen Mittel müssten eigentlich deutlich erhöht werden, um diesem Umstand zu begegnen und den Sanierungsstau abzubauen. Leider ließen dies die letzten Haushalte nicht zu, sodass weiterhin eine Vielzahl notwendiger Sanierungen von Jahr zu Jahr geschoben werden muss.

Das Haushaltsjahr 2021 schließt letztendlich mit einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 23,4 Mio. € ab. Dieser Überschuss wird den Rücklagen aus ordentlichen Ergebnissen zugeführt, welche zum 31.12.2021 somit rund 37,5 Mio. € betragen. Diese Rücklagen können bzw. werden zum Ausgleich von Fehlbeträgen künftiger Haushaltsjahre verwendet.

Der Blick auf die Liquidität sollte dabei allerdings niemals außer Acht gelassen werden, denn die Inanspruchnahme der Ergebnissrücklagen führt nicht zu einer Erhöhung der Liquidität im entsprechenden Haushaltsjahr. Diese ist bereits im Jahr des Überschusses entstanden. Auch wenn sich die bereinigten liquiden Mittel im Lauf des Haushaltsjahres 2021 von 49,6 Mio. € auf 65,6 Mio. € erhöht haben, so werden sich diese durch den geplanten Finanzierungsmittelbedarf der folgenden Haushaltsjahre deutlich reduzieren.

Neue Kredite sollten soweit wie möglich vermieden werden, denn zusätzliche Zinsen und Tilgungen belasten sowohl das Jahresergebnis als auch die Entwicklung der Liquidität. Der städtische Schuldenstand im Kämmereihaushalt konnte die letzten Haushaltsjahre regelmäßig reduziert werden. Zum 31.12.2021 beträgt dieser rund 22,4 Mio. €, zwei Jahre später zum 31.12.2023 noch 16,0 Mio. €.

Die Zielsetzung für die kommenden Jahre muss sein, den Schuldenstand weiter zu reduzieren. Geringere Zins- und Tilgungsbelastungen schaffen Luft für Aufwendungen und Investitionen. Inwieweit und in welcher Höhe künftig neue Schulden aufgenommen werden müssen, beispielsweise für den Neubau der Grundschule Kuppelnau, bleibt abzuwarten.

Anhang zum Jahresabschluss

1. Anhang zur Bilanz
2. Anhang zur Ergebnisrechnung
3. Anhang zur Finanzrechnung
4. Sonstige Angaben

5.1 Anhang zur Bilanz

5.1.1 Allgemeines zum Anhang

5.1.1.1 Grundsätze für die Gliederung nach § 47 GemHVO

Beibehaltung der Form der Darstellung (§ 47 Abs. 1 GemHVO)

Die Form der Darstellung, insbesondere die Gliederung der aufeinanderfolgenden Bilanzen, ist beizubehalten. In Ausnahmefällen sind Abweichungen möglich. Die Abweichungen sind im Anhang anzugeben und zu begründen.

Angabe der Vorjahreswerte (§ 47 Abs. 2 GemHVO)

In der Bilanz ist zu jedem Posten der entsprechende Betrag des vorherigen Haushaltsjahres anzugeben. Sind die Beträge nicht vergleichbar, so ist dies im Anhang anzugeben und zu erläutern. Sollte der Vorjahreswert angepasst werden, ist dies auch anzugeben und zu erläutern.

Ausweisung unter mehreren Posten der Bilanz (§ 47 Abs. 3 GemHVO)

Nach § 47 Abs. 3 GemHVO ist die Ausweisung von Vermögensgegenständen oder Schulden unter mehreren Posten der Bilanz im Anhang anzugeben, wenn dies zur Klarheit und Übersichtlichkeit notwendig ist.

Weitere Untergliederung der Posten (§ 47 Abs. 4 GemHVO)

Eine weitere Untergliederung der Bilanzpositionen ist grundsätzlich zulässig, allerdings muss die vorgeschriebene Gliederung dennoch beachtet werden. Die Aufnahme weiterer Posten ist nur mit der Maßgabe erlaubt, dass deren Inhalt nicht von einem vorgeschriebenen Posten gedeckt wird. Die Ergänzung ist im Anhang anzugeben und zu begründen.

Ausweis von Posten ohne Betrag (§ 47 Abs. 5 GemHVO)

Ein Posten der Bilanz muss nicht aufgeführt werden, wenn dieser keinen Betrag ausweist. Eine Ausnahme dieser Regelung liegt vor, wenn dort im vorhergehenden Rechnungsjahr ein Betrag ausgewiesen wurde. Dementsprechend werden nur solche Posten ausgewiesen, die einen Betrag ausweisen bzw. im vorhergehenden Rechnungsjahr einen Betrag ausgewiesen haben.

5.1.1.2 Abweichungen von den Grundsätzen für die Gliederung

Beibehaltung der Form der Darstellung	Die Form der Darstellung wurde beibehalten.
Angabe der Vorjahreswerte	Die Vorjahreswerte wurden in die Bilanz aufgenommen. Eine Anpassung der Vorjahreswerte ist nicht erfolgt.
Ausweisung unter mehreren Posten der Bilanz	Grundsätzlich ist ein Vermögensgegenstand nur einer Bilanzposition entsprechend der Nutzung zugeordnet. Lediglich im Bereich der Gebäude und Grundstücke sind Vermögensgegenstände aufgeteilt, wenn eine Mischnutzung vorliegt, um die Vermögenswerte unter den richtigen Bilanzpositionen darstellen zu können.
Weitere Untergliederung der Posten	Es erfolgt keine weitere Untergliederung der Bilanz. Der Aufbau der Bilanz richtet sich nach § 52 GemHVO und dem verbindlichen Muster nach der VwV Produkt- und Kontenrahmen. Es werden lediglich die gesetzlich vorgeschriebenen Davon-Positionen ergänzt.
Ausweis von Posten ohne Betrag	Es werden weiterhin nur die Posten ausgewiesen, die auch einen Betrag im vorhergehenden Haushaltsjahr oder dem Abschlussjahr enthalten.

5.1.1.3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Gemäß § 77 Abs. 3 GemO hat die Stadt Ravensburg ihre Bücher nach Maßgabe der Gemeindeordnung und nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung zu führen.

Grundsatz der Vollständigkeit

Das städtische Vermögen (immaterielles Vermögen, Sach- und Finanzvermögen), die aktiven Abgrenzungsposten, sowie das Eigenkapital, die Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind in der Bilanz vollständig auszuweisen (§ 40 Abs. 1 GemHVO).

Saldierungsverbot

Die Verrechnung von Posten der Aktivseite mit den Posten der Passivseite, von Aufwendungen mit Erträgen, von Einzahlungen mit Auszahlungen und von Grundstücksrechten mit Grundstückslasten ist grundsätzlich nicht erlaubt (§ 40 Abs. 2 GemHVO).

Grundsatz der Bilanzidentität

Gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO müssen die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des jeweiligen Haushaltsjahres mit den Wertansätzen in der Schlussbilanz des Vorjahres übereinstimmen.

Grundsatz der Einzelbewertung

Vermögensgegenstände, Rückstellungen und Schulden sind, soweit nichts anderes bestimmt ist, einzeln zu bewerten (§ 43 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO). Der Grundsatz der Einzelbewertung gilt für Vermögensgegenstände sowie deren korrespondierende objektbezogene Deckungsmittel (zum Beispiel Investitionszuweisungen).

Grundsatz der wirklichkeitstgetreuen Bewertung

Es ist gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO wirklichkeitstgetreu zu bewerten. Vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen. Dabei sind nach dem so genannten Wertaufhellungsprinzip auch solche Risiken und Verluste zu beachten, die bereits vor dem Abschlussstichtag 31.12. entstanden sind, aber erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung bekannt geworden sind.

Grundsatz der Periodenabgrenzung

Entsprechend § 43 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO sind Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss zu berücksichtigen. Wenn Aufwendungen und Erträge und die entsprechenden Zahlungen auseinanderfallen, muss eine periodengerechte Abgrenzung erfolgen. Hierbei wird zwischen transitorischer und antizipativer Rechnungsabgrenzung unterschieden.

Transitorische Rechnungsabgrenzung bedeutet, dass die Zahlung im laufenden Jahr erfolgt, der Aufwand oder Ertrag aber erst in einem folgenden Haushaltsjahr entsteht. In solchen Fällen ist ein aktiver oder passiver Rechnungsabgrenzungsposten nach § 48 GemHVO zu bilden.

Antizipative Rechnungsabgrenzung bedeutet, dass der Aufwand oder Ertrag dem laufenden Haushaltsjahr zuzuordnen ist, die Zahlung aber erst in einem folgenden Haushaltsjahr erfolgt. Die antizipative Rechnungsabgrenzung erfolgt nach dem Grundsatz der Bilanzklarheit als sonstige Forderung und sonstige Verbindlichkeit. Ist die Verbindlichkeit der Höhe oder dem Grund nach ungewiss, kann ggf. eine Rückstellung nach § 41 GemHVO gebildet werden.

Grundsatz der Bewertungs- und Ansatzstetigkeit

Nach § 43 Abs. 1 Nr. 5 S. 1 GemHVO sollen die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten werden. Damit wird die Vergleichbarkeit der Jahresüberschlüsse gewährleistet und einer willkürlichen Veränderung des Ergebnisses entgegengewirkt. Bewertungsmethoden, die bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz verwendet wurden, sind ebenfalls beizubehalten.

Angewandte Ansatzmethoden sind beizubehalten (§ 43 Abs. 1 Nr. 5 S. 2 GemHVO). Ausgeübte Ansatzwahlrechte können daher nicht rückgängig gemacht werden, sondern sind beizubehalten.

Anschaffungs- und Herstellungskostenprinzip

Das städtische Vermögen ist gemäß § 91 Abs. 4 GemO grundsätzlich mit Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), vermindert um Abschreibungen, anzusetzen. Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag auszuweisen. Rückstellungen sind mit dem Wert anzusetzen, der nach vernünftiger Beurteilung notwendig ist.

Abschreibungen

Bei abnutzbaren Vermögensgegenständen des immateriellen Vermögens und des Sachvermögens (ohne Vorräte) sind die AHK um planmäßige Abschreibungen zu reduzieren (§ 46 Abs. 1 GemHVO). Grundsätzlich erfolgt die Abschreibung in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der ein Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann (lineare Abschreibung). In Ausnahmefällen ist auch eine Abschreibung in fallenden Beträgen (degressive Abschreibung) oder nach Maßgabe der Leistungsabgabe (Leistungsabschreibung) möglich. Bei der Stadt Ravensburg wird lediglich linear abgeschrieben.

5.1.1.4 Wahlrechte und Sonderregelungen

Wertgrenze für geringwertige immaterielle und bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens	Der Bürgermeister kann für immaterielle und bewegliche Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000 € ohne Umsatzsteuer Befreiungen von der Inventarisierungspflicht vorsehen (vgl. § 38 Abs. 4 GemHVO). Durch OB-Verfügung vom 17.03.2017 wurde die Wertgrenze zur Inventarisierung von beweglichem und immateriellem Vermögen auf 1.000 € ohne Umsatzsteuer (Einzelwert) festgelegt. Betriebe gewerblicher Art (BgA) wurden von der Regelung ausgenommen, hier sind die Vorschriften des Steuerrechts anzuwenden: Bis 01.01.2018 erfolgte eine Inventarisierung ab einem Einzelwert von 410 € netto, ab dem 01.01.2018 ab einem Einzelwert von 800 € netto.
Festwertverfahren	Beim Festwertverfahren nach § 37 Abs. 2 GemHVO handelt es sich um eine Ausnahme des Grundsatzes der Einzelbewertung. Wird ein Festwert gebildet, bleibt der Wertansatz in der Bilanz über mehrere Jahre gleich und muss nach spätestens fünf Jahren durch eine körperliche Bestandsaufnahme kontrolliert werden. Die Bildung eines Festwerts ist nur bei Vermögensgegenständen des Sachvermögens (inklusive Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe) zulässig. Voraussetzung ist, dass sie regelmäßig ersetzt werden, ihr Gesamtwert für die Stadt von nachrangiger Bedeutung ist und die Gegenstände in ihrer Menge und ihrem Wert nur geringen Veränderungen unterliegen. Von dem Wahlrecht wurde kein Gebrauch gemacht.
Gemeinkosten	Gemeinkosten dürfen gemäß § 44 Abs. 2 S. 3 GemHVO bei den Herstellungskosten eingerechnet werden. Das Wahlrecht wird nicht in Anspruch genommen, Gemeinkosten werden nicht als Herstellungskosten berücksichtigt.
Gruppenbewertung	Nach § 37 Abs. 3 GemHVO können gleichartige Vermögensgegenstände des Vorratsvermögens sowie andere gleichartige oder annähernd gleichwertige bewegliche Vermögensgegenstände und Rückstellungen jeweils zu einer Gruppe zusammengefasst und mit einem gewogenen Durchschnittswert angesetzt werden. Die Bewertung des Vorratsvermögens erfolgte mithilfe der Gruppenbewertung. In anderen Bereichen kommt das Wahlrecht nicht zur Anwendung.

Verbrauchsfol- geverfahren	§ 45 Abs. 1 GemHVO bietet die Möglichkeit, bei gleichartigen Vermögensgegenständen des Vorratsvermögens so genannte Verbrauchsfol-geverfahren für die Bewertung anzuwenden. Bei diesen wird entweder die Annahme getroffen, dass zuerst angeschaffte Vermögensgegen-stände zuerst verbraucht oder veräußert worden sind oder dass die zu-letzt angeschafften Vermögensgegenstände zuerst verbraucht oder ver-äußert worden sind. Die Bewertung des Vorratsvermögens wurde nicht mithilfe von Verbrauchsfolgeverfahren durchgeführt.
Wahlrück- stellungen	Es werden Wahlrückstellungen für die Belastungen durch den kommunalen Finanzausgleich gebildet sowie für ausstehende Rechnungen und bereits beauftragte Leistungen. Die Bildung einer Rückstellung ist zu-nächst auf die beiden Bereiche Unterhaltung des unbeweglichen Vermö-gens (Sachkonten 421*) sowie auf Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke (Sachkonten 431*) begrenzt, da vor allem in diesen Bereichen mit hohen Rechnungsbeträgen zu rechnen ist. Aber auch Rückstellun-gen für andere Sachkonten sind bei entsprechender Prüfung geboten, vgl. GR-DS 2022/107.
Zinsen für Fremdkapital	Nach § 44 Abs. 3 GemHVO gehören Zinsen für Fremdkapital nicht zu den Herstellungskosten, dürfen aber als Herstellungskosten angesetzt werden, wenn das Fremdkapital zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird. Die Option wurde nicht in An-spruch genommen, Zinsen für Fremdkapital wurden nicht als Herstel-lungskosten berücksichtigt.

5.1.1.5 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Eine Abweichung von den Bewertungsgrundsätzen nach § 43 Abs. 1 GemHVO ist nur in begrün-deten Ausnahmefällen zulässig (§ 43 Abs. 2 GemHVO).

Gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO sind die Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungs-methoden zu nennen und zu begründen.

Im November 2023 hat die AG Bilanzierung die 4. Auflage des Leitfadens zur Bilanzierung heraus-gebracht. Durch diese Neuauflage ergeben sich einige Änderungen, die teilweise auch schon Aus-wirkungen auf den Jahresabschluss 2021 haben.

Bisher waren Grunddienstbarkeiten (zum Beispiel Geh- und Fahrrechte auf fremden Grundstü-cken) laut Leitfaden zur Bilanzierung, 3. Auflage, Stand Juni 2017, explizit kein immaterielles Ver-mögen. Daher wurden diese bisher entsprechend der Nutzung bilanziert, beispielsweise im Infra-strukturvermögen. Laut der neuen Auflage sind diese Grunddienstbarkeiten künftig als immaterielles Vermögen zu bilanzieren. Künftig gilt hier somit auch die Wertgrenze von 1.000 € netto Einzel-wert. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 wurde eine neue persönliche Dienstbarkeit als im-materielles Vermögen bilanziert. Weitere bereits vorher bilanzierte Grunddienstbarkeiten werden im Jahresabschluss 2022 überprüft und dem immateriellen Vermögen zugeordnet. Auch wenn diese bisher auch unter der Wertgrenze bilanziert wurden, werden sie aufgrund der vorher gelten-den Regelung weiterhin in der Anlagenbuchhaltung geführt. Neue, entgeltlich erworbene Dienst-barkeiten werden künftig aber erst ab 1.000 € netto bilanziert.

Zudem gab es weitere Änderungen, die sich auf die kommenden Jahresabschlüsse auswirken werden:

Der erstmalige Anschluss von Fernwärme bei Altbauten wurde bisher laut Bilanzierungsleitfaden als Aufwand behandelt, darf aber künftig als Anschaffungs- und Herstellungskosten (nachträgliche Herstellungskosten) behandelt werden.

Auch im Bereich der Wettbewerbe für Architekten gab es Änderungen. Bisher waren die Aufwendungen im Rahmen von Wettbewerben alle samt als Aufwand zu behandeln. Teilweise entstehen hier hohe Rechnungsbeträge, die bisher vollständig in die Ergebnisrechnung eingeflossen sind. Mittlerweile gibt es eine Unterscheidung in freiwillige und gesetzlich vorgeschriebene Wettbewerbe. Zahlungen für freiwillige Wettbewerbe stellen weiterhin Aufwand dar und sind im Ergebnishaushalt zu veranschlagen und zu buchen. Zahlungen für gesetzlich vorgeschriebene Wettbewerbe dürfen jedoch nun als Anschaffungs- und Herstellkosten in die Projektkosten miteinfließen. Die Fallkonstellationen müssen in der Praxis noch geprüft werden.

5.1.2 Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen

5.1.2.1 Erläuterungen zu den Posten der Aktivseite

A 1 Vermögen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1 Vermögen	463.241.644	504.556.193	41.314.549

Das Vermögen setzt sich aus dem immateriellen Vermögen, dem Sachvermögen und dem Finanzvermögen zusammen. In 2021 hat es sich um insgesamt 41,3 Mio. € erhöht.

A 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	411.160	382.456	-28.704

Bei immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um werthaltige, abgrenzbare und unkörperliche Vermögensgegenstände. Diese müssen einzeln existent sein und selbständig bewertet werden können. Nach § 40 Abs. 3 GemHVO gibt es ein Aktivierungsverbot für immaterielles Vermögen, das selbst hergestellt und nicht entgeltlich erworben wurde.

Beispiele für immaterielle Vermögensgegenstände:

- Lizenzen, Software
- Schutzrechte (zum Beispiel Stadtlogo)
- Sonstige Nutzungsrechte
- Leitungs- und Wegerechte (neu seit Leitfaden zur Bilanzierung, Stand 11/2023, 4. Auflage)

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	411.160 €
Vermögenszugänge	138.566 €
Vermögensabgänge	-6 €
Umbuchungen	73 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-167.337 €
Buchwert zum 31.12.	382.456 €

2021 sind insgesamt 138.566 € an Vermögenswerten zugegangen. Darunter befinden sich Kosten für den Erwerb von Lizenzen, zum Beispiel für das Dokumentenmanagementsystem (DMS) oder auch für das Programm ACTAPro für das Stadtarchiv. Zudem wurde eine persönliche Dienstbarkeit erworben auf einem Flurstück eines Dritten. Hier sind insgesamt 83.488 € angefallen, was den größten Anteil an den Vermögenszugängen ausmacht.

Auch die Umbuchungen von 73 € beziehen sich auf den Erwerb der persönlichen Dienstbarkeit. Hierbei handelt es sich um Nebenkosten des Erwerbs, die bereits 2019 angefallen sind und vorerst auf einer Anlage im Bau geparkt wurden.

In Abgang gebracht wurden insgesamt sechs Lizenzen, die alle bereits abgeschrieben waren und nicht mehr im Einsatz sind.

2021 wurden insgesamt 167.337 € des immateriellen Vermögens abgeschrieben.

A 1.2 Sachvermögen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2 Sachvermögen	375.380.908	384.245.563	8.864.655

Das Sachvermögen umfasst unbebaute und bebaute Grundstücke sowie grundstücksgleiche Rechte, Infrastrukturvermögen, Bauten auf fremden Grundstücken, Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler, bewegliches Vermögen, Vorräte und Anlagen im Bau. In 2021 hat es sich insgesamt um 8,86 Mio. € erhöht.

A 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.911.829	41.168.521	3.256.692

Zu den unbebauten Grundstücken zählen Bauland, land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen, Erholungs- und Ausgleichsflächen, Gewässer und sonstige Flächen wie Erbbaurechtsgrundstücke.

Der Gesamtwert gliedert sich in folgende Bereiche:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Grünflächen	5.879.797	7.205.808	1.326.011
Ackerland	10.917.196	12.524.366	1.607.169
Wald und Forsten	7.673.177	7.737.832	64.655
Sonstige unbebaute Grundstücke	13.441.659	13.700.515	258.856

Grünflächen

Zu den Grünflächen gehört der im kommunalen Besitz befindliche Grund und Boden, der als Parkanlage oder als sonstige Erholungsfläche genutzt wird inklusive zugehöriger Oberflächengewässer, Aufwuchs, Einbauten/Aufbauten und Ausstattung (zum Beispiel Bänke).

Ackerland

Ackerflächen sind Flächen, die landwirtschaftlich oder gartenbaulich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzt werden. Beispielsweise fallen hierunter Streuobstwiesen, Naturschutzflächen und Biotope. Im Gegensatz zu den Grünflächen mit Erholungscharakter wird bei den Ackerflächen der Aufwuchs nicht separat bewertet. Stattdessen ist dieser im Wert des Grund und Bodens enthalten. Lediglich dauerhafte Nutzpflanzungen (Rebgärten) wurden gesondert bewertet und abgeschrieben.

Wald und Forsten

Zum Wald gehören nach der Definition in § 2 Abs. 1-3 Landeswaldgesetz nicht nur mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockte Flächen, sondern auch Wege, Waldparkplätze, Waldwiesen, Leitungsschneisen oder weitere, dem Wald dienende Flächen.

Sonstige unbebaute Grundstücke

Hierunter fallen Grundstücke mit der Nutzungsart Fläche gemischter Nutzung, Wohnbaufläche unbebaut und Erbbaurechtsgrundstücke.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	37.911.829 €
Vermögenszugänge	4.387.227 €
Vermögensabgänge	-1.583.550 €
Umbuchungen	584.027 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-131.012 €
Buchwert zum 31.12.	41.168.521 €

Der Bilanzwert der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich in 2021 von 37,91 Mio. € auf 41,17 Mio. € erhöht.

In 2021 ist insgesamt 4.387.227 € an Vermögen zugegangen. Von den knapp 4,39 Mio. € sind rund 3,3 Mio. € für den Erwerb von Grundstücken angefallen (Kaufpreis, Nebenkosten). Neben dem Grund und Boden spielt hier aber auch der Aufwuchs/Aufbau in Grün- und Parkanlagen und in den Wäldern eine Rolle. 2021 wurde die Grünanlage Am Hofgut abgenommen. Zudem ist der zweite Bauabschnitt der Platzgestaltung Weißenau in 2021 fertiggestellt worden. Die Maßnahmen an den beiden Grünanlagen werden mit insgesamt rund 1 Mio. € in den Zugängen dargestellt. 2021 wurden drei Furten im Hölltobel fertiggestellt, welche mit ca. 45.000 € bei den Vermögenszugängen enthalten sind. Im Wald Locherholz wurden mehrere Geräte für den Trimm-Dich-Pfad in 2021 angeschafft, welche auch ca. 24.000 € ausmachen.

Die Abgänge betragen in 2021 in Summe 1.583.550 €. Als Vermögensabgang werden verkaufte und eingetauschte (Teil-)Flächen städtischer Grundstücke dargestellt. Auch bei den Umbuchungen werden Kosten für die Fertigstellung der Platzgestaltung Weißenau, zweiter Bauabschnitt dargestellt in Höhe von rund 300.000 €. Ca. 73.000 € wurden von den bebauten Grundstücken zu den unbebauten Grundstücken umgebucht aufgrund eines Erbbaurechtsvertrags. Der Großteil der restlichen Umbuchungen resultiert aus der Fertigstellung von Ausgleichsmaßnahmen im Gewerbegebiet Erlen, zweiter Bauabschnitt. Diese Kosten wurden zunächst als Anlage im Bau geführt und in 2021 aktiviert. Die Kosten für Ausgleichsmaßnahmen werden in der Regel als Werterhöhung des Grundstücks behandelt.

2021 wurden insgesamt 131.012 € der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte abgeschrieben. Dabei handelt es sich um Abschreibungen für den Aufbau von Grün- und Parkanlagen und von Aufbauten in Wäldern (zum Beispiel Trimm-Dich-Pfad-Geräte).

A 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	152.485.868	171.788.389	19.302.522

Unter der Bilanzposition 1.2.2 werden bebaute Grundstücke, Gebäude samt Außenanlagen sowie selbständige Spielplätze und Sportanlagen abgebildet.

Grund und Boden

In dem Gesamtwert sind folgende Werte für den Grund und Boden enthalten:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Wohnbauten	2.009.057	2.017.054	7.997
Soziale Einrichtungen	3.072.077	3.072.077	0
Schulen	5.600.741	5.600.741	0
Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	15.117.171	15.225.936	108.765
Geschäfts- und Betriebsgebäude	2.967.224	4.365.697	1.398.473

Aufbau

Auf die Aufbauten, das heißt auf Gebäude, Außenanlagen, Spielplätze und Sportanlagen, entfallen folgende Werte:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Wohnbauten	1.052.922	1.017.152	-35.769
Soziale Einrichtungen	17.116.165	16.279.513	-836.653
Schulen	33.139.607	53.819.604	20.679.997
Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	42.354.633	40.745.900	-1.608.734
Geschäfts- und Betriebsgebäude	30.056.270	29.644.716	-411.555

Gebäude

Es erfolgt eine Trennung der AHK in Gebäude, Außenanlagen und separat aktivierbare Betriebsvorrichtungen.

Spielplätze

Bei den Spielplätzen ist zwischen unselbständigen und selbständigen Spielplätzen zu unterscheiden. Unselbständige Spielplätze gehen beim Grund und Boden in der Hauptnutzung unter bzw. sind unselbständige Bestandteile von Grünflächen. Die Bewertung von selbständigen Spielplätzen erfolgt getrennt in Grund und Boden sowie Aufwuchs, Einbauten und Ausstattung.

Sportanlagen

Zu Sportanlagen gehören insbesondere Spielfelder, Laufbahnen, Weitsprunganlagen und sonstige leichtathletische Anlagen, soweit sich diese außerhalb von geschlossenen Sporthallen befinden.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	152.485.868 €
Vermögenszugänge	5.436.140 €
Vermögensabgänge	-760.806 €
Umbuchungen	19.871.177 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-5.243.989 €
Buchwert zum 31.12.	171.788.389 €

Der Bilanzwert der bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich in 2021 von 152,49 Mio. € auf 171,79 Mio. € erhöht.

Im Jahr 2021 sind insgesamt 5.436.140 € an Vermögenswerten zugegangen. Dabei handelt es sich um diverse (nachträgliche) Kosten für fertiggestellte Bauprojekte, um Kosten für Grunderwerb, um Kosten für die städtischen Ladepunkte für E-Mobilität sowie Neuanschaffungen bei den Spielplätzen. Als Umbuchung werden unter anderem die Kosten von Grunderwerben dargestellt, die zunächst auf einer Anlage im Bau waren und später aktiviert wurden. Der Großteil der Umbuchungen betrifft die fertiggestellte Generalsanierung des AEG- und Spohngymnasiums.

Vermögensabgänge gab es vor allem durch den Abschluss von Kaufverträgen und Erbbaurechtsverträgen. 760.806 € wurden in 2021 in Abgang gebracht. 2021 wurden insgesamt 5.243.989 € der bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte abgeschrieben.

A 1.2.3 Infrastrukturvermögen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	142.133.146	146.489.276	4.356.130

Das Infrastrukturvermögen umfasst im Wesentlichen die Straßen, Wege, Plätze, Bauwerke, Friedhöfe und Gewässer. Eigentlich gehören auch die Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen

(Strom-, Gas-, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallentsorgung) dazu. Diese sind aber in Eigenbetrieben und Beteiligungsgesellschaften ausgelagert.

Der Gesamtwert teilt sich wie folgt auf die verschiedenen Kategorien auf:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	73.144.077	76.458.756	3.314.678
Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	6.427.841	6.440.200	12.359
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	55.808.962	56.702.242	893.279
Wasserbauliche Anlagen	2.347.958	2.202.292	-145.666
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	4.071.947	3.913.144	-158.802
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	332.361	772.642	440.281

Ingenieurbauliche Anlagen

Zu den ingenieurbaulichen Anlagen zählen Brücken, Tunnel, Trogbauwerke, Lärmschutzbauwerke, Treppenanlagen, Stützbauwerke und Erdbauwerke.

Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen

Hierunter fallen Straßenkörper, in der Regel einschließlich Fahrbahnmarkierung, einfaches Straßenzubehör, Straßenbegleitgrün und Straßenentwässerung, sowie hochwertiges Straßenzubehör (zum Beispiel Signalanlagen, Straßenbeleuchtung). Das hochwertige Straßenzubehör wird analog des beweglichen Vermögens erst ab einem Einzelwert von über 1.000 € netto aufgenommen.

Wasserbauliche Anlagen

Bei natürlichen Gewässern erfolgt keine Aktivierung und keine Abschreibung. Künstlich angelegte Gewässer werden als Gewässerbauwerke behandelt.

Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen

Hierunter werden beispielsweise Kosten für Grabfelder und Plattenwege sowie Friedhofsgebäude gefasst.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Zu den sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens zählen zum Beispiel Leerrohre und Brunnen.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	142.133.146 €
Vermögenszugänge	4.714.200 €
Vermögensabgänge	-674.639 €
Umbuchungen	4.125.478 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-3.808.910 €
Buchwert zum 31.12.	146.489.276 €

Der Bilanzwert des Infrastrukturvermögens hat sich in 2021 von 142,13 Mio. € auf 146,49 Mio. € erhöht. In 2021 sind 4.714.200 € an Vermögen zugegangen. Darunter befinden sich beispielsweise Kosten für Infrastrukturgrundstücke (zum Beispiel Grunderwerb), für Baumaßnahmen an Straßen und Ingenieurbauwerken und für den Erwerb von Straßenzubehör. Auch Werterhöhungen und die nachträgliche Aufnahme von Vermögensgegenständen nach § 63 GemHVO werden hier dargestellt. Durch Eröffnungsbilanz-Korrekturen hat sich der Wert hier um rund 75.000 € erhöht.

Wird eine Baumaßnahme (zum Beispiel an Straßen) fertiggestellt, muss geprüft werden, ob ein Abgang der bisherigen Fläche erfolgen muss. Hierdurch wurden Abgänge von ca. 120.000 € gebucht. Zudem wurden auch Grundstücksverkäufe als Abgang in der Anlagenbuchhaltung abgebildet, was in 2021 den Großteil der Abgänge ausmacht. In 2021 sind dies in Summe 674.639 €.

Als Umbuchungen werden fertiggestellte Maßnahmen ausgewiesen, die vorher als Anlage im Bau in der Bilanz enthalten waren. In 2021 wurde beispielsweise die Altlastensanierung der Metzgerstraße, die Umgestaltung des Gespinstmarkts und die Teilerneuerung der Lärmschutzwand in der Meersburger Straße fertiggestellt. 2021 wurden insgesamt 3.808.910 € des Infrastrukturvermögens abgeschrieben.

A 1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	717.437	1.152.213	434.776

Hierbei handelt es sich um Bauten der Stadt Ravensburg, die sich auf Grundstücken befinden, welche im Eigentum eines Dritten stehen. Die Stadt Ravensburg hat an den Grundstücken kein Erbbaurecht. Das Grundstück wird nicht bilanziert, lediglich die Aufbauten. Dasselbe gilt für so genannte Mietereinbauten. Der Bilanzwert bezieht sich hauptsächlich auf Straßen, die über fremde Grundstücke verlaufen, bei welchen aber die Baulast bei der Stadt Ravensburg liegt.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	717.437 €
Vermögenszugänge	476.084 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-41.308 €
Buchwert zum 31.12.	1.152.213 €

Der Bilanzwert der Bauten auf fremden Grundstücken hat sich in 2021 von 717.437 € auf 1.152.213 € erhöht. Unter den Vermögenszugängen werden die restlichen Zahlungen für die Wallboxen und Ladesäulen in den Parkhäusern und bei Mietgebäuden dargestellt. 2021 wurden insgesamt 41.308 € der Bauten auf fremden Grundstücken abgeschrieben.

A 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.389.818	5.623.636	233.818

Innerhalb der Bilanzposition 1.2.5 ist zwischen Kunstgegenständen, Baudenkmälern, Bodendenkmälern und sonstigen (beweglichen) Kulturdenkmälern zu unterscheiden.

Kunstgegenstände

Kunstgegenstände werden ab einem Einzelwert von 1.000 € netto inventarisiert. Eine Ausnahme gilt für die BgA-Bereiche (Museum Humpis-Quartier und Kunstmuseum), da hier die steuerliche Grenze von 800 € netto maßgebend ist. Dauerleihgaben, wie die Sammlung Selinka, werden nicht bilanziert, da es sich nicht um Eigentum der Stadt Ravensburg handelt.

Baudenkmäler

Für die Baudenkmäler (unter Denkmalschutz stehende Bauten, Gebäude, etc.) wird das Vorgehen analog der sonstigen Gebäudebewertung empfohlen. Prinzipiell ist zwischen nutzbaren und nicht nutzbaren Baudenkmälern zu unterscheiden. Nutzbare Baudenkmäler werden analog der Gebäude bewertet. Weitere Baudenkmäler wurden mit einem Erinnerungswert angesetzt. Hier sind auch die historischen Türme wie zum Beispiel der Mehlsack zu finden.

Bodendenkmäler

Ein Bodendenkmal, auch archäologisches Denkmal genannt, ist ein im Boden verborgenes Zeugnis der Kulturgeschichte. Zu den Bodendenkmälern zählen Überreste früherer Befestigungsanlagen, Siedlungen, Kult- und Bestattungsplätze, Verkehrswege und ähnliches.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	5.389.818 €
Vermögenszugänge	265.800 €
Vermögensabgänge	-8.100 €
Umbuchungen	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-23.882 €
Buchwert zum 31.12.	5.623.636 €

Der Bilanzwert der Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler hat sich in 2021 von 5,39 Mio. € auf 5,62 Mio. € erhöht.

Unter den Zugängen wird der Erwerb von Kunstwerken mit einem Einzelwert über 1.000 € netto (800 € netto bei BgA) dargestellt.

In 2021 wurden insgesamt 8.100 € in Abgang genommen. Dabei handelt es sich insgesamt um 24 Kunstgegenstände. Diese wurden in die Eröffnungsbilanz aufgenommen, obwohl sie unter der bei der Anschaffung geltenden Wertgrenze von 410 € netto lagen (steuerrelevante Wertgrenze bis 01.01.2018). Dies ist im Rahmen einer Inventur des beweglichen Vermögens in 2023 aufgefallen. Da die Gegenstände nicht in die Eröffnungsbilanz gehört hätten, wurden sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt als Korrektur der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO ausgebucht. Da der Jahresabschluss 2021 noch nicht erstellt wurde, war dies der 01.01.2021.

2021 wurden insgesamt 23.882 € der Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler abgeschrieben. In der Regel werden Kunstgegenstände nicht abgeschrieben, lediglich Kunstgegenstände von nicht anerkannten Künstlern. Die Einschätzung, ob es sich um einen anerkannten oder nicht anerkannten Künstler handelt, erfolgt durch das Kulturamt. Da die Räumlichkeiten des Obertorturms noch genutzt werden, wurde der Obertorturm als Gebäude (Kulturdenkmal) bewertet und entsprechend auch abgeschrieben.

A 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.253.366	3.591.993	338.627

Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge werden ab einem Einzelwert von 1.000 € netto (800 € netto bei BgA) aktiviert.

Der Wert der Bilanzposition 1.2.6 teilt sich wie folgt auf:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Fahrzeuge	2.648.194	3.062.592	414.398
Maschinen	162.531	147.736	-14.795
Technische Anlagen	442.641	381.665	-60.976

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	3.253.366 €
Vermögenszugänge	671.646 €
Vermögensabgänge	-5 €
Umbuchungen	98.081 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-431.095 €
Buchwert zum 31.12.	3.591.993 €

Der Bilanzwert der Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge hat sich in 2021 von 3,25 Mio. € auf 3,59 Mio. € erhöht. Insgesamt sind 2021 Kosten von rund 672.000 € für neue Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen angefallen. In 2021 wurden unter anderem neue Dienstwagen beschafft, Pedelecs, aber auch ein Feuerwehrfahrzeug.

In Abgang genommen wurden fünf Fahrzeuge, die bereits vollständig abgeschrieben und noch mit einem Erinnerungswert von 1 € in der Anlagenbuchhaltung enthalten waren. Die Fahrzeuge wurden verkauft und dementsprechend aus der Anlagenbuchhaltung ausgebucht.

Unter den Umbuchungen befinden sich zum Großteil Kosten aus Vorjahren für Feuerwehrfahrzeuge, die zunächst auf einer AIB geparkt wurden. Mit Datum der Erstzulassung wurden diese Kosten nun aktiviert und werden künftig abgeschrieben. 2021 wurden insgesamt 431.095 € der Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge abgeschrieben.

A 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.731.446	3.019.010	287.564

Betriebs- und Geschäftsausstattung wird ab einem Einzelwert von 1.000 € netto (800 € netto bei BgA) aktiviert.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	2.731.446 €
Vermögenszugänge	647.128 €
Vermögensabgänge	-5.163 €
Umbuchungen	23.210 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-377.610 €
Buchwert zum 31.12.	3.019.010 €

Der Bilanzwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung hat sich in 2021 von 2,73 Mio. € auf 3,02 Mio. € erhöht. 2021 sind diverse bewegliche Vermögensgegenstände beschafft worden, zum Beispiel für die Technikausstattung für Schulen. Hier wurden unter anderem diverse Medienwagen und Projektoren beschafft. In Abgang gebracht wurden sechs Vermögensgegenstände, die aufgrund von Defekten und ähnlichem entsorgt wurden. Umbuchungen erfolgten aufgrund von fertiggestellten Baumaßnahmen, in deren Rahmen auch Betriebs- und Geschäftsausstattung angeschafft wurden und aufgrund von Korrekturen der Bilanzposition. 2021 wurden insgesamt 377.610 € der Betriebs- und Geschäftsausstattung abgeschrieben.

A 1.2.8 Vorräte

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.8 Vorräte	8.682	11.717	3.035

Vorräte sind Vermögensgegenstände, die nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb der Kommune dienen, wie Rohstoffe (zum Beispiel Streusalz), Hilfsstoffe und Betriebsstoffe (zum Beispiel Heizöl). Vorräte werden verbraucht, sie sind nicht abnutzbar. Sie sind daher nicht planmäßig abzuschreiben (vgl. § 46 Abs. 1 GemHVO). Einige klassische Vorräte werden beim Betriebshof Ravensburg geführt, weshalb es im Kernhaushalt wenig Vorratsvermögen gibt. Als Vorrat sind Benzin- und Dieselbestände in Tankbehältern bewertet worden. Für die Wertermittlung wird der gewogene Durchschnittswert herangezogen. Das heißt, es werden alle Zugangszahlungen durch die gesamte Stückzahl geteilt. Das Ergebnis wird mit der noch vorhandenen Menge multipliziert.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	8.682 €
Zugänge	3.035 €
Abgänge	0 €
Buchwert zum 31.12.	11.717 €

Im Rahmen des Jahresabschlusses wurden sämtliche Rechnungen für Tankfüllungen der Tankbehälter bei der Feuerwehr und den Ortsbauhöfen ermittelt, um den gewogenen Durchschnittswert zu berechnen. Der gewogene Durchschnittswert wurde mit den Füllständen zum 31.12.2021 multipliziert, um den neuen Wert der Bilanzposition 1.2.8 Vorräte zu ermitteln.

A 1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	30.749.317	11.400.808	-19.348.509

Als Anlagen im Bau werden Anzahlungen für Vermögen ausgewiesen, welches sich zum Bilanzstichtag noch nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Ravensburg oder noch in der Herstellung befindet. Hier werden vor allem begonnene Baumaßnahmen dargestellt.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	30.749.317 €
Vermögenszugänge	5.473.420 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	-24.821.929 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	0 €
Buchwert zum 31.12.	11.400.808 €

Der Bilanzwert der Anlagen im Bau hat sich in 2021 von 30,75 Mio. € auf 11,4 Mio. € reduziert. Kosten, die in 2021 für noch nicht fertiggestellte Baumaßnahmen und für erworbene Grundstücke angefallen sind, werden als Zugang dargestellt. Darunter sind zum Beispiel Kosten für den Umbau der Bauhütte von rund 1,1 Mio. € und die bautechnische Instandsetzung des Rathauses von rund 2,2 Mio. €.

Sobald eine Maßnahme fertiggestellt ist, wird diese aktiviert. Das heißt, die Kosten werden von der Anlage im Bau weggebucht und einer anderen Bilanzposition zugeordnet. Dementsprechend werden Kosten aus Vorjahren für fertiggestellte Baumaßnahmen als Umbuchungen dargestellt. Hierbei handelt es sich sowohl um Hochbau- als auch Tiefbaumaßnahmen. Der Großteil der Umbuchungen betrifft die fertiggestellte Generalsanierung AEG/Spohn, aber auch andere Maßnahmen wie die Umgestaltung des Gespinstmarkts und der fertiggestellte zweite Bauabschnitt der Platzgestaltung Weißenau. Es erfolgen keine Abschreibungen auf Anlagen im Bau.

A 1.3 Finanzvermögen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3 Finanzvermögen	87.449.577	119.928.174	32.478.597

Zum Finanzvermögen gehören Beteiligungswerte an verbundenen Unternehmen und sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbände oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen, Sondervermögen, Ausleihungen, Wertpapiere, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen sowie liquide Mittel der Stadt Ravensburg. Es werden lediglich die unmittelbaren Beteiligungen bilanziert. Mittelbare Beteiligungen über die städtischen Eigenbetriebe sind beim jeweiligen Eigenbetrieb bilanziert. Das Finanzvermögen hat sich in 2021 insgesamt um 32.478.597 € erhöht.

A 1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	747.975	797.875	49.900

Sonstige Beteiligungen liegen vor, wenn eine Kommune keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch eine Geschäftsbeziehung durch Anteile an einem Unternehmen besteht. Hierzu zählen auch Mitgliedschaften bei Zweckverbänden und Gemeindeverwaltungsverbänden.

Der Wert der Bilanzposition 1.3.2 verteilt sich wie folgt:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Bodensee-Festival GmbH	7.800	7.800	0
Kunststiftung gGmbH	511	511	0
Oberschwaben Klinik gGmbH	356.443	405.343	48.900
Oberschwaben Tourismus GmbH	2.500	2.500	0
Ravensburger Wertstofffassungsgesellschaft mbH (RAWEG)	11.776	11.776	0
Regionale Kompensationspool Bodensee Oberschwaben GmbH	264.872	264.872	0
Zweckverband 4IT	104.073	104.073	0
Zweckverband Breitbandversorgung	0	1.000	1.000

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	747.975 €
Vermögenszugänge	49.900 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	0 €
Buchwert zum 31.12.	797.875 €

Als Vermögenszugang wird zum einen die Aufstockung der Kapitaleinlage bei der Oberschwabenklinik gGmbH in Höhe von 48.900 € dargestellt. Zum anderen ist die Stadt Ravensburg zum 15.04.2021 dem Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg beigetreten (GR-Beschluss vom 29.03.2021, DS 2021/074). Jede Gemeinde hat 1.000 € an Stammkapital einzubringen, welches von der Stadt Ravensburg in 2021 geleistet wurde. Abgänge gab es in 2021 keine.

A 1.3.3 Sondervermögen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.3 Sondervermögen	14.813.714	15.133.714	320.000

Das Sondervermögen der Stadt Ravensburg setzt sich aus dem Vermögen rechtlich unselbständiger Stiftungen (nichtrechtsfähige Stiftungen) und dem Vermögen der Eigenbetriebe zusammen. Unter Bilanzposition 1.3.3 werden allerdings nur die Anteile an den Eigenbetrieben dargestellt.

Rechtlich unselbständige Stiftungen

Für die Bewertung des Stiftungsvermögens gelten die Vorschriften des kommunalen Bereichs analog. Das Stiftungsvermögen wird in der Bilanz nicht als Sondervermögen ausgewiesen. Die Aktiva und Passiva sämtlicher rechtlich unselbständigen Stiftungen sind in der kommunalen Bilanz den zutreffenden Bilanzpositionen zuzuordnen. Ist eine Stiftung beispielsweise Eigentümerin eines Gebäudes, wird das Gebäude unter der Bilanzposition 1.2.2 Bebaute Grundstücke ausgewiesen. Die Vermögenswerte der Stiftungen werden mit einem "Davon-Vermerk" bei den entsprechenden Bilanzpositionen aufgeführt. Die Differenz von Aktiva und Passiva wird auf der Passivseite gemäß § 52 Abs. 4 GemHVO als zweckgebundene Rücklage geführt.

Bei der Stadt Ravensburg gibt es folgende rechtlich unselbständige Stiftungen:

- Emma-Häußler-Stiftung
- Forstenhäusler-Stiftung
- Geschwister-Keckeisen-Stiftung
- Ida-Rist-Stiftung
- Professor-Karl-Erb-Stiftung

Eigenbetriebe

Die Bewertung der Eigenbetriebe erfolgt analog der Bewertung der Beteiligungen. Die Stadt Ravensburg hat zum 31.12.2021 vier Eigenbetriebe. Unter der Bilanzposition 1.3.3 werden die Vermögenswerte der Stadt an den Eigenbetrieben aufgeführt. Das sind beispielsweise von der Stadt zur Verfügung gestelltes Stammkapital, Kapitaleinlagen und Sacheinlagen. Gesellschafterdarlehen werden unter der Bilanzposition 1.3.4 Ausleihungen geführt.

Der Wert der Bilanzposition 1.3.3 verteilt sich wie folgt:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Betriebshof Ravensburg	0	0	0
Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe (ehemals Stadtwerke Ravensburg)	10.813.714	11.133.714	320.000
Städtische Entwässerungseinrichtungen	0	0	0
Städtische Wohnungen Ravensburg	4.000.000	4.000.000	0

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	14.813.714 €
Vermögenszugänge	320.000 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	0 €
Buchwert zum 31.12.	15.133.714 €

Vermögenszugänge gab es im Bereich des Sondervermögens ins 2021 insgesamt in Höhe von 320.000 €. Dabei handelt es sich um eine Korrekturbuchung der Kapitaleinlage von 2019, die fälschlicherweise in den Ergebnishaushalt gebucht wurde.

Grundsätzlich werden Beteiligungen und Sondervermögen weder abgeschrieben noch kalkulatorisch verzinst. Allerdings muss im Rahmen des Jahresabschlusses geprüft werden, ob eine dauernde Wertminderung vorliegt. Das heißt, wenn das von der Kommune aufgebrauchte Eigenkapital nicht nur vorübergehend ganz oder teilweise aufgezehrt ist, muss eine Wertminderung vorgenommen werden. 2020 erfolgte eine Wertminderung des eingesetzten Kapitals bei der RVV, da das eingebrachte Kapital in dieser Höhe aufgebraucht war. Eine weitere Abschreibung erfolgt nicht, da ein Großteil der Verluste in 2022 von der Stadt ausgeglichen wurde. In 2022 muss geprüft werden, ob die Gründe für die Wertminderung entfallen sind und dementsprechend eine Zuschreibung (generell möglich bis zu den AHK) zu erfolgen hat.

A 1.3.4 Ausleihungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.4 Ausleihungen	32.169.818	38.990.025	6.820.207

Bei Ausleihungen handelt es sich um ausschließlich finanzielle Forderungen. Ausleihungen dienen der Finanzierung von Investitionen Dritter im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung. Beispiele für Ausleihungen sind Hypotheken, Grund- und Rentenschulden und Darlehen sowie Genossenschaftsanteile.

Die Stadt Ravensburg hat folgende Ausleihungen:

- Gesellschafterdarlehen an den Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg
- Gesellschafterdarlehen an den Eigenbetrieb Städtische Wohnungen
- Wohnbaudarlehen an Private
- Darlehen an verbundene Unternehmen, sonstige Beteiligungen und Sondervermögen
- Genossenschaftsanteile an der Vermarktungsgemeinschaft Holz eG

Nähere Infos können der Schuldenübersicht entnommen werden.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	32.169.818 €
Zugänge	7.092.599 €
Abgänge	-272.392 €
Buchwert zum 31.12.	38.990.025 €

2021 erhöht sich der Wert der Ausleihungen um insgesamt 6.820.207 €. In 2021 werden 7.092.599 € als Zugänge dargestellt. Es handelt es sich vor allem um Kredite von der Stadt an die städtischen Eigenbetriebe und sonstige Beteiligungsunternehmen. Die Abgänge in Höhe von 272.392 € resultieren aus Tilgungsleistungen.

A 1.3.5 Wertpapiere

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.5 Wertpapiere	16.846.910	18.913.831	2.066.922

Liquide Mittel, die die Kommune in nächster Zeit nicht zur Aufgabenerfüllung benötigt, können als Termingeld oder in Wertpapieren angelegt werden. Wertpapiere sind grundsätzlich mit ihren Anschaffungskosten anzusetzen. Bei der Stadt Ravensburg sind dies vor allem Geldanlagen bei Banken und Bausparverträge. Aktien gibt es bei den beiden rechtlich unselbständigen Stiftungen Karl-Erb-Stiftung und Geschwister-Keckeisen-Stiftung. Der Bilanzwert der rechtlich unselbständigen Stiftungen wird unter 6.6 genauer dargestellt.

A 1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	3.666.667	3.755.810	89.143

Unter die Bilanzposition 1.3.6 werden vor allem Forderungen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen und Steuern gefasst.

Es wurde festgestellt, dass auch Nachzahlungen aus Betriebskostenabrechnungen aufgrund eines Customizing-Fehlers als öffentlich-rechtliche Forderungen eingebucht wurden. Die Einstellungen werden für die Zukunft korrigiert, damit diese Buchungen künftig als privatrechtliche Forderungen ausgewiesen werden. Ab 2023 werden die Buchungen für das ganze Jahr korrekt ausgewiesen.

A 1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	2.664.879	5.048.029	2.383.150

Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern.

A 1.3.8 Liquide Mittel

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.3.8 Liquide Mittel	16.539.613	37.288.890	20.749.277

Bei den liquiden Mitteln handelt es sich um die Bankbestände, Kassenbestände und Handvorschüsse.

A 2 Abgrenzungsposten

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2 Abgrenzungsposten	5.919.229	6.584.420	665.191

Zu den Abgrenzungsposten zählen aktive Rechnungsabgrenzungsposten sowie Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse.

A 2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	361.754	350.203	-11.552

Ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) wird gebildet, wenn Auszahlungen bereits im abzuschließenden Haushaltsjahr geleistet und gebucht wurden, aber erst im künftigen Haushaltsjahr Aufwand darstellen. Es wurden ARAP für die Auszahlung der Beamtenbezüge für Januar gebildet. Ausgezahlt wurden diese bereits im Dezember, sie stellen aber erst im Januar Aufwand dar.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	361.754 €
Zugang	350.203 €
Abgang	-361.754 €
Buchwert zum 31.12.	350.203 €

2021 wurden 349.022 € als Zugang bei den ARAP für Beamtenbezüge gebucht. Weitere 1.181 € wurden als ARAP eingebucht, die über E-Payment eingegangen sind. 361.754 € wurden als Auflösung des ARAP bei den Beamtenbezügen gebucht.

A 2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	5.557.474	6.234.217	676.743

Zu den geleisteten Investitionszuschüssen zählen Zuschüsse für Investitionen Dritter, zum Beispiel Baukostenzuschüsse an Kindergartenträger und Investitionsumlagen an Zweckverbände. Dabei gilt der Grundsatz, dass eine Investitionsförderungsmaßnahme dann vorliegt, wenn die Maßnahme auch bei Durchführung durch die Kommune als Investition behandelt werden würde.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	5.557.474 €
Zugänge	859.532 €
Abgänge	715 €
Umbuchungen	119.883 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-303.387 €
Buchwert zum 31.12.	6.234.217 €

2021 sind insgesamt 859.532 € an Investitionskostenzuschüsse für Dritte zugegangen. Darunter befinden sich unter anderem Buchungen für den Straßenentwässerungsanteil an den Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen, aber auch Investitionskostenzuschüsse an Kindergartenträger und Baukostenzuschüsse für die Elektrofahrad-Verleihstationen. In 2021 sind 715 € in Abgang genommen worden. Umbuchungen sind in Höhe von 119.883 € erfolgt. Dabei handelt es sich um einen geleisteten Zuschuss im Rahmen des zweiten Bauabschnitts der Platzgestaltung Weißenau. Die Kosten wurden zunächst auf einer AiB geparkt und mit Fertigstellung der Maßnahme aktiviert. 2021 wurden insgesamt 303.387 € der Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse aufgelöst.

5.1.2.2 Erläuterungen zu den Posten der Passivseite**P 1 Eigenkapital**

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1 Eigenkapital	336.097.332	360.622.223	24.524.891

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital und den Rücklagen zusammen.

P 1.1 Basiskapital und Kapitalrücklage

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.1 Basiskapital und Kapitalrücklage	317.581.772	317.785.939	204.167

Durch das gemeinsame Amtsblatt des Landes Baden-Württemberg vom 22.02.2023 wurde die neue VwV Produkt- und Kontenrahmen veröffentlicht. Das verbindliche Muster der Bilanz nach § 52 GemHVO weist nun die Bilanzposition 1.1 Basiskapital und Kapitalrücklage aus. Sie setzt sich zusammen aus den Bilanzpositionen 1.1.1 Basiskapital und 1.1.2 Kapitalrücklage. Allerdings ist die Bilanzposition 1.1.2 Kapitalrücklage nur für Zweckverbände relevant.

P 1.1.1 Basiskapital

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.1.1 Basiskapital	317.581.772	317.785.939	204.167

Die Differenz zwischen dem Vermögen und den Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie den Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite stellt das Basiskapital dar (vgl. § 61 Nr. 6 GemHVO).

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	317.581.772 €
Zugang	216.375 €
Abgang	-12.209 €
Buchwert zum 31.12.	317.785.939 €

Die Zu- und Abgänge des Basiskapitals resultieren aus verschiedenen Eröffnungsbilanz-Korrekturen nach § 63 GemHVO, siehe Ziffer 5.1.3.

P 1.2 Rücklagen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2 Rücklagen	18.515.561	42.836.285	24.320.724

Bei den Rücklagen werden Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses sowie zweckgebundene Rücklagen dargestellt.

P 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.125.644	37.534.726	23.409.082

Im Jahresabschluss ist ein Überschuss des ordentlichen Ergebnisses der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen (§ 49 Abs. 3 GemHVO). Für die Deckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses gilt § 25 GemHVO.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	14.125.644 €
Zugang	23.409.082 €
Abgang	0 €
Buchwert zum 31.12.	37.534.726 €

Das ordentliche Ergebnis schließt in 2021 mit einem Überschuss von 23,4 Mio. € ab. Die Gründe hierfür können den Erläuterungen zum ordentlichen Ergebnis entnommen werden. Der Überschuss wurde den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Die Rücklagen haben sich auf rund 37,5 Mio. € in 2021 erhöht.

P 1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.541.999	2.408.914	866.914

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	1.541.999 €
Zugang	866.914 €
Abgang	0 €
Buchwert zum 31.12.	2.408.914 €

Das Sonderergebnis schließt in 2021 mit einem Überschuss von 866.914 € ab. Der Überschuss wurde in die Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt, wodurch sich die Rücklage auf 2,4 Mio. € erhöht hat.

P 1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	2.847.918	2.892.645	44.727

Zu den zweckgebundenen Rücklagen zählt das Vermögen rechtlich unselbständiger Stiftungen (Stiftungskapital und Ergebnismrücklage). Die zweckgebundene Rücklage verteilt sich wie folgt auf die Stiftungen:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Emma-Häußler-Binder-Stiftung	200.553	203.007	2.454
Forstenhäusler-Stiftung	249.876	251.949	2.073
Geschwister-Keckeisen-Stiftung	1.540.806	1.573.362	32.556
Ida-Rist-Stiftung	101.309	101.378	69
Professor-Karl-Erb-Stiftung	755.373	762.949	7.575

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	2.847.918 €
Zugang	44.727 €
Abgang	0 €
Buchwert zum 31.12.	2.892.645 €

2021 sind insgesamt 44.727 € zur zweckgebundenen Rücklage zugegangen. Dabei handelt es sich um die Zuführung zur Ergebnismrücklage bei sämtlichen rechtlich unselbständigen Stiftungen.

P 2 Sonderposten

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2 Sonderposten	86.148.962	90.236.636	4.087.673

Als Sonderposten werden Deckungsmittel für städtische Investitionen nach der Brutto-Methode auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Es handelt sich um Sonderposten für Investitionszuweisungen, für Investitionsbeiträge und um Sonderposten für Sonstiges (zum Beispiel Schenkung).

P 2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen	34.100.431	41.631.798	7.531.367

Sonderposten für Investitionszuweisungen werden für finanzielle Mittel von Zuweisungsgebern (zum Beispiel Land Baden-Württemberg) gebildet, wenn die Kommune diese als Finanzierung von Investitionen erhält. Die Sonderposten werden analog des finanzierten Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	34.100.431 €
Zugänge	2.632.339 €
Abgänge	-268.120 €
Umbuchungen	6.616.511 €
Zuschreibungen	0 €
Auflösungen	-1.449.363 €
Buchwert zum 31.12.	41.631.798 €

In 2021 sind insgesamt 2.632.339 € an Zuweisungen zugegangen. Darunter finden sich beispielsweise Zuweisungen für den Erwerb und die Sanierung von Gebäuden, für den Erwerb von E-Autos, für die Ladepunkte zur E-Mobilität, für den Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen etc. Es wurden 2021 rund 268.000 € in Abgang gebracht aufgrund der Veräußerung von den Vermögensgegenständen bei denen es auch dazugehörige Sonderposten gibt.

Umbuchungen werden in Höhe von 6.616.511 € ausgewiesen. Ist eine Maßnahme fertiggestellt, wird sie zum Fertigstellungsdatum aktiviert. Gleichzeitig werden zugegangene Zuweisungen ab dem Fertigstellungsdatum analog des Vermögensgegenstandes aufgelöst. Dadurch erfolgt eine Umbuchung von Bilanzposition 2.3 Sonderposten für Sonstiges zu Bilanzposition 2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen. 2021 wurden insgesamt 1.449.363 € der Sonderposten für Investitionszuweisungen aufgelöst.

P 2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge	25.618.142	25.002.074	-616.068

Als Investitionsbeiträge gelten sowohl Anschluss- als auch Erschließungsbeiträge sowie Kostenerstattungsbeiträge. Anschlussbeiträge werden allerdings im Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen erhoben. Daher werden in der städtischen Bilanz keine Sonderposten für Anschlussbeiträge ausgewiesen.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	25.618.142 €
Zugänge	72.359 €
Abgänge	-2.082 €
Umbuchungen	0 €
Zuschreibungen	0 €
Auflösungen	-686.345 €
Buchwert zum 31.12.	25.002.074 €

Bei den Zugängen von 72.359 € handelt es sich um erhobene Erschließungsbeiträge. In Abgang gebracht wurden 2.082 € an Sonderposten. Hier wurden Teilflächen von Flurstücken veräußert, die ursprünglich mit Erschließungsbeiträgen finanziert wurden. In einem solchen Fall muss neben dem Flurstück auch der dazugehörige Sonderposten in Abgang gebracht werden. 2021 wurden insgesamt 686.345 € der Sonderposten für Investitionsbeiträge aufgelöst.

P 2.3 Sonderposten für Sonstiges

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
2.3 Sonderposten für Sonstiges	26.430.389	23.602.764	-2.827.625

Unter den Sonderposten für Sonstiges werden Sonderposten in Zusammenhang mit unentgeltlichem Erwerb (zum Beispiel durch Schenkung oder Durchführung eines Umlegungsverfahrens) sowie Geldspenden mit investivem Verwendungszweck geführt. Außerdem werden unter der Bilanzposition die Investitionszuwendungen für noch nicht fertiggestellte Maßnahmen abgebildet.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	26.430.389 €
Zugänge	4.320.793 €
Abgänge	0 €
Umbuchungen	-6.616.511 €
Zuschreibungen	0 €
Auflösungen	-531.907 €
Buchwert zum 31.12.	23.602.764 €

Im Haushaltsjahr 2021 sind insgesamt 4.320.793 € an Sonderposten für Sonstiges zugegangen. Dabei handelt es sich unter anderem um:

- Zuwendungen für Bauprojekte, die zum 31.12.2021 noch nicht fertiggestellt wurden,
- Zuwendungen im Rahmen der Stadtsanierung für Grunderwerb, bei dem der Besitz erst in Folgejahren übergeht,
- unentgeltlichen Erwerb von Grundstücken im Rahmen von Durchführungs-/Erschließungsverträgen,
- Schenkungen von Kunstwerken.

Umbuchungen werden in Höhe von -6.616.511 € ausgewiesen. Darunter befinden sich Zuwendungen, die in Vorjahren vereinnahmt wurden und zu Maßnahmen gehören, die in 2021 aktiviert wurden, zum Beispiel für die Generalsanierung AEG-/Spohngymnasium, Platzgestaltung Weißenau zweiter Bauabschnitt und für die städtische Ladepunkte-Infrastruktur. Der dazugehörige Sonderposten wird ab dem Fertigstellungsdatum analog des Vermögensgegenstandes aufgelöst. 2021 wurden insgesamt 531.907 € der Sonderposten für Sonstiges aufgelöst.

P 3 Rückstellungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
3 Rückstellungen	9.388.328	21.763.604	12.375.276

Das Gemeindefirtschaftsrecht schreibt die Bildung von Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten und für hinsichtlich ihrer Höhe oder des Zahlungszeitpunkts ihres Eintritts unbestimmter Aufwendungen verbindlich vor. Mit einer Inanspruchnahme der Kommune muss ernsthaft zu rechnen sein. Nach § 41 Abs. 1, 2 GemHVO wird zwischen Pflicht- und Wahrrückstellungen unterschieden.

P 3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	284.752	434.316	149.564

Lohn- und Gehaltsrückstellungen gehören zu den Pflichtrückstellungen. Sie werden bei Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen gebildet. Grundsätzlich gibt es zwei Altersteilzeitmodelle: das Teilzeitmodell und das Blockmodell. Eine Rückstellung ist nur beim Blockmodell zu bilden. Als ähnliche Maßnahmen gelten Sabbatjahre und Lebensarbeitszeitkonten. Für das Wertguthaben beim Lebensarbeitszeitkonto ist eine Rückstellung in Höhe des angesparten Guthabens zu bilden. Ein Lebensarbeitszeitkonto gibt es bei der Stadt Ravensburg allerdings nicht.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	284.752 €
Zugang	418.142 €
Abgang	-268.577 €
Buchwert zum 31.12.	434.316 €

Es wurden 2021 Rückstellungen in Höhe von 418.142 € den Rückstellungen für Altersteilzeit zugeführt. Insgesamt 268.577 € wurden aus den Rückstellungen für Altersteilzeit entnommen. Damit verbleibt zum 31.12.2021 ein Buchwert in Höhe von 434.316 €.

P 3.7 Sonstige Rückstellungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
3.7 Sonstige Rückstellungen	9.103.576	21.329.287	12.225.711

Neben den Pflichtrückstellungen können nach § 41 Abs. 2 GemHVO noch weitere Rückstellungen gebildet werden. Die Bildung von Wahrrückstellungen ist nur für ungewisse Verbindlichkeiten möglich. Es wurden folgende Wahrrückstellungen gebildet:

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
Rückstellungen für die FAG-Umlage an das Land	3.805.948	8.888.877	5.082.929
Rückstellungen für die Kreisumlage an den Landkreis	4.268.967	9.793.890	5.524.923
Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	1.028.661	2.646.520	1.617.859

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	9.103.576 €
Zugang	12.908.630 €
Abgang	-682.919 €
Buchwert zum 31.12.	21.329.287 €

2021 wurden Rückstellungen für ausstehende Rechnungen in Höhe von 2.646.520 € gebildet. Die Rückstellungen für die FAG- und Kreisumlage betragen zum 31.12.2021 insgesamt 18.682.767 €. Im Vergleich zu 2020 haben sie sich um 10.607.852 € erhöht. Da vor allem die Gewerbesteuererträge in 2021 sehr hoch waren, wurden auch hohe Rückstellungen gebildet, da die FAG- und die Kreisumlage sich anhand der Steuerkraftsumme des Vorjahres berechnen und somit der Haushalt jahresversetzt belastet wird.

P 4 Verbindlichkeiten

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
4 Verbindlichkeiten	29.351.375	29.992.182	640.807

Der Wert der Verbindlichkeiten gliedert sich auf in Anleihen, Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen, Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Verbindlichkeiten aus Transferleistungen und sonstige Verbindlichkeiten.

P 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	24.671.601	22.382.733	-2.288.869

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sind in Höhe des Rückzahlungsbetrags zu passivieren. Im Anhang befindet sich die Schuldenübersicht, aus der genauere Informationen zu den Kreditaufnahmen hervorgehen.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	24.671.601 €
Zugang	0 €
Abgang	-2.288.869 €
Buchwert zum 31.12.	22.382.733 €

Im Laufe des Jahres 2021 wurden insgesamt 2.288.869 € an Investitionskrediten getilgt. Es wurden keine neuen Kredite aufgenommen.

P 4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	73.644	63.166	-10.478

Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, werden auch kreditähnliche Rechtsgeschäfte genannt. Beispiele hierfür sind Leasing (wenn die Gemeinde das wirtschaftliche Eigentum hat), Leibrente und Ratenkauf.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	73.644 €
Zugang	0 €
Abgang	-10.478 €
Buchwert zum 31.12.	63.166 €

Die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte haben sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund von Tilgungszahlungen um 10.478 € reduziert.

P 4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.159.267	6.267.775	3.108.508

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Verträgen, bei denen die Leistung bereits erfolgt ist, aber die Rechnung noch nicht bezahlt wurde. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden inklusive Umsatzsteuer ausgewiesen.

In 2021 haben sich diese um rund 3,1 Mio. € erhöht.

P 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	1.446.862	1.278.508	-168.354

Sonstige Verbindlichkeiten stellen einen Sammel- und Auffangposten dar. Die Verbindlichkeiten werden in Höhe der Zahlungsverpflichtung bilanziert. Hier werden unter anderem die Umsatzsteuer-Zahllast und durchlaufende Finanzmittel abgebildet.

In 2021 haben sich diese um ca. 168.000 € verringert und betragen zum 31.12.2021 somit rund 1,3 Mio. €.

P 5 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2020 in €	31.12.2021 in €	Veränderung in €
5 Passive Rechnungsabgrenzung	8.174.876	8.525.969	351.093

Einzahlungen, welche im abzuschließenden Wirtschaftsjahr zugeflossen sind, aber zum Teil oder ganz künftigen Haushaltsjahren wirtschaftlich zuzurechnen sind, sind zu passivieren. Für diese Fälle ist ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) zu bilden. Darunter fallen zum Beispiel Grabnutzungsgebühren oder Spenden und Sponsoring-Zahlungen, die noch nicht verwendet wurden.

Buchungen im Geschäftsjahr 2021

Buchwert zum 01.01.	8.174.876 €
Zugang	9.248.953 €
Abgang	-8.897.860 €
Buchwert zum 31.12.	8.525.969 €

Zum 31.12.2021 beträgt der Wert der PRAP insgesamt 8.525.969 €. Im Vergleich zu 2020 hat er sich um 351.093 € erhöht.

5.1.3 Berichtigungen der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO

Gemäß § 63 GemHVO können Berichtigungen letztmals im dritten der überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschluss erfolgsneutral vorgenommen werden. Vorherige Jahresabschlüsse sind nicht zu berichtigen. Erfolgsneutral bedeutet, der Gewinn und Verlust aus Berichtigungen ist mit dem Basiskapital zu verrechnen und hat bis zu diesem Zeitpunkt keine Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung. Da die GPA die Eröffnungsbilanz 2022 geprüft hat und der Prüfbericht in 2023 fertiggestellt wurde, dürfen die Berichtigungen bis zum Jahresabschluss 2026 erfolgsneutral erfolgen.

Im Jahresabschluss 2021 erfolgte eine Korrektur nach § 63 GemHVO in Höhe von 204.167 €, wodurch sich das Basiskapital dementsprechend auch um 204.167 € erhöht hat.

BP A 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Korrektur gesamt: Erhöhung um 7.732 €

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten wurde der Grundstücksbestand aus dem Geodatenportal (GIS) ausgewertet und mit dem Grundstücksbestand in SAP abgeglichen. Vorhandene Differenzen des Flächenbestandes wurden korrigiert.

Insgesamt wurden 15.113 € ausgebucht. Hierbei wurde ein Flurstück gefunden, bei dem eine Teilfläche doppelt bewertet wurde, ein Flurstück wurde bereits 2017 verkauft und fälschlicherweise in die Eröffnungsbilanz aufgenommen und ein weiteres Flurstück wurde fälschlicherweise aufgenommen, obwohl es im Eigentum eines Eigenbetriebs ist. Zudem wurde die Fläche eines Flurstücks um 1m² reduziert.

Im Rahmen der Grundstücküberprüfungen wurden fünf Flurstücke gefunden, die sich nicht in der Anlagenbuchhaltung befunden haben, aber bereits zum Eröffnungsbilanz-Stichtag im Eigentum der Stadt waren. Diese wurden nachträglich aufgenommen. Darunter befindet sich auch ein Wald-Flurstück, bei dem zusätzlich noch ein Aufwuchs bewertet wurde. Insgesamt wurden 22.845 € nachträglich aufgenommen.

Aus dem Ausbuchen von 15.113 € und dem Einbuchen von 22.845 € resultiert ein Saldo von +7.732 €, um den sich die Bilanzposition durch Eröffnungsbilanz-Korrekturen verändert hat.

BP A 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Korrektur gesamt: Erhöhung um 130.250 €

Beim Abgleich des Datenbestandes aus GIS mit den Grundstücken in SAP wurden auch zwei bebaute Grundstücke gefunden, die nicht in die Eröffnungsbilanz aufgenommen wurden. Dabei handelt es sich um zwei Flurstücke, auf denen sich eine Sportanlage befindet. Die beiden Flurstücke wurden mit einem örtlichen Durchschnittswert von 25 €/m² bewertet.

BP A 1.2.3 Infrastrukturvermögen

Korrektur gesamt: Erhöhung um 74.285 €

Das Infrastrukturvermögen hat sich durch Korrekturen der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO insgesamt um 74.285 € erhöht. Auch hier gab es Korrekturen im Bereich der Grundstücke.

Es wurde bemerkt, dass ein Flurstück mit der doppelten Fläche bewertet wurde. Ein weiteres Flurstück wurde bereits 1999 verkauft - die dazugehörige Auflassung erfolgte jedoch erst in 2022, weshalb das Flurstück in der Auswertung des Grundstücksbestandes für die Eröffnungsbilanz noch enthalten war. Zudem wurde bei einem Flurstück eine Teilfläche bereits 2014 verkauft, was bei der Bewertung für die Eröffnungsbilanz nicht berücksichtigt wurde. Somit wurden ca. 3.778 € nachträglich ausgebucht.

Allerdings wurden bei der Überprüfung der Grundstücke auch sieben Flurstücke entdeckt, die nicht in die Eröffnungsbilanz aufgenommen wurden. Hier wurden nachträglich 77.870 € aufgenommen.

Durch die Übergabe einer Stützmauer in 2021 an einen privaten Dritten wurde festgestellt, dass die Stützmauer nicht in der Eröffnungsbilanz enthalten war. Die Stützmauer wurde ca. 1953 gebaut und war somit bereits nahezu abgeschrieben. Die Stützmauer wurde mit einem Restwert von 192 € zum 01.01.2021 aufgenommen und im Laufe des Jahres 2021 zum Zeitpunkt der Besitzübergabe wieder in Abgang gebracht.

Aus dem Ausbuchen von 3.778 € und dem Einbuchen von 78.062 € resultiert ein Saldo von rund 74.285 €, um den sich die Bilanzposition durch Eröffnungsbilanz-Korrekturen verändert hat.

BP A 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Korrektur gesamt: Reduzierung um 8.100 €

Aufgrund der körperlichen Bestandsaufnahme (Inventur) des beweglichen Vermögens in 2023 wurde festgestellt, dass im Museum Humpis-Quartier einige Kunstgegenstände in die Eröffnungsbilanz aufgenommen wurden, die unter der damaligen Wertgrenze von 410 € netto lagen. Diese wurden im Nachgang in Abgang gebracht. Insgesamt handelt es sich um 24 Vermögensgegenstände, die aus der Bilanz nachträglich herausgenommen werden.

5.2 Anhang zur Ergebnisrechnung

5.2.1 Wahlrechte der Ergebnisrechnung

Gliederung des Gesamthaushaltes in Teilhaushalte (§ 4 Abs. 1 GemHVO)

Nach § 4 Abs. 1 S. 2 GemHVO sind die Teilhaushalte produktorientiert zu bilden. Sie können nach vorgegebenen Produktbereichen oder nach der örtlichen Organisation gebildet werden. Bei der Entscheidung handelt es sich um eine individuelle Ermessensentscheidung, die in der Zuständigkeit des Gemeinderats liegt.

Entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 28.11.2016 (GR-DS Nr. 2016/321) wird der Haushalt produktorientiert nach den vorgegebenen Produktbereichen gegliedert. Dadurch werden die Teilhaushalte funktional nach Aufgabenbereichen gebildet und nicht nach der Organisation.

Es wurden folgende Teilhaushalte gebildet:

- 0 Innere Verwaltung
- 1 Sicherheit und Ordnung
- 2 Schulen
- 3 Kultur
- 4 Jugend, Familie und Soziales
- 5 Gesundheit, Sport und Freizeit
- 6 Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
- 7 Verkehr, Natur und Umwelt
- 8 Wirtschaft, Tourismus und Hallen
- 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Teilhaushalte werden entsprechend § 4 Abs. 1 S. 7 GemHVO in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt gegliedert.

Aufnahme von kalkulatorischen Kosten in den Teilergebnishaushalt (§ 4 Abs. 3 S. 2 und 3 GemHVO)

Neben den Pflichtinhalten aus § 4 Abs. 3 S. 2 GemHVO kann der Teilergebnishaushalt auch kalkulatorische Kosten enthalten. Die Stadt Ravensburg macht von dem Wahlrecht Gebrauch. Das heißt, in den Teilergebnishaushalten wird ein veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis ausgewiesen. Dabei werden die Erträge und Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung sowie die kalkulatorischen Kosten saldiert.

Durch eine vollständige Kosten- und Leistungsverrechnung ist die Kalkulation von Abgaben und Sachkosten und daraus abgeleitet eine Wirtschaftlichkeitssteuerung möglich. Die Veranschlagung erfolgt nur in den Teilhaushalten. Ein Ausweis im Gesamtergebnishaushalt würde diesen nur unnötig aufblähen und seine Transparenz vermindern. Die Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen und die Leistungen aus internen Leistungsverrechnungen sind insgesamt neutral und nicht kassenwirksam.

Dies gilt sinngemäß auch für die kalkulatorischen Zinsen, die im Teilergebnishaushalt angesetzt sind. Auch sie dienen einer vollständigen Kostenrechnung und berücksichtigen durch ihre Veranschlagung eine Verzinsung des gesamten betriebsnotwendigen Vermögens. Im Gegensatz zu den Zinsen für aufgenommene Kredite stellen sie keinen ergebniswirksamen Aufwand dar.

Ausweis von Posten ohne Betrag (§ 47 Abs. 5 GemHVO)

Gemäß § 47 Abs. 5 GemHVO muss ein Posten der Ergebnisrechnung nicht aufgeführt werden, wenn dieser keinen Betrag ausweist. Eine Ausnahme dieser Regelung liegt vor, wenn dort im vorhergehenden Rechnungsjahr ein Betrag ausgewiesen wurde. Dementsprechend werden nur solche Posten ausgewiesen, die einen Betrag ausweisen bzw. im vorhergehenden Rechnungsjahr einen Betrag ausgewiesen haben.

5.2.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Ergebnisrechnung

Die Vorschriften zur Mindest-Gliederung der Ergebnisrechnung sind in § 49 GemHVO geregelt.

Die Ergebnisrechnung ist in Staffelform, mindestens in der Gliederung nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 24 GemHVO aufzustellen. Die Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen ist entsprechend § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO darzustellen. Als Nummer 36 ist die Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 S. 4 GemHVO auszuweisen. Eine weitere Untergliederung der Posten ist zulässig.

Entsprechend § 47 Abs. 1 GemHVO ist die Form der Darstellung, vor allem der Gliederung der aufeinanderfolgenden Ergebnisrechnungen beizubehalten. Gibt es Abweichungen aufgrund besonderer Umstände, sind diese im Anhang anzugeben und zu begründen. Außerdem ist auch der Betrag des vorhergehenden Haushaltsjahres zu jedem Posten anzugeben. Soweit die Beträge nicht vergleichbar sind, sind diese im Anhang anzugeben und zu erläutern, vgl. § 47 Abs. 2 GemHVO. In 2021 gibt es keine Abweichungen in der Form der Darstellung und der Vergleichbarkeit der einzelnen Positionen.

5.2.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung

5.2.3.1 Erläuterungen der ordentlichen Erträge

Zu den ordentlichen Erträgen gehören die regelmäßig wiederkehrenden und planbaren Erträge wie Steuern und ähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, sonstige ordentliche Erträge, aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen im Rahmen der gewöhnlichen Tätigkeit, Finanzerträge.

Steuern und ähnliche Abgaben

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben	100.342.562	112.648.751	131.591.076	104.517.000	27.074.076

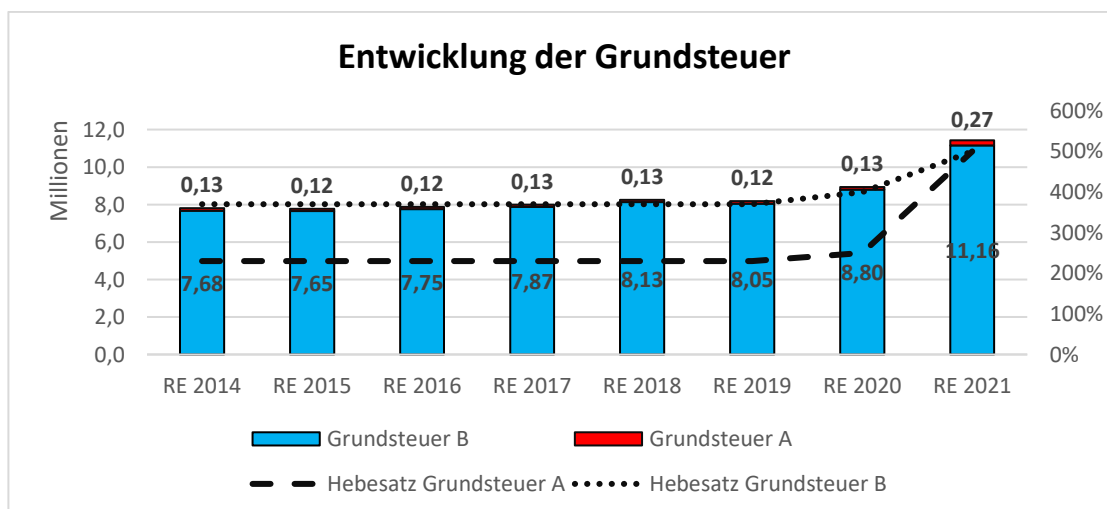
davon:

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Grundsteuer A	123.939	134.638	269.478	260.000	9.478
Grundsteuer B	8.052.232	8.800.970	11.155.361	10.975.000	180.361
Gewerbsteuer	47.462.115	49.986.177	75.474.759	49.250.000	26.224.759
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	33.124.582	30.683.107	32.853.693	32.140.000	713.693
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.755.018	8.408.339	8.695.474	8.221.000	474.474
Vergnügungssteuer	1.187.965	849.719	391.473	950.000	-558.527
Hundesteuer	138.613	164.492	177.860	160.000	17.860
Zweitwohnungssteuer	69.087	75.765	81.736	65.000	16.736
Familienleistungsausgleich	2.429.012	2.221.173	2.491.224	2.496.000	4.756
Gewerbsteuerkompensation	0	11.324.372	0	0	0

Zu den Steuern und ähnlichen Abgaben zählen Realsteuern – wie die Grund- und Gewerbesteuer, die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, sonstige Gemeindesteuern – zum Beispiel die Hundesteuer, Vergnügungssteuer, aber auch Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden in 2020 zudem einmalig noch Gewerbesteuer-Kompensationszahlungen vereinnahmt.

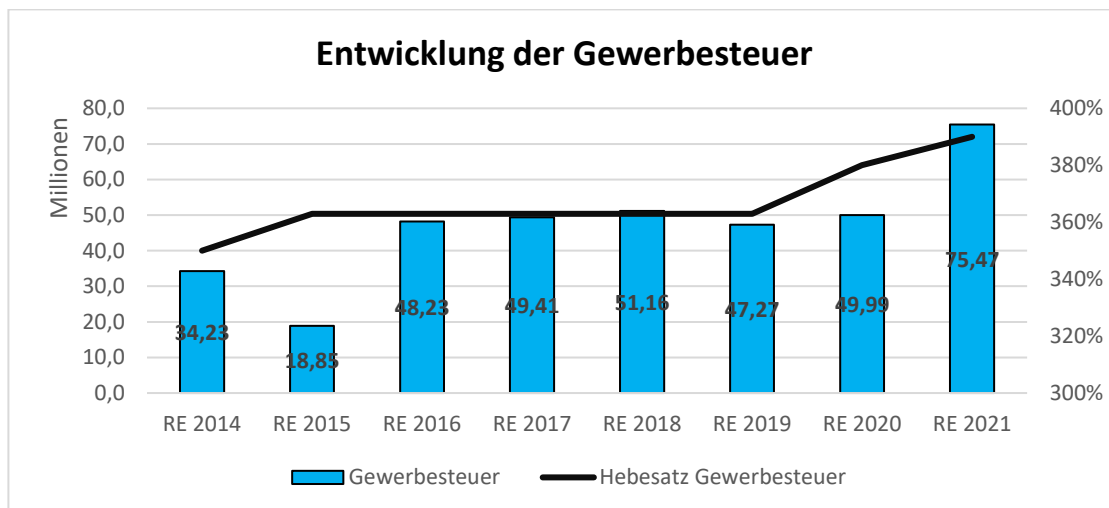
Grundsteuer

Für den in ihrem Gebiet gelegenen Grundbesitz erheben die Gemeinden eine Grundsteuer: Als Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und als Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke. Besteuerungsgrundlage ist der Einheitswert des Grundstücks. 2021 wurden bei der Grundsteuer A und der Grundsteuer B insgesamt 11.424.838 € vereinnahmt.



Gewerbsteuer

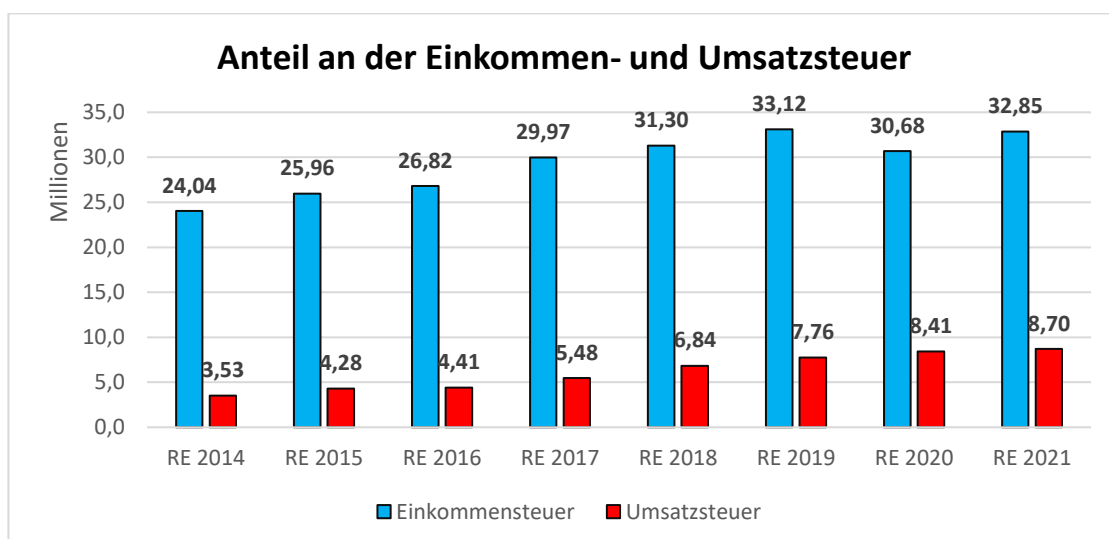
Der Hebesatz der Gewerbsteuer wurde im Jahr 2015 auf 363 %, im Jahr 2020 auf 380 % und im Jahr 2021 auf 390 % erhöht. Besteuerungsgrundlage ist der Gewerbeertrag. Mit einer Steuermesszahl wird der Gewerbesteuermessbetrag errechnet und mit dem örtlichen Hebesatz vervielfältigt. Im Vergleich zum Planansatz 2021 wurden mit einem Gewerbesteuer-Ergebnis von 75,5 Mio. € rund 26,2 Mio. € mehr erwirtschaftet als geplant.



Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist neben der Gewerbsteuer die ergiebigste und wichtigste Steuerquelle der Stadt, wobei es sich bei der "Steuerquelle" finanzwirtschaftlich nicht um eine eigene städtische Steuer, sondern um eine Steuerbeteiligung an einer so genannten Verbundsteuer handelt.

Neben der Einkommensteuer sind die Kommunen seit 1998 als Ersatz für die weggefallene Gewerbesteuer an der Umsatzsteuer beteiligt. Auch diese Beteiligung ist eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Kommunen an einer Gemeinschaftssteuer von Bund und Ländern.



Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	33.034.881	36.327.916	39.611.635	34.772.861	4.839.074

davon:

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Schlüsselzuweisungen	13.583.784	14.607.350	16.883.311	13.575.000	3.308.311
Kommunale Investitionspauschale	4.003.058	4.718.864	5.042.337	4.001.000	1.041.337
Zuweisung Große Kreisstadt	578.104	1.603.775	621.737	511.000	110.737
Schullastenausgleich	3.243.750	2.816.685	2.830.121	2.904.623	-74.502
Kindergartenförderung, Kleinkindförderung	7.873.345	9.735.085	10.358.089	10.338.500	19.589
Integrationslastenausgleich	578.311	419.463	0	0	0
Zuweisungen vom übrigen Bereich	515.897	71.581	78.878	46.800	32.078

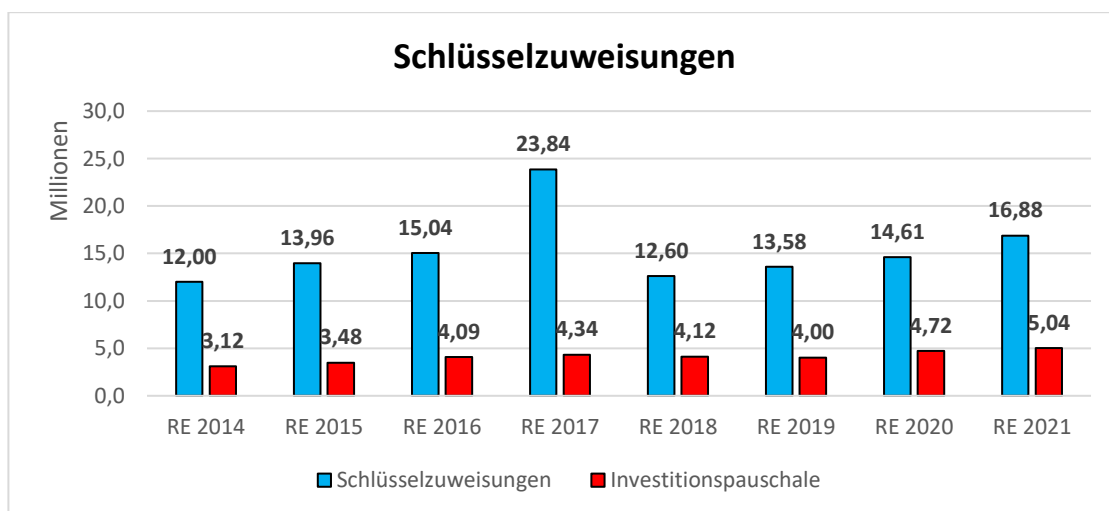
Als Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen werden unter anderem die Schlüsselzuweisungen vom Land, Zuweisungen für laufende Zwecke von verschiedenen Dritten und allgemeine Zulagen dargestellt. Während Investitionszuweisungen als Sonderposten passiviert werden und über die Nutzungsdauer des finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst werden, werden die hier aufgeführten Zuweisungen und Umlagen direkt als Ertrag behandelt.

Schlüsselzuweisungen / Investitionspauschale

Schlüsselzuweisungen sind Mittel, die den Kommunen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zur Nivellierung von Steuerkraftsummen und zur Abdeckung allgemeiner Bedarfssituationen zur Verfügung gestellt werden.

Einen Teil dieser Mittel erhalten alle Kommunen in Form der von Einwohnerzahl und Steuerkraftsumme abhängigen "Kommunalen Investitionspauschale". Insbesondere durch eine Erhöhung des Kopfbetrages aber auch durch eine Nachzahlung für Vorjahre von fast 156.000 € konnten hier deutlich höhere Erträge erzielt werden.

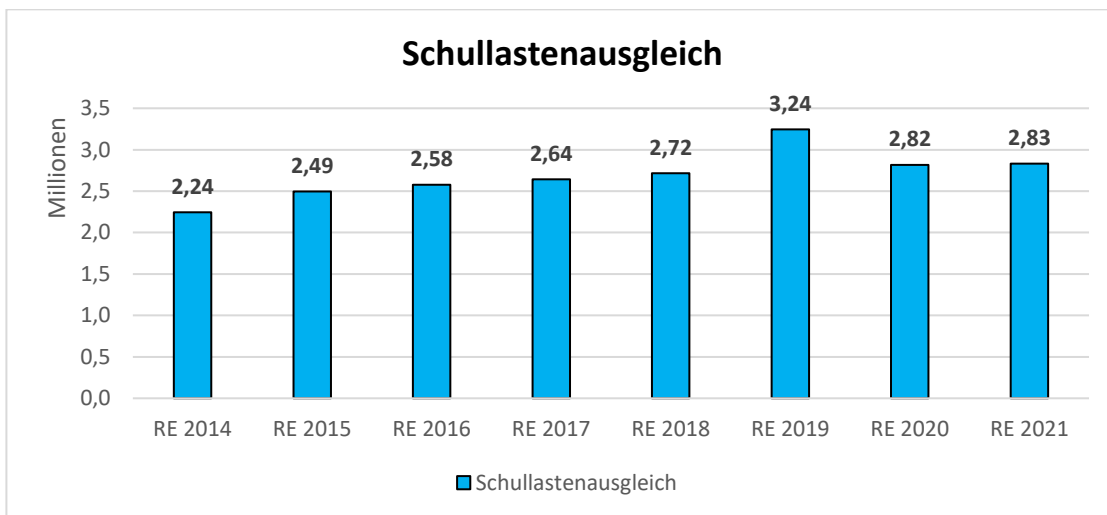
Der weitaus größere Teil wird als Zuweisung nach der mangelnden Steuerkraft gezahlt, jedoch nur an jene Städte und Gemeinden, deren eigene Steuerkraft geringer ist als der Finanzbedarf, was in Ravensburg der Fall ist. Zusammen mit einer Nachzahlung für Vorjahre von rund 490.000 € wurden insgesamt 16,88 Mio. € vereinnahmt. Ursächlich dafür ist eine deutliche Erhöhung der Kopfbeträge gegenüber der Planung. Insgesamt sind Mehreinnahmen von rund 3,31 Mio. € entstanden.



Schullastenausgleich

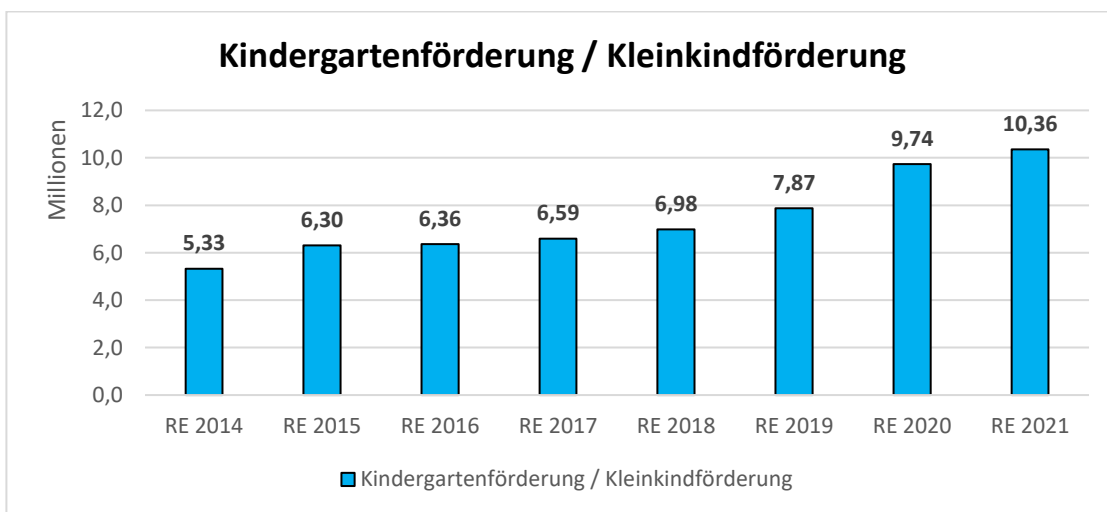
Die kommunalen Schulträger erhalten jährliche Finanzausweisungen je Schüler (Sachkostenbeitrag). Die Zuweisung erfolgt durch einen Sonderlastenausgleich, da die Gemeinden und Kreise durch die Zentralisierung der weiterführenden Schulen sehr unterschiedlich mit Schulkosten belastet sind. Aus diesem Grund werden die Sachkostenbeiträge auch nur für weiterführende Schulen gewährt. Darüber hinaus wird zwischen Schularten, Schultypen und Schulstufen differenziert.

Für die Digitalisierung der Schulen wurde im Haushaltsjahr 2019 eine einmalige Zuweisung gewährt. In diese Zuweisung wurden auch die Grundschulen einbezogen. Das Ergebnis des Jahres 2021 blieb mit 2,83 Mio. € rund 75.000 € unter dem Ansatz.



Kleinkindförderung / Kindergartenförderung

Die Gemeinden erhalten vom Land pauschale Zuweisungen zu den Betriebskosten für die in Tageseinrichtungen betreuten Kinder. Die Mittel werden auf die Gemeinden nach der Zahl der in ihrem Gebiet betreuten Kinder verteilt. Die Kinderzahlen werden dabei je nach Betreuungsdauer unterschiedlich gewichtet.



Aufgelöste Investitionszuwendungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.855.795	1.859.741	2.101.050	2.070.400	30.650

Gegenläufig zu den Abschreibungen werden Zuwendungen Dritter für städtische Investitionen ergebniswirksam aufgelöst. Die Auflösung erfolgt über die voraussichtliche Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes und führt zu einer Kompensation der aus der Nutzung des Vermögensgegenstandes resultierenden Abschreibung.

Für 2021 wurden rund 2,07 Mio. € eingeplant. Mit einer Differenz von rund +30.650 € fallen diese planmäßig aus. Neben den Investitionszuweisungen und -beiträgen werden auch Sonderposten für Sonstiges analog des Vermögensgegenstandes aufgelöst. Dazu gehören zum Beispiel Sonderposten für den unentgeltlichen Erwerb von Gegenständen (durch Schenkung, Spende, Sponsoring, etc.). Die Auflösung dieser Sonderposten wird unter den sonstigen ordentlichen Erträgen dargestellt. Bisher wurden die Beträge aber auch unter den aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträgen geplant. Daher fällt das Ergebnis der aufgelösten Investitionszuwendungen schlechter aus als geplant, bei den sonstigen ordentlichen Erträgen wirkt es sich aber dementsprechend ergebnisverbessernd aus.

Sonstige Transfererträge

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Sonstige Transfererträge	114.412	4.999	6.016	12.000	-5.984

Sonstige Transfererträge sind im NKHR erhaltene Finanzmittel ohne konkrete Gegenleistung. Zu den Transfererträgen zählen zum Beispiel der Ersatz von sozialen Leistungen oder Schuldendiensthilfen. Der Großteil der sonstigen Transfererträge entfiel bisher auf die Verrechnung im Rahmen der Zinsverbilligungen für **Wohnungsbaudarlehen**. Ab dem Haushaltsjahr 2020 wird dies im Eigenbetrieb Städtische Wohnungen Ravensburg dargestellt, weshalb das Ergebnis von 2019 zu 2020 und 2021 stark voneinander abweicht.

Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.544.045	5.182.654	5.492.484	6.421.860	-929.376

davon:

Verwaltungsgebühren	2.319.202	1.739.677	2.005.986	1.643.960	362.026
Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	2.059.077	1.783.029	1.726.321	2.413.100	-686.779
Eintrittsgebühren/Eintrittsgelder	368.325	168.301	124.905	378.400	-253.495
Gebühren für Mittagessen und Grundschulbetreuung	716.590	544.575	548.846	779.900	-231.054
Grabnutzungsgebühren und Bestattungsentgelte	903.552	947.075	978.162	987.300	-9.138

Unter den Entgelten für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen verstehen sich zu großen Teilen die Benutzungs- und Verwaltungsgebühren, die die Stadt Ravensburg erhebt. In Summe blieben diese fast 930.000 € unter dem Ansatz von 6,42 Mio. €

Von den **Verwaltungsgebühren** entfällt ein Großteil auf die Gebühren der Bauordnung. Diese betragen im Haushaltsjahr 2021 rund 1,11 Mio. € und übersteigen damit den Planwert von 750.000 €

deutlich. Im Bereich des Verkehrswesens wurden knapp 176.000 € vereinnahmt. Das Personenstands-, Ausländer- und Einwohnerwesen weist rund 617.000 € aus (Kernstadt und Ortschaften gesamt) und übersteigt damit den Planwert von rund 573.000 €. Auf das Gewerbewesen/Waffenrecht entfallen mit 70.000 € etwa 10.000 € weniger als geplant.

Die **Benutzungsgebühren** betragen rund 1,73 Mio. €. Davon entfallen alleine knapp 835.000 € auf die Gebühren der Anschlussunterbringung und für die Unterbringung von Wohnungslosen, welche allerdings rund 485.000 € unter dem Ansatz von 1,32 Mio. € zurückbleiben. Die weiteren großen Bereiche waren die Parkgebühren mit 452.000 € (Plan 550.000 €), die Gebühren der Bücherei mit knapp 125.500 € (Plan 170.000 €) und des Verkehrswesens mit ca. 235.000 € (Plan 180.000 €). Durch den coronabedingten Ausfall der Jahrmärkte fehlten rund 94.000 € (Plan 100.000 €). Insgesamt schließen die Benutzungsgebühren mit 1,73 Mio. € deutlich schlechter als geplant (ca. 2,41 Mio. €) ab.

Eintrittsgelder und **Teilnahmegebühren** werden überwiegend im kulturellen und touristischen Bereich der Stadt Ravensburg erhoben. Diese blieben ebenso deutlich hinter der Planung zurück. Gegenüber geplanten 378.400 € konnten lediglich knapp 125.000 € vereinnahmt werden. Hauptursache dürften hier der coronabedingte Ausfall von Veranstaltungen sowie die Schließung der städtischen Museen sein.

Durch die coronabedingte Schließungen der Schulen blieben ebenso die Gebühren für das **Mittagessen** mit etwa 120.000 € (Plan 306.900 €) deutlich unter dem Ansatz zurück. Gleiches trifft auch auf die Gebühren für die **Grundschulbetreuung** und die **Horte** zu. Diese betragen mit fast 362.500 € rund 110.500 € weniger als geplant (473.000 €).

Die **Grabnutzungsgebühren** und die **Bestattungsgebühren** verfehlten in Summe mit rund 978.000 € knapp den Ansatz von 987.300 €. Während die Grabnutzungsgebühren den Ansatz übertrafen, blieben die Bestattungsgebühren hinter dem Ansatz zurück.

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.925.492	4.200.940	4.883.825	3.174.930	1.708.895

davon:

Mieten und Pachten	5.291.720	2.807.706	3.211.572	2.229.480	982.092
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.064.214	1.097.370	1.286.690	481.650	805.040
Erträge aus Verkauf	569.558	295.865	385.564	463.800	-78.236

Der Großteil der **Mieten und Pachten** im städtischen Haushalt entfällt auf das kaufmännische Gebäudemanagement, die Liegenschaften sowie auf den kulturellen Bereich (Saal- und Räumlichkeiten). Die Mieten und Pachten betragen insgesamt rund 3,21 Mio. € und übersteigen den Ansatz von 2,23 Mio. € deutlich um rund 982.000 €. Die größte Planabweichung ergibt sich bei der Oberschwabenhalle und den weiteren Veranstaltungshäusern. Allein hier konnten 625.500 € mehr als geplant vereinnahmt werden. Weitere große positive Abweichungen ergaben sich im Grundstücksmanagement mit rund 216.000 € sowie bei den Geschäftsgebäuden mit rund 200.000 €. Die große Abweichung von 2021 und 2020 zum Ergebnis 2019 hängt mit der Gründung des Eigenbetriebs Städtischen Wohnungen Ravensburg zum 01.01.2020 zusammen.

Bei den **sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten** kommt es ebenso zu deutlichen Entlastungen gegenüber der Haushaltsplanung. Zum einen wurden von den Kitaträgern für Vorjahren zu hoch geleistete Betriebskostenzuschüsse von 287.500 € erstattet. Zum anderen gab es im Bereich der Gefahrenabwehr höhere Kostenerstattungen von rund 378.000 € für Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus (Schnelltest Schulen, Personalaufwand für Kontaktverfolgung).

Bei den **Erträgen aus Verkauf** handelt es sich zu großen Teilen um Holzerlöse aus dem Wirtschaftswald. Diese bleiben leider rund 60.000 € unter dem geplanten Ansatz von 315.000 €. Der Ansatz bei der Touristinfo konnte ebenfalls nicht erwirtschaftet werden. Geplanten Erträgen von 35.000 € standen tatsächlich knapp 19.300 € gegenüber.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.143.156	5.450.281	4.907.774	4.886.213	21.561

davon:

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Erstattungen von Bund und Land	144.055	130.143	224.497	208.375	16.122
Erstattungen von Gemeinden	1.546.197	2.347.564	1.458.975	1.712.812	-253.837
Erstattungen von Zweckverbänden/öffentl. Sonderrechnungen/gesetz. Soz.versicherung	140.174	168.322	215.721	167.600	48.121
Erstattungen von verbundenen Unternehmen	1.752.758	2.324.610	2.633.396	2.433.826	199.570
Erstattungen von privaten Unternehmen	308.066	361.793	263.475	256.000	7.475
Erstattungen von übrigen Bereichen	251.906	117.848	111.710	107.600	4.110

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen schließen mit einem leichten Plus von rund 21.500 € in etwa planmäßig ab, wobei es bei den einzelnen Kostenarten sowohl Entlastungen als auch Belastungen gibt.

Unter den **Erstattungen von Gemeinden** verstehen sich Verwaltungskostenbeiträge des GMS, Personalkostenerstattungen sowie übrige Erstattungen für verschiedenste Bereiche im städtischen Haushalt. Die Erstattungen schließen 254.000 € schlechter als geplant ab. Größte negative Abweichung waren die Verwaltungskostenbeiträge vom GMS. Diese waren mit 744.100 € veranschlagt. Letztendlich waren es nur rund 494.100 € und somit etwa 250.000 € weniger.

Die **Erstattungen von verbundenen Unternehmen** (Eigenbetriebe, Stiftungen und GmbHs) fallen knapp 200.000 € höher als geplant aus. Vom GMS konnte eine Erstattung für zu hoch geleistete Umlagen vereinnahmt werden. Dies trug mit rund 341.000 € zur Entlastung bei. Die Verwaltungskostenbeiträge vom Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen fielen dagegen 64.000 € geringer aus. Ebenso fielen die Erstattungen vom Bereich der Versicherungen/Kfz-Steuer, Brandschutz und Vermessung/GIS in Summe rund 132.000 € geringer aus.

Die übrigen **Erstattungen von Bund und Land, Zweckverbänden, Sonderrechnungen etc.** entlasten zudem das Gesamtergebnis um fast 76.000 €.

Zinsen und ähnliche Erträge

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Zinsen und ähnliche Erträge	1.333.262	1.352.700	4.940.986	1.029.250	3.911.736

davon:

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Zinserträge von verbundenen Unternehmen	112.989	241.303	254.978	214.000	40.978
Gewinnanteile an verbundenen Unternehmen	1.188.902	1.089.242	4.665.873	790.100	3.875.773

Die **Zinserträge von verbundenen Unternehmen** fielen mit knapp 255.000 € besser als geplant (214.000 €) aus. Hintergrund sind Zinserträge, die über die Zinsen der Gesellschafterdarlehen hinausgehen. Dies sind insbesondere die Zinsen für die städtischen Ausleihungen an Eigenbetriebe, Eigengesellschaften und weitere Beteiligungsunternehmen.

Hinter den **Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen** stecken die Gewinne der einzelnen Sparten des Eigenbetriebs Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe. Die hohe Entlastung von 3,88 Mio. € hängt mit der Verrechnung der Ergebnisse von 2012-2015 zusammen. Hier wurden nicht nur aufwandsseitig die Verluste des Eigenbetriebs getragen, sondern auch die Überschüsse der gewinnbringenden Sparten an den städtischen Haushalt weitergegeben.

Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	382.246	194.545	147.987	118.320	29.667

Aktiviere Eigenleistungen stellen Leistungen des Verwaltungsbereichs für die Herstellung von selbst genutzten Vermögensgegenständen dar. Es handelt sich dabei um Aufwendungen für anteilige Bauherrenleistungen der Fachämter (zum Beispiel TBA, AGM), die zur Herstellung eines Anlagengutes benötigt werden. Die aktivierten Eigenleistungen stellen somit Baukosten der jeweiligen Baumaßnahme (= Herstellungskosten) dar. Gleichzeitig stellen sie aus Sicht des Ergebnishaushalts eine Leistung der Verwaltung und damit einen Ertrag dar.

Vom Rechnungsergebnis in Höhe von 147.987 € entfallen knapp 127.500 € auf das AGM. Die übrigen aktivierten Eigenleistungen sind dem TBA zuzuordnen. Je nach Baufortschritt der einzelnen Maßnahmen fallen die aktivierten Eigenleistungen höher oder niedriger aus und sind damit der Höhe nach schwer planbar.

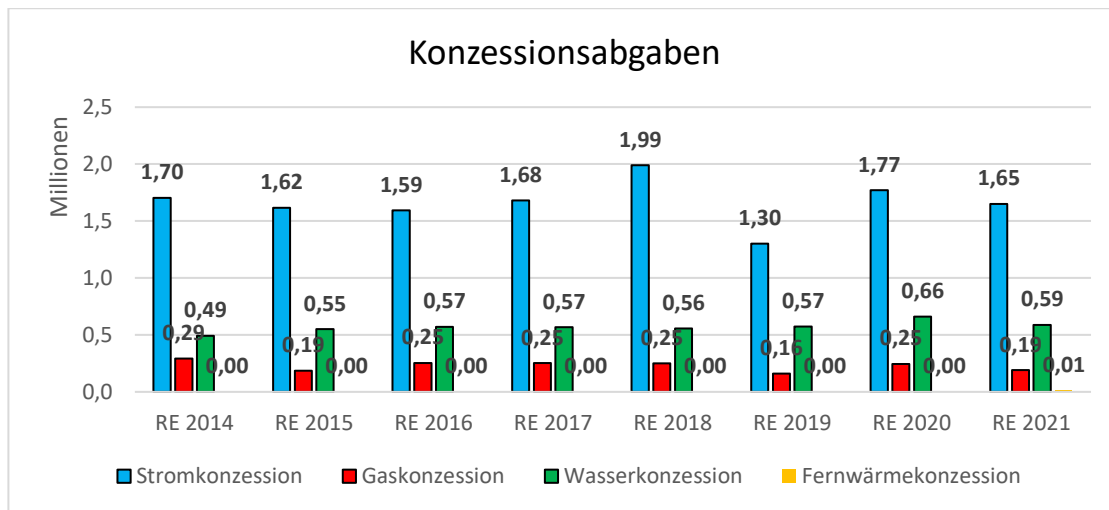
Sonstige ordentliche Erträge

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Sonstige ordentliche Erträge	5.146.513	6.408.306	5.415.167	4.552.300	862.867

davon:

Konzessionsabgaben	2.036.248	2.677.298	2.439.230	2.333.500	105.730
Bußgelder	1.853.423	1.983.207	1.854.578	1.834.500	20.078
Auflösung sonstige Sonderposten	552.316	535.985	531.907	0	531.907
Nachzahlungszinsen (Gewerbesteuer)	403.622	852.420	163.000	300.000	-137.000

Ein Großteil der sonstigen ordentlichen Erträge entfällt auf die **Konzessionen für Strom, Gas und Wasser**, wobei die Konzession für Strom den größten Anteil daran hat. Insgesamt schließt die Konzessionsabgabe mit 2,44 Mio. € fast 106.000 € besser als geplant (2,33 Mio. €) ab. In diesen Beträgen sind aber teilweise auch Abschlusszahlungen für das Jahr 2020 sowie die Kommunalrabatte enthalten.



Die **Bußgelder** fallen mit rund 1,85 Mio. € in etwa planmäßig aus. Der Großteil der Bußgelder (1,76 Mio. €) entfällt dabei auf das Verkehrswesen. Das Ergebnis 2021 liegt unter dem des Jahres 2020, welches 1,99 Mio. € betrug.

Für **Gewerbesteuernachzahlungen** sind Zinsen fällig, soweit diese 15 Monate nach Ablauf des entsprechenden Wirtschaftsjahres entstehen. Nachdem dies nicht in der Hand der Stadtverwaltung liegt, ist diese Position schwer planbar, sodass es regelmäßig zu Planabweichungen kommt. Im Haushaltsjahr 2021 wurden 137.000 € weniger vereinnahmt als geplant. Gegenläufig zu den Nachzahlungszinsen auf der Ertragsseite müssen Gewerbesteuerrückzahlungen allerdings ebenso verzinst werden.

Während die Auflösung von Zuwendungen, Beiträgen etc. unter dem Posten der aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträge verbucht wird, werden Sonderposten für den unentgeltlichen Erwerb bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** gebucht. Diese Position war fälschlicherweise an anderer Stelle geplant. Im Jahresabschluss wirkt sich das Ergebnis von rund 532.000 € dementsprechend ergebnisverbessernd aus.

5.2.3.2 Erläuterungen der ordentlichen Aufwendungen

Zu den Aufwendungen gehören die regelmäßig wiederkehrenden und planbaren Aufwendungen wie Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, bilanzielle Abschreibungen, Transferaufwendungen, Umlagen, Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen sowie sonstige ordentliche Aufwendungen.

Personalaufwendungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Personalaufwendungen	30.357.028	31.397.241	32.405.998	33.149.000	743.003

Für die Personalaufwendungen des Haushaltsjahres 2021 wurden 33,1 Mio. € veranschlagt. Im Ergebnis schließen diese mit 32,4 Mio. € knapp 700.000 € besser ab. Dies entspricht einer Einsparung von 2,24 %.

Neu im doppischen System ist das Thema der **Rückstellungen** (Inanspruchnahme und Zuführung) für die **Altersteilzeit** bzw. so genannte Sabbatjahre. Die Zuführung (Aufwand) und die Inanspruchnahme (Ertrag) zu den Rückstellungen stellen im Haushaltsjahr 2021 einen negativen, ergebnisbelastenden Saldo von knapp 150.000 € dar.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.580.371	29.072.121	32.249.445	35.626.990	3.365.978

davon:

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.842.939	3.892.188	4.776.168	5.739.010	962.842
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	9.215.433	8.631.645	9.547.855	8.947.950	-599.905
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	342.346	335.006	294.048	448.766	154.718
Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	829.869	1.337.061	1.600.940	1.414.563	-186.377
Mieten und Pachten	1.721.969	1.877.023	2.017.945	2.103.620	85.675
Leasing	323.412	374.831	464.859	496.748	31.889
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.593.273	5.771.289	5.043.394	5.682.657	639.263
Haltung von Fahrzeugen	373.657	301.814	418.031	393.450	-24.581
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	321.350	261.777	403.369	476.330	72.961
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.077.012	4.736.522	5.537.955	7.955.817	2.417.862
Lehr- und Unterrichtsmaterial	124.776	130.024	154.016	127.260	-26.756
Lernmittel	377.503	346.129	285.499	348.219	62.720
Aufwendungen für den Verbrauch von sonstigen Vorräten	20.116	22.160	26.150	23.000	-3.150
Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.416.717	1.054.651	1.679.213	1.469.600	-209.613

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen führen in Summe zu einer Entlastung des ordentlichen Ergebnisses von 3,37 Mio. €. Geplanten Aufwendungen von 35,6 Mio. € standen tatsächliche Aufwendungen von 32,3 Mio. € und somit 9,4 % weniger gegenüber.

Eine der größten Entlastungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen ergab sich bei der **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**. Dieser Block wird fast ausschließlich durch das AGM bewirtschaftet. In Summe bleiben die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen um beachtliche 0,96 Mio. € unter dem Ansatz.

Die **Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens** (Straßenreinigung, Winterdienst, Verkehrsausstattung, Grünpflege, Straßen, Wege, Plätze etc.) liegt mit 9,55 Mio. € fast 600.000 € über dem Ansatz. Die größten Steigerungen ergaben sich beim Winterdienst (481.000 €), bei der Grünpflege an Straßen (180.000 €) und bei den öffentlichen Gewässern (86.500 €). Die Leistungen werden zu großen Teilen durch den Betriebshof Ravensburg erbracht.

Für den **Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen** waren 1,41 Mio. € vorgesehen. Dieser Planwert wird um rund 186.000 € überschritten. Die größten Überziehungen waren dem Konzerthaus und der Oberschwabenhalle zuzuschreiben. Aber auch bei verschiedenen Schulen waren zusätzliche Anschaffungen notwendig und führten zu höheren Belastungen.

Zu den **besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** zählen die Aufwendungen für Ausstellungen und Veranstaltungen, Dienstleistungen des Betriebshofs, Öffentlichkeitsarbeit/Werbung/Marketing, Aufwendungen für EDV/Netzwerke sowie Aufwendungen für Planungen und Konzepte. Einsparungen konnten insbesondere bei den Aufwendungen für Planungen und Konzepte (1.234.000 €), den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (229.000 €), den Aufwendungen für EDV/Netzwerke (377.000 €) sowie bei den besonderen Dienstleistungen durch den Betriebshof (149.000 €) erzielt werden. Höhere Aufwendungen gab es hingegen bei den Medien/Archivarien/Kunst- und Sammlungsgegenständen mit ungefähr 155.000 €.

Bezogen auf den Planansatz sind die Aufwendungen für die **Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen** der zweitgrößte Block bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Hierzu zählen überwiegend Aufwendungen für Wärme, Strom, Wasser/Abwasser, Reinigung, Abfall sowie Steuern/Versicherungen. Geplanten Aufwendungen von 5,68 Mio. € standen tatsächliche Aufwendungen von 5,04 Mio. € und somit knapp 639.000 € weniger gegenüber. Die größeren positiven Entwicklungen mit 446.000 € waren der Fernwärme zuzuschreiben.

Den Aufwendungen für **sonstige Sach- und Dienstleistungen** sind Projekte, Sonderprogramme, Mittagessensverpflegung etc. zugeordnet. Insgesamt trugen die sonstigen Sach- und Dienstleistungen mit knapp 210.000 € zur negativen Ergebnisentwicklung bei.

Abschreibungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Abschreibungen	10.961.195	10.432.852	11.263.805	9.916.100	-1.347.705

davon:

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	10.629.596	9.979.806	10.528.529	9.916.100	-612.429
Abschreibungen auf Finanzvermögen	331.599	453.046	735.276	0	-735.276

Bei den **Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen** wird der Werteverzehr von abnutzbaren Wirtschafts-/Anlagegütern innerhalb einer Periode dargestellt. Der Werteverzehr erfolgt dabei linear über die gesamte Nutzungsdauer. Abschreibungsbeginn ist der Monat der Betriebsbereitschaft des Anlageguts. Eingeplant wurden 9,92 Mio. €. Tatsächlich abgeschrieben wurden 10,53 Mio. €. Der Planansatz 2021, welcher vor der tatsächlichen Erfassung und Bewertung sämtlicher Vermögensgegenstände ermittelt wurde, weicht deshalb vom Ergebnis ab. Zudem ist im Rahmen der Planaufstellung bei größeren Investitionen die tatsächliche Inbetriebnahme (=Abschreibungsbeginn) noch nicht gänzlich absehbar und wird dementsprechend bei der Planung noch geschätzt.

Unter den **Abschreibungen auf das Finanzvermögen** versteht man die Niederschlagung von Forderungen bzw. den Erlass wegen Uneinbringlichkeit. Während in der Kameralistik die Niederschlagungen bei den entsprechenden Einnahmepositionen gebucht wurden, werden diese in der

Doppik separat als Abschreibungen auf Finanzvermögen dargestellt. Geplant wird diese Position allerdings nicht. In 2021 wurden 735.276 € an Abschreibungen auf das Finanzvermögen gebucht.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	757.771	526.664	504.251	484.800	-19.451

davon:

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	528.071	692.608	304.146	345.000	40.854
Kreditbeschaffungskosten	146.250	40.000	40.000	0	-40.000
Aufwand des Geldverkehrs	67.232	67.847	75.481	65.800	-9.681
sonstige Finanzaufwendungen	16.218	26.208	84.324	74.000	-10.324

Durch die Nichtaufnahme geplanter Darlehen fallen die **Zinsaufwendungen** fast 41.000 € geringer als geplant aus. Demgegenüber stehen nicht geplante **Kreditbeschaffungskosten** (Abschluss Bausparverträge) in Höhe von 40.000 €. Die Abweichungen bei den **sonstigen Finanzaufwendungen** (Leibrentenverträge) sowie bei den **Aufwendungen des Geldverkehrs** halten sich in etwa die Waage.

Transferaufwendungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Transferaufwendungen	82.314.101	81.971.800	93.811.672	77.603.765	-16.207.907

davon:

Kreisumlage	26.592.184	22.805.690	21.720.678	22.586.000	865.322
Inanspruchnahme Kreisumlage Rückstellung	-1.034.589	3.438.845	5.524.923	0	-5.524.923
FAG-Umlage	22.073.408	20.272.848	19.930.401	20.241.000	310.599
Inanspruchnahme FAG-Umlage Rückstellung	-703.521	3.164.541	5.082.929	0	-5.082.929
Gewerbesteuerumlage	8.526.456	4.425.282	6.611.535	4.421.000	-2.190.535
Betriebskostenzuschüsse für Kitas	18.499.155	20.221.463	21.433.983	21.100.000	-333.983
Verlustabdeckungen verbundener Unternehmen	3.917.321	4.015.533	9.690.386	4.525.000	-5.165.386
Zuschüsse an übrige Bereiche	2.888.112	2.514.801	2.249.794	2.938.115	688.321

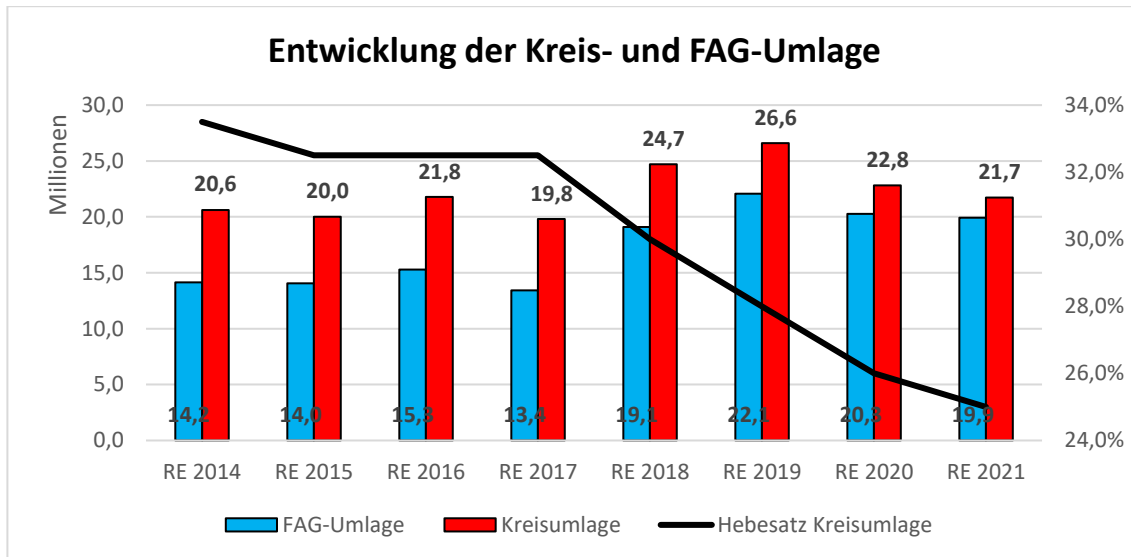
Unter dem Begriff Transferaufwendungen werden alle Aufwendungen zusammengefasst, die ohne damit zusammenhängende Gegenleistung an Dritte geleistet werden. Zu den Transferaufwendungen zählen zum Beispiel Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (insbesondere an Träger der Kindertagesstätten) und die Gewerbesteuer-, Kreis und Finanzausgleichsumlagen.

Kreisumlage/FAG-Umlage

Zu den größten Transferaufwendungen zählen die Kreisumlage und die FAG-Umlage. Bemessungsgrundlage für diese Umlagen ist die so genannte Steuerkraftsumme, auf welche der entsprechende Hebesatz angewendet wird. Die Steuerkraftsumme basiert auf den IST-Einnahmen der Realsteuern, des Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteils sowie weiteren Ausgleichen aus dem FAG des Vorvorjahres. Grundlage für 2021 waren somit die Ergebnisse des Jahres 2019. Diese standen zum Zeitpunkt der Planung 2021 weitestgehend fest, sodass die Planung den Ergebnissen entspricht. Entlastend gegenüber der Planung waren geringere Hebesätze bei beiden Umlagen.

Die deutlich besseren Ergebnisse bei den steuerkraftrelevanten Positionen - insbesondere bei der Gewerbesteuer - führen dazu, dass im übernächsten Haushaltsjahr (2023) eine höhere Kreis- und

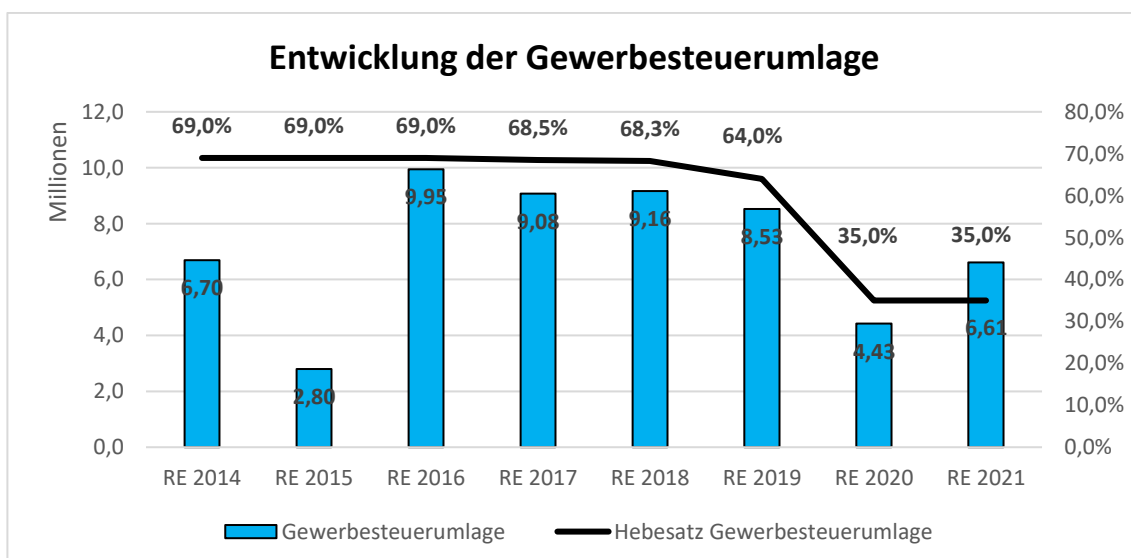
FAG-Umlage zu entrichten ist. Für diesen Mehraufwand muss eine entsprechende Rückstellung gebildet werden, welche nicht geplant wird. Die Rückstellung für die Kreisumlage beträgt 5,5 Mio. € und die Rückstellung für die FAG-Umlage 5,1 Mio. €.



Gewerbsteuerumlage

Die Gewerbsteuerumlage basiert auf den tatsächlichen Gewerbesteuer-Ist-Einnahmen des Jahres 2021. Diese werden mit dem örtlichen Hebesatz ins Verhältnis gesetzt und darauf der Umlagehebesatz angesetzt. Der Umlagehebesatz beträgt seit dem Jahr 2020 noch 35 %. Durch die Einbeziehung des örtlichen Hebesatzes ist gewährleistet, dass hebesatzbedingte Steigerungen bei der Gewerbesteuer nicht an das Land in Form der Umlage abgeführt werden müssen.

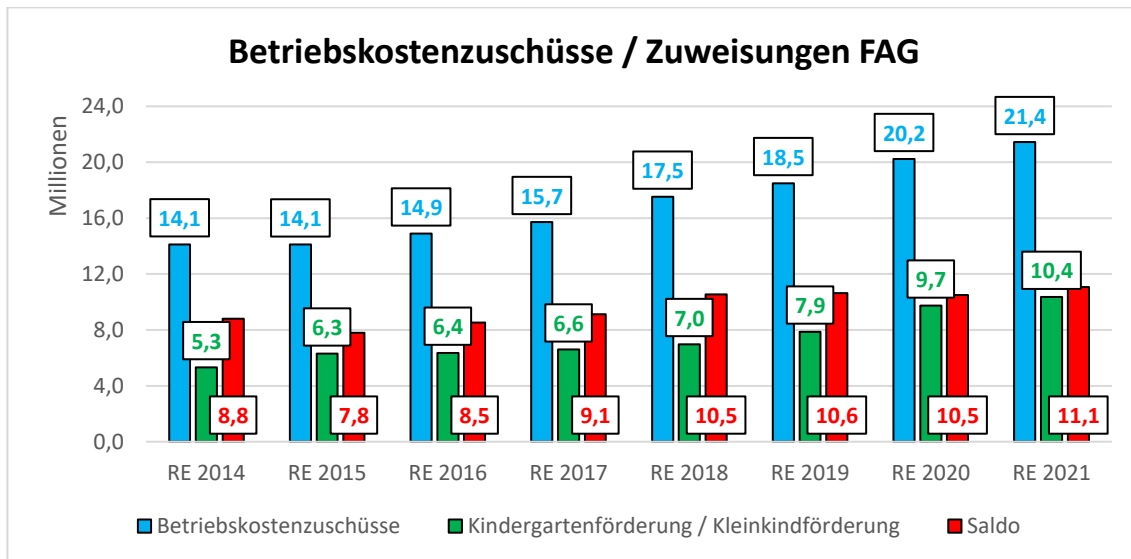
Da die Stadt auf das IST der Gewerbesteuer, also den tatsächlichen Zahlungsfluss, nur bedingt Einfluss hat, fällt die Gewerbsteuerumlage 2021 mit 6,61 Mio. € rund 2,2 Mio. € höher als geplant aus.



Betriebskostenzuschüsse für Kitas

Die Betriebskostenzuschüsse an die Träger der Kitas ist die größte Aufwandsposition im städtischen Ergebnishaushalt, die nicht im Zusammenhang mit dem FAG steht. Die Betriebskostenumlage 2021 beträgt 21,4 Mio. € und liegt somit über der Planung (21,1 Mio. €). Für die Überziehung sind unter anderem Nachzahlungen für das Haushaltsjahr 2020 verantwortlich.

Die Betriebskostenzuschüsse werden überwiegend durch die Personalkosten in den Kitas verursacht und unterliegen deshalb grundsätzlich stetigen Steigerungen. Hinzu kommen Steigerungen durch den Ausbau der Betreuung bzw. zusätzlichen Gruppen. Die Steigerung gegenüber 2014 beträgt knapp 6,3 Mio. €. Zur teilweisen Gegenfinanzierung der Kitas erhalten die Kommunen eine Kindergarten- bzw. eine Kleinkindförderung aus dem Finanzausgleich (zu finden bei den "Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen").



Verlustabdeckungen verbundener Unternehmen (Eigenbetriebe)

Die Verluste der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften werden immer im Jahresversatz ausgeglichen. Das bedeutet, dass im Haushaltsjahr 2021 die Verluste des Jahres 2020 und früher ausgeglichen wurden.

Beim Verlustausgleich des **Eigenbetriebs Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe** (kurz: RVV, ehemals Stadtwerke Ravensburg) ist anzumerken, dass dieser separat je Sparte erfolgt. Die Summe der ausgeglichenen Verluste je Sparte (in Summe 3,36 Mio. €) entspricht nicht dem Ergebnis des Eigenbetriebs, denn es gibt Sparten die Überschüsse erzielen. Diese werden entsprechend des Bruttoprinzips auf dem Ertragskonto 36510000 bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen (siehe Ziffer 5.2.3.1) verbucht.

Darüber hinaus wurden im Haushaltsjahr 2021 die Verluste aus den Jahren 2012 bis 2015 ausgeglichen. Diese wurden bislang immer auf neue Rechnung vorgetragen. Um die Kapitalstruktur des Eigenbetriebs zu stärken wurden diese nun abgewickelt.

Die Verlustausgleiche im Haushaltsjahr 2021 gliedern sich wie folgt:

- Eigenbetrieb RVV: 8.565.000 €
- LIRA: 1.125.000 €

Zuschüsse an übrige Bereiche

Zu den Zuschüssen an übrige Bereiche zählen überwiegend die Zuschüsse an Vereine, Kirchen und Privatpersonen. Insgesamt wurden 2,25 Mio. € im Haushaltsjahr 2021 verausgabt und somit 0,71 Mio. € weniger als geplant.

Nachfolgend sind die größten Bereiche aufgeführt (über 100.000 €), in denen Zuschüsse ausbezahlt werden:

- Kulturförderung (ohne Musik): 466.000 €
- Musikschule: 365.000 €
- Sportförderung: 280.000 €
- Volkshochschule: 219.000 €
- Musikvereine: 138.000 €
- Familienzentren: 138.000 €
- Kitas: 107.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.959.240	6.104.510	5.453.748	5.986.693	532.945

davon:

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	218.176	154.650	242.226	155.000	-87.226
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.071.846	909.975	1.023.694	1.069.350	45.656
Geschäftsaufwendungen	1.488.439	1.039.795	1.201.623	1.603.303	401.680
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	664.374	652.711	608.506	672.000	63.494
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.633.608	2.313.803	1.962.801	2.194.590	231.789
Besondere Aufwendungen	856.561	996.131	367.904	230.000	-137.904
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.236	37.447	46.994	62.450	15.456

Zu den **sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen** zählen insbesondere die Kosten für Stellenausschreibungen. Im Haushaltsjahr 2021 fielen diese mit rund 242.000 € deutlich höher als geplant aus. Das erhöhte Aufkommen an Stellenbesetzungsverfahren führte zur dieser deutlichen Steigerung.

Auch die **Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten** fielen besser aus als geplant. Hierzu zählen die Entschädigungen für die ehrenamtlich Tätigen (unter anderem Gemeinde- und Ortschaftsräte, Feuerwehr), die Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge sowie die Aufwendungen für die Schülerbeförderung und die Vergütung der Sanierungsbeauftragten. Der überwiegende Teil der Einsparung erfolgte bei der Schülerbeförderung für den inneren Schulbetrieb.

Unter die **Geschäftsaufwendungen** fallen eine Vielzahl von unterschiedlichen Aufwandsarten. In Summe konnten bei den Geschäftsaufwendungen gegenüber der Haushaltsplanung knapp 402.000 € eingespart werden.

Die größten Aufwandsarten sind nachfolgend mit den Ergebnissen 2021 genannt:

- Dienstreisen und Fahrtkostenersätze: 20.700 €
- Rechts- und Beratungskosten: 275.000 €
- Bürobedarf: 58.800 €
- Bücher, Zeitschriften, Onlinedienste: 66.900 €
- Postdienstleistungen: 296.500 €
- Druckerei- und Kopierdienste: 93.700 €
- Telekommunikationsleistungen: 232.400 €
- Verbrauchsmaterial: 34.200 €
- Aufwendungen für Honorar-/Leiharbeitskräfte: 74.000 €

Die Aufwendungen für **Steuern, Versicherungen und Schadensfälle** fielen mit knapp 609.000 € rund 63.000 € geringer als geplant aus. Auch im Vergleich zu den Vorjahren konnten die Aufwendungen deutlich reduziert werden.

Bei den **Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit** kam es zu einer Reduzierung von knapp 232.000 €. Insbesondere bei den Sanierungsgebieten kam es zu deutlich niedrigeren Aufwendungen. Hier blieben die Aufwendungen rund 191.500 € unter dem Ansatz. Zu weiteren Einsparungen kam es bei den Aufwendungen für den interkommunalen Kostenausgleich für Kitas mit fast 35.000 € sowie im Einwohnerwesen mit rund 44.000 €. Höhere Aufwendungen gab es dagegen bei der Integration für Flüchtlingen/Asylbewerbern mit 27.500 €.

Unter die **besonderen Aufwendungen** fallen größtenteils Erstattungszinsen, die für die Rückzahlungen der Gewerbesteuer entstehen, wenn diese eine bestimmte Fristigkeit überschritten haben. Diese Position ist nicht zu beeinflussen und der Planansatz beruht auf Erfahrungswerten aus Vorjahren. Im Haushaltsjahr 2021 hat dieser leider nicht ausgereicht.

5.2.3.3 Erläuterungen der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Das **Sonderergebnis** ist die Differenz zwischen außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen. **Außerordentliche Erträge und Aufwendungen** fallen außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit an. Sie entstehen aus unvorhergesehenen Ereignissen und Geschäftsvorfällen, welche sich klar von der gewöhnlichen Tätigkeit der Kommune unterscheiden.

Das **Sonderergebnis** 2021 beträgt +866.914 €.

Außerordentliche Erträge

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Außerordentliche Erträge	2.256.798	2.217.750	1.807.929	3.325.000	-1.517.071

Außerordentliche Erträge sind beispielsweise (einmalige) Erträge aus der Veräußerung von Vermögen über dem Buchwert (Buchgewinne) oder auch empfangene Schadensersatzleistungen.

Die außerordentlichen Erträge belaufen sich auf 1.807.929 € und liegen damit rund 1,52 Mio. € unterhalb des Planansatzes. Im Vergleich zum Jahresergebnis 2020 waren die außerordentlichen Erträge deutlich niedriger.

Sie setzen sich zusammen aus:

- außerordentliche Auflösung von Sonderposten 304.860 €
- Buchgewinne Grundstücke und Gebäude 1.462.560 €
- Buchgewinne bewegliche Vermögensgegenstände 40.509 €

Wird ein Vermögensgegenstand aus der Anlagenbuchhaltung entfernt, muss auch der dazugehörige Sonderposten ausgebucht werden. Die **außerordentliche Auflösung von Sonderposten** resultiert vor allem aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen, der Entsorgung von Vermögensgegenständen oder der Erneuerung von Vermögensgegenständen (zum Beispiel Straßen), die mithilfe von Investitionszuwendungen finanziert wurden.

Erträge aus der Veräußerung von Sachvermögen entstehen dadurch, dass der Buchwert eines Vermögensgegenstandes niedriger ist, als der erzielte Kaufpreis. In 2020 wurden hierdurch 1,50 Mio. € erzielt.

Außerordentliche Aufwendungen

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Außerordentliche Aufwendungen	327.182	2.605.367	941.015	0	-941.015

Außerordentliche Aufwendungen sind etwa (einmalige) Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögen unter dem Buchwert (Buchverluste), Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen, geleisteter Schadensersatz oder auch außerordentliche Abschreibungen.

Die außerordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 941.015 €.

Sie setzen sich zusammen aus:

- außerordentliche Abschreibungen 806.031 €
- Buchverluste Grundstücke, Gebäude 92.029 €
- geleistete Schadensersatz 42.955 €

2021 waren keine außerordentlichen Aufwendungen geplant. Dauernde Wertminderungen sind schwierig zu planen, da man nicht weiß, ob es zu Katastrophen, Unfällen oder ähnlichem kommen wird, welche eine dauernde Wertminderung notwendig machen wird.

Unter den **außerordentlichen Abschreibungen** werden beispielsweise Abgänge von Straßenflächen abgebildet, die im Laufe des Jahres erneuert wurden. Die bisherigen Buchwerte für die erneuerte Fläche werden ausgebucht und als außerordentliche Abschreibung dargestellt. Sind Vermögensgegenstände im Laufe des Haushaltsjahres ausgemustert worden, werden die Restbuchwerte dieser Vermögensgegenstände ebenfalls als außerordentliche Abschreibung aus der Anlagenbuchhaltung entfernt. Im Finanzvermögen können zum Beispiel dauerhafte Verluste bei Beteiligungen Ursachen für außerordentliche Abschreibungen sein. Dies wird berücksichtigt, wenn das von der Kommune aufgebrachte Eigenkapital in der Regel endgültig (mindestens 5 Jahre) ganz oder teilweise aufgezehrt ist. Die außerordentlichen Wertminderungen bei Straßen, Wegen und Plätzen machen mit fast 663.000 € den größten Teil der Abschreibungen aus.

Neben den Erträgen aus der Veräußerung von Sachvermögen können auch **Aufwendungen aus der Veräußerung von Sachvermögen** entstehen. Das ist der Fall, wenn der Buchwert des Vermögensgegenstandes höher ist, als der erzielte Kaufpreis. In 2021 sind dies insgesamt 92.029 €. Es wurden jedoch deutlich höhere Buchgewinne als Buchverluste aufgrund von Verkäufen erzielt. Als Saldo bleibt ein Betrag von 1.411.040 € stehen, der durch den Verkauf von Grundstücken und anderem Sachvermögen erwirtschaftet werden konnte.

Durch die vorübergehende Inanspruchnahme der Oberschwabenhalle als Impfzentrum im Rahmen der Corona-Pandemie mussten an die Ravensburger Veranstaltungsgesellschaft mbH (RVG) **Schadensersatz**e in Höhe von knapp 43.000 € geleistet werden, da diese bereits mit der Planung diverser Messen begonnen hatte, welche nicht stattfinden konnten.

5.3 Anhang zur Finanzrechnung

5.3.1 Wahlrechte der Finanzrechnung

Beschränkung der Darstellung der Teilfinanzrechnungen auf die Investitionstätigkeit (§ 4 Abs. 4 S. 3 GemHVO)

Im Teilfinanzhaushalt ist gemäß § 4 Abs. 4 S. 1 und 2 GemHVO der Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit und den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit als anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf auszuweisen. Der Teilfinanzhaushalt kann aber nach § 4 Abs. 4 S. 3 GemHVO auf die Darstellung der Investitionstätigkeit beschränkt werden.

Die Stadt Ravensburg beschränkt die Darstellung des Teilfinanzhaushalts nicht auf die Investitionstätigkeit, der anteilige Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf wird nicht nur im Gesamthaushalt, sondern auch auf der Ebene des Teilfinanzhaushalts ausgewiesen. Die Darstellung in der Teilfinanzrechnung erfolgt auf gleiche Weise wie im Teilfinanzhaushalt.

Örtlich festzulegende Wertgrenze für die Einzeldarstellung von Investitionen (§ 4 Abs. 4 S. 4 GemHVO)

Eine örtlich festgelegte Wertgrenze, ab welcher Investitionen einzeln dargestellt werden, gibt es bei der Stadt Ravensburg bisher nicht.

Ausweis von Posten ohne Betrag (§ 47 Abs. 5 GemHVO)

Gemäß § 47 Abs. 5 GemHVO muss ein Posten der Finanzrechnung nicht aufgeführt werden, wenn dieser keinen Betrag ausweist. Eine Ausnahme dieser Regelung liegt vor, wenn dort im vorhergehenden Rechnungsjahr ein Betrag ausgewiesen wurde. Dementsprechend werden nur solche Posten aufgeführt, die einen Betrag im aktuellen bzw. vorhergehenden Rechnungsjahr ausweisen.

5.3.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Finanzrechnung

Die Vorschriften zur Mindest-Gliederung der Finanzrechnung sind in § 50 GemHVO geregelt.

Die Finanzrechnung ist in Staffelform, mindestens in der Gliederung nach § 3 Nr. 1 bis 36 GemHVO aufzustellen. Zusätzlich müssen die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge unter den Nummern 37 bis 39 und der Zahlungsmittelbestand unter den Nummern 40 bis 42 ausgewiesen werden. Nachrichtlich wird der Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende dargestellt. Eine weitere Untergliederung der Posten ist zulässig.

Entsprechend § 47 Abs. 1 GemHVO ist die Form der Darstellung, vor allem der Gliederung der aufeinanderfolgenden Finanzrechnungen beizubehalten. Gibt es Abweichungen aufgrund besonderer Umstände, sind diese im Anhang anzugeben und zu begründen. Außerdem ist auch der Betrag des vorhergehenden Haushaltsjahres zu jedem Posten anzugeben. Soweit die Beträge nicht vergleichbar sind, sind diese im Anhang anzugeben und zu erläutern, vgl. § 47 Abs. 2 GemHVO. In 2021 gibt es keine Abweichungen in der Form der Darstellung und der Vergleichbarkeit der einzelnen Positionen.

5.3.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Finanzrechnung

5.3.3.1 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	2.421.142	29.426.243	46.709.635	6.655.416	40.054.219

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung wird aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit berechnet. Diese stimmen weitgehend mit den Erträgen und Aufwendungen der Ergebnisrechnung überein. Allerdings finden sich in der Finanzrechnung nur die Zahlungsströme. Das heißt, es muss tatsächlich Geld ein- oder ausbezahlt worden sein. Daher werden Abschreibungen sowie Auflösungen von Investitionszuwendungen und Rückstellungen nicht in der Finanzrechnung dargestellt. Zudem kann es zu Abweichungen zwischen der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung kommen, wenn Zahlfluss und Ertrag/Aufwand nicht im gleichen Jahr liegen.

In 2021 stellt sich das Ergebnis wie folgt dar:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.624.124 €
<u>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>148.914.488 €</u>
Zahlungsmittelüberschuss	46.709.635 €

Es wurde ein Überschuss von 46,7 Mio. € erwirtschaftet. Der geplante Zahlungsmittelüberschuss von 6,7 Mio. € wurde demnach um 40 Mio. € übertroffen. Die Gründe hierfür können den Ausführungen zur Ergebnisrechnung entnommen werden.

5.3.3.2 Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.254.010	8.596.595	7.020.135	16.708.840	-9.688.705

davon:

Investitionszuwendungen	1.740.768	3.501.377	4.914.474	5.627.340	-712.866
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte	849.906	379.092	104.242	50.000	54.242
Veräußerung von Sachvermögen	3.621.267	4.535.782	1.823.358	11.000.000	-9.176.642
Veräußerung von Finanzvermögen	36.136	142.170	138.793	31.500	107.293
Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	5.934	38.174	39.268	0	39.268

Unter die **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** fallen die erhaltenen Investitionszuwendungen (Zuwendungen Dritter für städtische Investitionsmaßnahmen), die Investitionsbeiträge (Erschließungsbeiträge, Kostenerstattungsbeträge für Ausgleichsmaßnahmen und ähnliches) sowie die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sach- und Finanzvermögen. Das Jahresergebnis fällt mit einem Betrag von 7,0 Mio. € um 9,7 Mio. € schlechter aus als die geplanten 16,7 Mio. €.

In 2021 wurden knapp 713.000 € weniger an **Investitionszuwendungen** vereinnahmt als geplant. Insgesamt wurden 4,9 Mio. € an Investitionszuwendungen eingenommen. Die Investitionszuwendungen sind von folgenden Zuwendungsgebern gewährt worden:

Investitionszuweisungen vom Bund	799.437 €
Investitionszuweisungen vom Land	3.805.849 €
Investitionszuweisungen von verb. Unternehmen	5.205 €
Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	230.000 €
Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	73.983 €
Summe	4.914.474 €

Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte wurden in Höhe von 104.242 € vereinnahmt. Der größte Anteil entfällt auf die Erhebung von Erschließungsbeiträgen mit 99.758 €, gefolgt von Kostenerstattungsbeiträgen mit 4.484 €.

Die Stadt Ravensburg hat in 2021 Einzahlungen in Höhe von 1,82 Mio. € aus der **Veräußerung von Sachvermögen** erhalten. Der Ansatz von 11 Mio. € betraf ausschließlich die Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden. Dieser Wert wurde bei weitem nicht erreicht. Von den erzielten 1,82 Mio. € entfallen 1,78 Mio. € auf Grundstückserlöse und weitere rund 46.000 € auf die nicht geplante Veräußerung von beweglichem Anlagenvermögen (überwiegend Fahrzeuge der Feuerwehr).

Bei den Mehreinzahlungen aus der **Veräußerung von Finanzvermögen** in Höhe von 107.300 € handelt es sich um Rückzahlungen von Darlehen/Ausleihungen an verbundene Unternehmen.

Hinter den **Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit** verbergen sich Rückzahlungen zu viel geleisteter Zahlungen an Baufirmen, Ingenieurbüros, etc. Diese werden standardmäßig nicht geplant und entlasten dementsprechend die Liquidität.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.834.707	27.709.624	26.486.391	30.454.734	3.968.343

davon:

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	2.576.403	3.955.750	3.856.356	5.085.000	1.228.644
Baumaßnahmen	10.815.193	11.353.919	13.479.650	22.198.130	8.718.480
Erwerb von beweglichem Vermögen	676.982	1.118.154	1.487.394	1.674.240	186.846
Erwerb von Finanzvermögen	10.333.124	10.268.900	7.008.900	0	-7.008.900
Investitionsförderungsmaßnahmen	329.668	792.210	599.012	1.345.864	746.852
Sonstige Investitionen	103.337	220.691	55.079	151.500	96.421

Unter die **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** fallen insbesondere die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sowie für Baumaßnahmen. Des Weiteren werden hierunter Auszahlungen für den Erwerb von Sach- und Finanzvermögen, Investitionsfördermaßnahmen und für sonstige Investitionen zugeordnet. Im Gegensatz zu den geplanten 30,5 Mio. € wurden lediglich 26,5 Mio. € ausbezahlt. Somit wurden rund 4 Mio. € weniger ausbezahlt als geplant.

Für den **Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** wurden ca. 3,9 Mio. € ausbezahlt. Mit einer Abweichung von 1,2 Mio. € wurde der Planwert deutlich unterschritten.

Im Bereich der **Baumaßnahmen** wurden 13,5 Mio. € ausbezahlt, geplant waren 22,2 Mio. €. Zusätzlich hätten durch Übertragungen aus dem Vorjahr noch weitere 9,9 Mio. € verausgabt werden können. Insofern wurden lediglich 42 % der verfügbaren Mittel verausgabt. Die Gründe für den verminderten Mittelabfluss sind vielschichtig. Von den noch zur Verfügung stehenden Mitteln wurden ins Folgejahr 2022 rund 16,5 Mio. € übertragen (Hochbau: 11,1 Mio. €, Tiefbau: 5,4 Mio. €).

Beim **Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen** wird der Kauf von beweglichen Vermögensgegenständen ab einer Wertgrenze von 1.000 € netto (bzw. 800 € netto bei einem BgA) abgebildet. Diese verteilen sich quer über den gesamten Haushalt. Insgesamt wurden hier fast 1,5 Mio. € ausbezahlt. Im Vergleich zum Planansatz wurden fast 187.000 € eingespart. Der Großteil der Anschaffungen betrifft den Brandschutz mit 475.000 € sowie die Schulträgeraufgaben mit knapp 468.000 €.

Unter dem **Erwerb von Finanzvermögen** wird zum überwiegenden Teil die Gewährung von Darlehen an Beteiligungsunternehmen und Sondervermögen (= Eigenbetriebe und Stiftungen) abgebildet. 2021 wurden 6,96 Mio. € an Ausleihungen ausbezahlt, geplant waren diese nicht. Mit entsprechender Fristsetzung sind die Ausleihungen beidseitig kündbar. Sofern die Stadtkasse entsprechende Liquidität benötigt, werden die Ausleihungen aufgekündigt und auf Seiten der Eigenbetriebe entsprechend umgeschuldet.

Für eine weitere Kapitalaufstockung an der OSK gGmbH wurden im Jahr 2020 knapp 49.000 € ausbezahlt sowie für die Beteiligung am Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg eine Stammkapitaleinlage von 1.000 € geleistet.

Zu den **Investitionsförderungsmaßnahmen** zählen Zuweisungen und Zuschüsse der Stadt für Investitionen Dritter. 2021 wurden knapp 600.000 € als Investitionszuwendungen für Dritte ausbezahlt, was deutlich weniger als die Hälfte der geplanten Auszahlungen (1,35 Mio. €) bedeutet. Von den knapp 600.000 € entfallen dabei 267.500 € auf Zuschüsse an Kitaträger und 307.800 € auf Investitionszuschüsse an den Eigenbetrieb Städtische Wohnungen Ravensburg.

Bei den **sonstigen Investitionen** werden Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen ausgewiesen. In 2021 wurden dafür lediglich 55.000 € aufgewendet. Geplant waren 151.500 €. Die Auszahlungen betreffen fast ausschließlich den Erwerb von Software und Programmen.

Saldo aus Investitionstätigkeit

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.580.697	-19.113.030	-19.466.256	-13.745.894	-5.720.362

Der Saldo aus der Investitionstätigkeit schneidet mit -19,5 Mio. € rund 5,7 Mio. € schlechter ab als geplant. Zwar gab es bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Einsparungen von knapp 4,0 Mio. €, aber auch die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen deutlich unter den geplanten Beträgen. Dies liegt vor allem an den fehlenden Grundstückserlösen, welche sich in die Zukunft verschoben haben und dort zu entsprechenden Einzahlungen führen.

5.3.3.3 Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.674.502	5.734.909	878.014	2.300.000	-1.421.986

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Darlehensaufnahmen von 2,3 Mio. € geplant. Auf die Aufnahme neuer Darlehen konnte aufgrund der dauerhaft positiven Liquidität verzichtet werden. Bei den Einzahlungen von rund 878.000 € handelt es sich um die Rückzahlung von Kassenkrediten des Eigenbetriebs Betriebshof und des Zweckverbands Gasversorgung Oberschwaben.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.266.878	6.908.961	2.288.869	2.300.000	11.131

Bei den Auszahlungen von 2,29 Mio. € handelt es sich ausschließlich um die Tilgung der städtischen Kredite. Diese blieben leicht unter dem Planansatz von 2,3 Mio. €. Die Entwicklung des Schuldenstandes kann aus Ziffer 6.2 entnommen werden.

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

	RE 2019 in EUR	RE 2020 in EUR	RE 2021 in EUR	HH 2021 in EUR	Differenz
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	407.624	-1.174.052	-1.410.855	0	-1.410.855

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit entspricht der Differenz der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit und beträgt insgesamt -1.410.855€.

5.4 Sonstige Angaben

5.4.1 Pensionsrückstellungen nach § 27 Abs. 5 GKV

	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	Veränderung EUR
Pensionsrückstellungen KVBW	53.494.052	55.109.764	1.615.712

Nach § 41 Abs. 2 GemHVO werden Pensionsrückstellungen zentral beim KVBW, dem kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildet (§ 27 Abs. 5 GKV). Somit besteht für die Gemeinden ein Passivierungsverbot.

Der beim KVBW gebildete Anteil an Pensions- und Beihilferückstellungen für die Stadt Ravensburg zum 31.12.2021 wird mit 55.109.764 € angegeben. Im Vergleich zu 2020 gibt es eine Erhöhung von 1.615.712 €.

5.4.2 Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Finanzrechnung	
		31.12.2020	31.12.2021
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	8.712.600,26	16.532.462,98
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	29.426.242,77	46.709.635,03
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-19.113.029,89	-19.466.256,26
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	-1.174.052,04	-1.410.854,84
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-1.319.298,12	-5.083.522,26
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	16.532.462,98	37.281.464,65
7a	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende ³⁾	16.710.023,57	18.776.945,13
7b	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere ³⁾	136.886,14	136.886,14
7c	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen ⁴⁾	19.631.037,96	28.722.730,06
8a	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ⁵⁾	0,00	0,00
8b	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	53.010.410,65	84.918.025,98
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-11.682.217,47	-17.531.216,91
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁶⁾	3.900.000,00	4.300.000,00
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	4.397.528,63	4.111.167,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	49.625.721,81	75.797.976,07
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	-119.282,06	-164.009,51
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁷⁾	-9.388.327,81	-21.763.603,70
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	40.118.111,94	53.870.362,86
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	2.996.707,00	2.929.502,00

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden

²⁾ aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO); entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

³⁾ Die Vorjahreswerte wurden für eine einheitliche Handhabung angepasst.

⁴⁾ Es werden auch Ausleihungen berücksichtigt, die längstens so lange gewährt werden, wie es die Liquidität der Stadt erlaubt. Ausleihungen für Gesellschafter- und Wohnbaudarlehen bleiben unberücksichtigt.

⁵⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

⁶⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁷⁾ Hierunter können z.B. Rückstellungen fallen.

5.4.3 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

5.4.3.1 Nachweis über die übernommenen Bürgschaften

Bürgschaften	zum 31.12.2021
Stiftung Bruderhaus Ravensburg	3.279.098 €
Stiftung Heilig-Geist-Spital Ravensburg	2.380.899 €
Freie Waldorfschule eG	222.923 €
Betreuungsplätze Kindergärten (Absicherung Landeszuschuss)	256.088 €
Wohnungsbau nach dem Wohnungsbürgschaftsgesetz	3.133.652 €
Gesamtsumme	9.272.661 €

5.4.3.2 Gewährträgerschaften ZVK

Gewährträgerschaften ZVK	zum 31.12.2021
Musikschule Ravensburg e.V.	5.800.000 €
Montessori Kinderhaus Ravensburg gGmbH	2.700.000 €
Oberschwabenklinik gGmbH	15.375.000 €
Stiftung Bruderhaus Ravensburg	5.000.000 €
Energieagentur Ravensburg gGmbH	308.800 €
Technische Werke Schussental GmbH & Co.KG	3.306.000 €
TWS Netz GmbH	6.327.000 €
Gesamtsumme	38.816.800 €

5.4.3.3 Patronatserklärungen

Patronatserklärungen	zum 31.12.2021
Stiftung Bruderhaus Ravensburg (Erklärung vom 29.07.1998)	nicht bezifferbar
Stiftung Heilig-Geist-Spital Ravensburg (Erklärung vom 23.12.1996)	nicht bezifferbar
Gesamtsumme	nicht bezifferbar

5.4.3.4 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Kreditermächtigungen	zum 31.12.2021
aus dem Jahr 2020	2.000.000 €
aus dem Jahr 2021	2.300.000 €
Gesamtsumme	4.300.000 €

5.4.3.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen		
Auftrag / Projekt	Maßnahme	Inanspruchnahme
737126000001	Feuerwehr bewegl. Vermögen	987.286 €
765211004002	RS Ravensburg, 21. Century Box	60.000 €
765365001908	Kita St. Andreas, Umbau und Erweiterung	1.100.000 €
Gesamtsumme		2.147.286 €

5.4.3.6 Haushaltsübertragungen

Objektnummer und -bezeichnung		Kostenart Beschreibung	Übertrag
2110010399	GS Weststadt	Lernmittel	4.790,08 €
2110010499	GS Schmalegg	Lernmittel	247,41 €
2110010599	GS Weissenau	Lernmittel	2.237,65 €
2110010699	GS Oberzell	Lernmittel	6.711,79 €
2110010799	GS Stefan-Rahl	Lernmittel	1.083,82 €
2110040199	RS Ravensburg	Lernmittel	286,26 €
2110060199	Spohn-Gymnasium	Lernmittel	3.389,90 €
2110060299	Albert Einstein-Gymnasium	Lernmittel	24.385,43 €
2110060399	Welfen-Gymnasium	Lernmittel	13.915,98 €
2110100399	GMS Ravensburg	Lernmittel	12.100,42 €
2120020199	SBBZ St. Christina	Lernmittel	5.562,01 €
7.112401.001.007	Rathaus bautechn. Instandsetzung 1.BA HG	Investitionszuwendungen vom Land	-80.000,00 €
7.112401.001.007	Rathaus bautechn. Instandsetzung 1.BA HG	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	2.807.832,35 €
7.112401.001.008	Rathaus bautechn. Instandsetzung 2.BA NG	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	143.973,59 €
7.211001.016.013	GS Neuwiesen, Haus C, Digitalisierung	Investitionszuwendungen vom Land	-555.000,00 €
7.211001.016.013	GS Neuwiesen, Haus C, Digitalisierung	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	145.690,93 €
7.211001.025.004	GS Weißenau, Digit./Brandsch./Rettungsw.	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	552.074,20 €
7.211001.026.007	Datenvernetzung Stefan-Rahl-Schule GS	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	938.522,85 €
7.211001.027.005	GS Oberzell, Digitalisierung und Zusammenlegung	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	650.000,00 €
7.211001.027.006	GS Oberzell, Haus der Betreuung	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	87.537,37 €
7.211004.019.003	Realschule Ravensburg, Digitalisierung	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	73.860,20 €
7.211006.020.001	Generalsanierung Gymnasien AEG/Spohn	Investitionszuwendungen vom Land	-1.338.410,00 €
7.211006.020.001	Generalsanierung Gymnasien AEG/Spohn	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	421.008,79 €
7.211006.020.002	Sanierung Sporthalle AEG/Spohn-gymnasium	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	924.211,00 €
7.211006.021.007	Welfengymn. Biologieraum/Digitalisierung	Investitionszuwendungen vom Land	-124.000,00 €
7.211006.021.007	Welfengymn. Biologieraum/Digitalisierung	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	475.918,74 €
7.263001.008.002	Umbau Bauhütte zur Musikschule (1904)	Investitionszuwendungen vom Land	-1.287.000,00 €
7.263001.008.002	Umbau Bauhütte zur Musikschule (1904)	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	1.446.233,65 €
7.365001.044.001	Naturgruppe Schmalegg	Investitionszuwendungen vom Bund	-120.397,00 €
7.365001.044.001	Naturgruppe Schmalegg	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	54.322,23 €
7.365001.252.001	Umbau und Erweiterung Kita St. Andreas	Investitionszuwendungen vom Land	-100.000,00 €
7.365001.252.001	Umbau und Erweiterung Kita St. Andreas	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	400.198,69 €
710112604001	Dienstfahrzeuge	Investitionszuwendungen vom Land	-16.000,00 €
710112604001	Dienstfahrzeuge	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	42.000,00 €
716551002001	Ausstattung Spielplätze OVT	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	18.670,00 €
717541001002	Verkehrsberuhigung Untereschach	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	801.912,59 €
717541001003	Zuwegung St. Georgskapelle Untereschach	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	41.178,15 €
717541001005	Sanierung Birkenstraße	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	334.279,51 €
717551002001	Ausstattung Spielplätze OVE	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	3.762,34 €
717552001001	Wasserbauliche Anlagen, Hochwasserschutz	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	62.000,00 €
717553092001	Friedhof Mariatal	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	10.000,00 €
737126000001	FW Feuerwehr, bewegl. Vermögen	Investitionszuwendungen vom Land	-22.100,00 €
737126000001	FW Feuerwehr, bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	158.900,00 €
740211001700	Grundschule Stefan-Rahl, bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	9.230,58 €
740211001701	Grundschule Stefan-Rahl, Digitalisierung	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	36.825,64 €
740211004101	Realschule Ravensburg, Digitalisierung	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	13.377,37 €
740211006200	Albert Einstein-Gymnasium, bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	2.368,10 €
740211010300	GMS Ravensburg, bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	2.600,00 €
740365001099	Inv.zuschuss Instandsetzung Kita Gebäude	Investitionszuweisungen an übrige Bereiche	146.554,00 €

741272000001	Stadtbücherei bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	60.000,00 €
741281001001	Erwerb Kunstgegenstände	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	5.000,00 €
741281001002	Sanierung Stellkulissen Konzerthaus	Investitionszuwendungen vom Bund	-62.900,00 €
741281001002	Sanierung Stellkulissen Konzerthaus	Investitionszuwendungen vom Land	-48.360,00 €
741281001002	Sanierung Stellkulissen Konzerthaus	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	115.844,28 €
741281001004	Inv.-Zuschuss Renovierung Wernerhof	Investitionszuweisungen an übrige Bereiche	50.000,00 €
741573008001	Konzerthaus bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	13.267,98 €
741573008002	Schwörsaal bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	21.777,96 €
741573008003	OSH bewegl. Vermögen	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	3.778,00 €
750365001004	Investitionszuschuss Kita St. Norbert	Investitionszuwendungen vom Bund	-37.000,00 €
750365001004	Investitionszuschuss Kita St. Norbert	Investitionszuweisungen an übrige Bereiche	500.000,00 €
763553090001	Hauptfriedhof	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	46.891,23 €
765112401005	Neubau Rathaus Bavendorf	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	795.753,11 €
765211001006	GS St. Christina, Digitalisierung u.a.	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	10.000,00 €
765272000001	Stadtbücherei, Hochbauinvestitionen	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	300.000,00 €
765365001904	Kita Montessori Hirschgraben	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	7.680,00 €
765365001907	Kita St. Norbert, Umbau und Erweiterung	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	328.562,21 €
765553005001	Westfriedhof Sanierung/Umbau Toiletten	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	47.052,54 €
766541001001	Erschließung BG Taldorf	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	171.113,67 €
766541001004	Erschließung BG Ortsmitte III Schmalegg	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	641.999,34 €
766541001007	Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	500.000,00 €
766541001010	Umgestaltung Flappachstraße	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	10.000,00 €
766541001012	Erschließung Krumme Gasse	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	135.000,00 €
766541001015	Umgestaltung Holbeinstraße 3. BA	Investitionszuwendungen vom Land	-270.000,00 €
766541001015	Umgestaltung Holbeinstraße 3. BA	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	650.000,00 €
766541001026	Hähnlehofstraße	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	20.000,00 €
766541001033	Sanierung Hirschgraben	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	192.842,97 €
766541001044	Erschließung Gewerbegebiet Erlen	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	2.900,00 €
766541001999	Sanierung Straßen/Wege/Ing.bauwerke	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	300.000,00 €
766541002001	Investive Umrüstung Lichtsignalanlagen	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	25.000,00 €
766541003001	Platzgestaltung Weißenau 2. BA	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	223.000,00 €
766541004003	Neubau Stege im Stadtwald	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	70.000,00 €
766541004004	Rad-/Fußgängerbrücke Wangener Straße	Investitionszuwendungen vom Land	-50.000,00 €
766541004004	Rad-/Fußgängerbrücke Wangener Straße	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	130.000,00 €
766544090001	Beteiligung Maßnahmen Ausbau B30 Süd	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	300.000,00 €
766552090001	Wasserbauliche Anlagen, Hochwasserschutz	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	560.000,00 €
767541001001	Neugestaltung nördlicher Marienplatz	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	15.000,00 €
767551001002	Grün- und Parkanlagen	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	10.000,00 €
767551002001	Ausstattung Spielplätze RV	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	9.000,00 €
767551002002	Investive Sanierung Spielplätze RV	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	160.000,00 €
767554090001	Ausgleichsmaßnahmen GG "Erlen/B33"	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	220.000,00 €
Gesamtsumme der Ermächtigungsüberträge			13.420.049,91 €

Hinweis: Die Haushaltsübertragungen wurden in der Gemeinderatssitzung am 23.05.2022 beschlossen (DS 2022/152). Der hier aufgeführte Saldo weicht zum Beschluss um rund 820.000 € ab, da die Haushaltsübertragungen bis zu einer Höhe von 100.000 € in der Zuständigkeit des Oberbürgermeisters liegen, darüber hinaus in der Zuständigkeit der Ausschüsse bzw. des Gemeinderats.

5.4.4 Organe der Stadt Ravensburg

Leitung der Verwaltung:		
Rapp, Daniel, Dr.	Oberbürgermeister	
Blümcke, Simon	Erster Bürgermeister	
Bastin, Dirk	Bürgermeister	
Mitglieder des Gemeinderats:	bis	ab
Adler, Hugo	CDU	
Arnegger, Joachim	FW	
Bretzinger, Jürgen	Grüne	
Brobeil-Wolber, Ingrid	Grüne	
Brunner, Markus	CDU	
Dirks, Marianne	Grüne	
Eger, Margarete	CDU	
Engelhardt, Heike	SPD	
Engler, Rolf	CDU	
Fischinger, Jochen	FW	
Grieb, Helmut	CDU	
Hämmerle, Rudolf	CDU	
Hanßler, Franz	Grüne	
Höflacher, Ulrich, Dr.	BfR	
Hutterer, Jürgen	BfR	
Kleb, Johannes	Grüne	
Krauss, Wilfried	BfR	
Lehn, Martina	Grüne	
Lopez-Diaz, Michael	BfR	
Muschel, Robert	CDU	
Önder, Ozan	Grüne	
Reck-Strehle, Ottilie	Grüne	
Rommerspacher, Antje	CDU	
Rosenthal, Margit	Grüne	
Schäfer, Hans-Dieter, Dr.	SPD	
Schlegel, Jürgen	FW	
Schneider, Oliver	FDP	
Schuler, August Maria, MdL	CDU	
Volmer-Berthele, Nora, Dr.	Grüne	
Waidmann, Markus	FDP	
Walser, Frank	SPD	
Weithmann, Maria	Grüne	
Wurm, Frieder	CDU	

Anlagen

1. Vermögensübersicht
2. Schuldenübersicht
3. Übersicht über den Stand der Rücklagen
4. Übersicht über den Stand der Rückstellungen
5. Budgetabschluss
6. Bilanzen der rechtlich unselbständigen Stiftungen
7. Investitionsübersichten

6.1 Vermögensübersicht

Vermögen		Stand zum 01.01.2021	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12.2021 (Σ Sp. 2 bis 6)
			Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	411.160	138.566	-6	73	0	-167.337	382.456
2.	Sachvermögen (ohne Vorräte)	375.372.226	22.071.644	-3.032.263	-119.955	0	-10.057.806	384.233.846
2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.911.829	4.387.227	-1.583.550	584.027	0	-131.012	41.168.521
2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	152.485.868	5.436.140	-760.806	19.871.177	0	-5.243.989	171.788.389
2.3.	Infrastrukturvermögen	142.133.146	4.714.200	-674.639	4.125.478	0	-3.808.909,92	146.489.276
2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken	717.437	476.084	0	0	0	-41.308	1.152.213
2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.389.818	265.800	-8.100	0	0	-23.882	5.623.636
2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.253.366	671.646	-5	98.081	0	-431.095	3.591.993
2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.731.446	647.128	-5.163	23.210	0	-377.610	3.019.010
2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	30.749.317	5.473.420	0	-24.821.929	0	0	11.400.808
3.	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	64.578.417	9.563.930	-306.902	0	0	0	73.835.445
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
3.2.	Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	747.975	49.900	0	0	0	0	797.875
3.3.	Sondervermögen	14.813.714	320.000	0	0	0	0	15.133.714
3.4.	Ausleihungen	32.169.818	7.127.108	-306.902	0	0	0	38.990.025
3.5.	Wertpapiere	16.846.910	2.066.922	0	0	0	0	18.913.831
Insgesamt		440.361.803	31.774.140	-3.339.171	-119.883	0	-10.225.142	458.451.747

6.2 Schuldenübersicht

Art der Schulden	01.01.2021	31.12.2021	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)
			2022	2023 bis 2026	2027 ff.	
1.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	24.671.601	22.382.733	4.341.490	6.943.670	11.097.572	-2.288.869
1.2.1 Bund	0	0	0	0	0	0
1.2.2 Land	0	0	0	0	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0	0	0	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	24.671.601	22.382.733	4.341.490	6.943.670	11.097.572	-2.288.869
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0	0	0	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	73.644	63.166	10.000	40.000	13.166	-10.478
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	24.745.246	22.445.899	4.351.490	6.983.670	11.110.738	-2.299.347

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung

(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

2.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	69.254.938	67.516.732	10.416.617	9.571.198	47.528.916	-1.738.205
Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen	29.907.262	28.680.170	1.199.040	4.646.120	22.835.009	-1.227.092
<i>davon Ausleihungen der Stadt</i>	<i>5.000.000</i>	<i>7.142.111</i>	<i>143.360</i>	<i>573.440</i>	<i>6.425.311</i>	<i>2.142.111</i>
Eigenbetrieb Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe	23.205.112	22.877.838	9.068.111	4.331.151	9.478.577	-327.273
<i>davon Ausleihungen der Stadt</i>	<i>6.837.000</i>	<i>7.994.238</i>	<i>7.994.238</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1.157.238</i>
Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg	5.101.456	5.071.456	30.000	120.000	4.921.456	-30.000
<i>davon Gesellschafterdarlehen der Stadt</i>	<i>5.101.456</i>	<i>5.071.456</i>	<i>30.000</i>	<i>120.000</i>	<i>4.921.456</i>	<i>-30.000</i>
Eigenbetrieb Städtische Wohnungen	11.041.108	10.887.269	119.467	473.928	10.293.874	-153.840
<i>davon Gesellschafterdarlehen der Stadt ¹⁾</i>	<i>8.081.727</i>	<i>8.000.909</i>	<i>80.009</i>	<i>326.534</i>	<i>7.594.366</i>	<i>-80.817</i>
2.3 Kassenkredite	734.909	1.164.127	1.164.127	0	0	429.218
Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen	0	550.000	550.000	0	0	550.000
Eigenbetrieb Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe	0	0	0	0	0	0
Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg	734.909	614.127	614.127	0	0	-120.782
Eigenbetrieb Städtische Wohnungen	0	0	0	0	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0
2. Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	69.989.847	68.680.859	11.580.745	9.571.198	47.528.916	-1.308.987

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	93.926.539	89.899.465	14.759.870	16.514.868	58.626.489	-4.027.074
3.3 Kassenkredite	734.909	1.164.127	1.164.127	0	0	429.218
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	73.644	63.166	10.000	40.000	13.166	-10.478
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	94.735.092	91.126.758	15.933.997	16.554.868	58.639.655	-3.608.334
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	25.755.091	29.374.603	9.413.496	1.019.974	18.941.133	3.617.749
3. Konsolidierte Gesamtschulden	68.980.001	61.753.917	6.520.501	15.534.894	39.698.522	-7.226.084

¹⁾ Der Stand des Gesellschafterdarlehens des Eigenbetriebs Städtische Wohnungen in der Schuldenübersicht weicht zu dessen Bilanz ab, da die genaue Höhe des Gesellschafterdarlehens bei der Gründung des Eigenbetriebs noch nicht feststand. Die Differenz der vorläufigen Tilgungsleistungen zu den tatsächlich fälligen Tilgungsleistungen bleibt bis 2023 als Forderung bei der Stadt bzw. Verbindlichkeit beim Eigenbetrieb bestehen (Zahlung der Differenz erst in 2023).

6.3 Übersicht über den Stand der Rücklagen

Art		Stand zum 01.01.2021	Zugänge	Abgänge	Stand zum 31.12.2021
1		2	3	4	5
1.	Ergebnisrücklagen	15.667.643 €	24.275.996 €	0 €	39.943.640 €
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.125.644 €	23.409.082 €	0 €	37.534.726 €
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.541.999 €	866.914 €	0 €	2.408.914 €
2.	Zweckgebundene Rücklagen	2.847.918 €	44.727 €	0 €	2.892.645 €
2.1	Stiftungsrücklagen	2.847.918 €	44.727 €	0 €	2.892.645 €
Rücklagen gesamt		18.515.561 €	24.320.724 €	0 €	42.836.285 €

6.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen

Art		Stand zum 01.01.2021	Zugänge	Abgänge	Stand zum 31.12.2021
1		2	3	4	5
1.	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	284.752 €	418.142 €	268.577 €	434.316 €
2.	FAG-Rückstellung	3.805.948 €	5.082.929 €	0 €	8.888.877 €
3.	Kreisumlage-Rückstellung	4.268.967 €	5.524.923 €	0 €	9.793.890 €
4.	Sonstige Rückstellungen	1.028.661 €	2.300.778 €	682.919 €	2.646.520 €
Rückstellungen gesamt		9.388.328 €	13.326.772 €	951.496 €	21.763.604 €

6.5 Budgetabschluss

Bezeichnung Budgeteinheit	Freigaben	APL / ÜPL	Sperren	aktuelles Budget	Verfügt	Verfügbar
BE Amt 01 Abt. 01 Gremien Repräsentation	1.192.600,00	0,00	0,00	1.192.600,00	818.387,88	374.212,12
BE Amt 01 Abt. 02 Kommunikation	50.700,00	0,00	0,00	50.700,00	16.958,16	33.741,84
BE Amt 01 Abt. 03 Gesellschaft	12.775,00	0,00	0,00	12.775,00	2.722,34	10.052,66
BE Amt 10 Abt. 01 Zentrale Bürgerdienste	-58.600,00	0,00	0,00	-58.600,00	-182.982,65	124.382,65
BE Amt 10 Abt. 02 Personal	90.400,00	98.610,02	0,00	189.010,02	179.807,48	9.202,54
BE Amt 10 Abt. 03 Organisation	347.100,00	0,00	0,00	347.100,00	240.887,28	106.212,72
BE Amt 11 Abt. 00 AL Personalrat	48.100,00	0,00	0,00	48.100,00	23.000,14	25.099,86
BE Amt 14 Abt. 00 AL Rechnungsprüfung	7.500,00	0,00	0,00	7.500,00	1.713,19	5.786,81
BE Amt 15 Abt. 00 THH0 Innere Verwaltung	-261.855,00	0,00	0,00	-261.855,00	-215.912,02	-45.942,98
BE Amt 15 Abt. 00 THH1 Sicherh., Ordnung	-1.700,00	0,00	0,00	-1.700,00	-8.220,70	6.520,70
BE Amt 15 Abt. 00 THH3 Kultur	25.100,00	0,00	0,00	25.100,00	13.094,96	12.005,04
BE Amt 15 Abt. 00 THH4 Soziales	4.500,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00
BE Amt 15 Abt. 00 THH5 Sport, Freizeit	59.500,00	0,00	0,00	59.500,00	68.965,36	-9.465,36
BE Amt 15 Abt. 00 THH7 Verkehr, Umwelt	437.000,00	-4.892,21	0,00	432.107,79	420.164,71	11.943,08
BE Amt 16 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-379.100,00	0,00	0,00	-379.100,00	-352.015,46	-27.084,54
BE Amt 16 Abt. 01 THH1 Sicherh., Ordnung	-100,00	0,00	0,00	-100,00	-7.801,41	7.701,41
BE Amt 16 Abt. 01 THH3 Kultur	93.950,00	0,00	0,00	93.950,00	31.488,28	62.461,72
BE Amt 16 Abt. 01 THH4 Soziales	5.700,00	0,00	0,00	5.700,00	19.407,71	-13.707,71
BE Amt 16 Abt. 01 THH5 Sport, Freizeit	189.400,00	0,00	0,00	189.400,00	57.102,44	132.297,56
BE Amt 16 Abt. 01 THH7 Verkehr, Umwelt	715.000,00	0,00	0,00	715.000,00	746.868,12	-31.868,12
BE Amt 17 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-608.020,00	0,00	0,00	-608.020,00	-490.756,50	-117.263,50
BE Amt 17 Abt. 01 THH3 Kultur	139.830,00	0,00	0,00	139.830,00	45.082,73	94.747,27
BE Amt 17 Abt. 01 THH4 Soziales	10.200,00	0,00	0,00	10.200,00	2.150,00	8.050,00
BE Amt 17 Abt. 01 THH5 Sport, Freizeit	162.670,00	0,00	0,00	162.670,00	149.767,90	12.902,10
BE Amt 17 Abt. 02 THH1 Sicherh., Ordnung	-8.800,00	0,00	0,00	-8.800,00	-17.953,51	9.153,51
BE Amt 17 Abt. 02 THH7 Verkehr, Umwelt	943.550,00	0,00	0,00	943.550,00	926.599,25	16.950,75
BE Amt 18 Abt. 00 Stabsstelle Gleichst.	-12.050,00	0,00	0,00	-12.050,00	-19.047,14	6.997,14
BE Amt 20 Abt. 01 THH0 Finanzen	56.800,00	0,00	0,00	56.800,00	39.741,92	17.058,08
BE Amt 20 Abt. 01 THH7 Wald und Forst	-66.100,00	-24.000,00	0,00	-90.100,00	-119.827,89	29.727,89
BE Amt 20 Abt. 02 Kasse	-7.300,00	0,00	0,00	-7.300,00	5.453,84	-12.753,84
BE Amt 20 Abt. 02 Parkierung	-520.000,00	0,00	0,00	-520.000,00	-449.402,82	-70.597,18
BE Amt 20 Abt. 03 Abgaben	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00	-3.089,00	9.089,00
BE Amt 20 Abt. 04 Liegenschaften	-527.350,00	0,00	0,00	-527.350,00	-581.559,52	54.209,52
BE Amt 20 Abt. 05 Beteiligungen	32.000,00	0,00	0,00	32.000,00	2.281,34	29.718,66
BE Amt 30 Abt. 00 AL Rechtsamt	10.300,00	0,00	0,00	10.300,00	9.126,80	1.173,20
BE Amt 30 Abt. 01 Versicherungen	-115.000,00	0,00	0,00	-115.000,00	-46.564,08	-68.435,92
BE Amt 30 Abt. 02 Vergabestelle	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	-15.818,60	18.318,60
BE Amt 32 Abt. 01 THH1 Ortspolizeibehör.	-65.150,00	147.799,98	0,00	82.649,98	-326.040,87	408.690,85
BE Amt 32 Abt. 01 THH8 Märkte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 32 Abt. 02 Straßenverkehrsbehörde	-2.084.100,00	0,00	0,00	-2.084.100,00	-2.085.917,05	1.817,05
BE Amt 37 Abt. 00 Stabsstelle Feuerwehr	498.000,00	0,00	0,00	498.000,00	670.493,25	-172.493,25
BE Amt 40 Abt. 00 AL Rutenfest	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 40 Abt. 01 AL Musikschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 40 Abt. 02 Stabsst. Partnerschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 40 Abt. 03 Schulen	-1.901.695,00	17.770,15	0,00	-1.883.924,85	-1.916.159,53	32.234,68
BE Amt 40 Abt. 04 Jugend	-83.958,00	0,00	0,00	-83.958,00	-225.795,83	141.837,83
BE Amt 40 Abt. 05 Sport	337.770,00	-3.896,29	0,00	333.873,71	271.033,45	62.840,26
BE Amt 40 Abt. 06 Sozialleistungen	-1.151.200,00	0,00	0,00	-1.151.200,00	-692.952,87	-458.247,13
BE Amt 40 Abt. 07 Kita und Familie	11.556.850,00	-123.337,47	0,00	11.433.512,53	11.395.718,19	37.794,34
BE Amt 40 Abt. 08 Soziale Dienste	636.050,00	0,00	0,00	636.050,00	298.933,63	337.116,37
BE Amt 41 Abt. 01 Kulturmanagement	1.430.050,00	-22.840,00	0,00	1.407.210,00	480.267,11	926.942,89
BE Amt 41 Abt. 02 Kunstmuseum	121.400,00	0,00	0,00	121.400,00	245.147,08	-123.747,08
BE Amt 41 Abt. 03 Museum Humpis-Quartier	81.900,00	0,00	0,00	81.900,00	96.287,79	-14.387,79
BE Amt 41 Abt. 04 Stadtbücherei	35.600,00	0,00	0,00	35.600,00	50.377,63	-14.777,63
BE Amt 41 Abt. 05 Stadtarchiv	72.500,00	0,00	0,00	72.500,00	52.646,52	19.853,48
BE Amt 50 Abt. 01 Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	953,31	-953,31
BE Amt 50 Abt. 02 Allg. Sozialleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 50 Abt. 03 Sozialer Dienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

BE Amt 60 Abt. 00 Stabsst. Digitalisier.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 61 Abt. 01 Stadtentwicklung	525.400,00	0,00	0,00	525.400,00	111.983,60	413.416,40
BE Amt 61 Abt. 02 Bauleitplanung	251.600,00	0,00	0,00	251.600,00	129.681,51	121.918,49
BE Amt 61 Abt. 03 Stadtsanierung	512.000,00	0,00	0,00	512.000,00	118.327,93	393.672,07
BE Amt 61 Abt. 04 Verwal., Vermessung, GIS	69.800,00	0,00	0,00	69.800,00	9.395,88	60.404,12
BE Amt 61 Abt. 05 GMS	16.100,00	0,00	0,00	16.100,00	1.479,70	14.620,30
BE Amt 62 Abt. 00 Stabsst. GMS-FNP	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 62 Abt. 01 GSt Gutachterausschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	970,62	-970,62
BE Amt 63 Abt. 01 Bauordnung	-770.200,00	0,00	0,00	-770.200,00	-1.138.092,21	367.892,21
BE Amt 63 Abt. 02 Techn. Umweltschutz	29.000,00	817,75	0,00	29.817,75	29.817,75	0,00
BE Amt 63 Abt. 03 THH6 Bürgerservice BD	-5.300,00	0,00	0,00	-5.300,00	-1.141,97	-4.158,03
BE Amt 63 Abt. 03 THH7 Friedhöfe, Abfall	-320.500,00	0,00	0,00	-320.500,00	-291.133,49	-29.366,51
BE Amt 65 Abt. 01 Baumanagement	314.020,00	-87.110,83	0,00	226.909,17	69.140,66	157.768,51
BE Amt 65 Abt. 02 Gebäudebetrieb	11.856.765,00	-112.028,36	0,00	11.744.736,64	20.677,26	11.724.059,38
BE Amt 65 Abt. 03 Kaufm. Geb. management	345.900,00	0,00	0,00	345.900,00	2.846,77	343.053,23
BE Amt 66 Abt. 01 Straßenbau	5.441.508,00	70.000,00	0,00	5.511.508,00	5.788.815,83	-277.307,83
BE Amt 66 Abt. 02 Gewässer, Stadtentwäss	228.500,00	0,00	0,00	228.500,00	335.673,05	-107.173,05
BE Amt 66 Abt. 03 Grünflächen u. Ökologie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 67 Abt. 01 Klima./Nachhaltigkeit	169.000,00	-2.863,20	0,00	166.136,80	67.142,18	98.994,62
BE Amt 67 Abt. 02 Grünflächen/Ökologie	1.865.770,00	0,00	0,00	1.865.770,00	1.892.641,28	-26.871,28
BE Amt 80 Abt. 00 Stabsst. Wirtschaftsf.	50.700,00	0,00	0,00	50.700,00	39.698,35	11.001,65
BE Amt 83 Abt. 01 Stadtmarketing	266.218,00	-14.736,98	0,00	251.481,02	246.135,90	5.345,12
BE Amt 83 Abt. 02 Tourist Information	-5.910,00	0,00	0,00	-5.910,00	15.961,08	-21.871,08
BE Amt 99 21100101 SB GS Neuwiesen	21.830,00	0,00	0,00	22.668,16	23.074,79	-406,63
BE Amt 99 21100102 SB GS Kuppelnu	37.481,00	0,00	3.542,23	33.938,77	34.146,61	-207,84
BE Amt 99 21100103 SB GS Weststadt	33.710,00	0,00	0,00	33.418,51	33.418,51	0,00
BE Amt 99 21100104 SB GS Schmalegg	9.779,00	0,00	0,00	10.137,74	10.137,74	0,00
BE Amt 99 21100105 SB GS Weißenu	21.722,00	0,00	0,00	20.349,50	20.349,50	0,00
BE Amt 99 21100106 SB GS Oberzell	17.964,00	0,00	0,00	18.269,79	18.269,79	0,00
BE Amt 99 21100107 SB GS Stefan-Rahl	16.178,00	0,00	0,00	15.924,64	15.924,64	0,00
BE Amt 99 21100401 SB Realschule	103.410,00	0,00	6.390,46	96.733,28	96.733,28	0,00
BE Amt 99 21100601 SB Spohn-Gymnasium	72.886,00	0,00	0,00	69.903,99	69.903,99	0,00
BE Amt 99 21100602 SB AEG-Gymnasium	100.120,00	0,00	0,00	82.178,30	82.178,30	0,00
BE Amt 99 21100603 SB Welfen-Gymnasium	101.136,00	0,00	0,00	88.983,42	88.983,42	0,00
BE Amt 99 21101001 SB GMS Kuppelnu	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 99 21101002 SB GMS Barbara-Böhm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 99 21101003 SB GMS Ravensburg	95.958,00	0,00	0,00	91.055,72	91.055,72	0,00
BE Amt 99 21200201 SB SBBZ St.Chrstina	13.298,00	0,00	0,00	10.252,65	10.252,65	0,00
BE ILV Amt 10 Abt. 03 EDV, IT	2.457.600,00	0,00	0,00	2.457.600,00	1.905.541,08	552.058,92
BE ILV Amt 10 Abt. 03 Zentraler Einkauf	462.000,00	0,00	0,00	462.000,00	434.000,76	27.999,24
BE ILV Amt 30 Abt. 01 Versicherungen	334.000,00	0,00	0,00	334.000,00	280.899,50	53.100,50
BE INV Amt 20 Abt. 04 Grundstücksverkehr	-6.854.000,00	3.100.000,00	0,00	-3.754.000,00	2.070.530,93	-5.824.530,93
BE PER Amt 10 Abt. 02 Personal	33.304.000,00	0,00	0,00	33.304.000,00	32.648.223,02	655.776,98
	62.750.660,00	3.039.292,56	9.932,69	65.738.295,03	55.008.458,25	10.729.836,78

6.6 Bilanzen der rechtlich unselbständigen Stiftungen

Emma-Häußler-Binder-Stiftung

Aktivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021	Passivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1 Vermögen		197.219	202.987	1 Eigenkapital		189.793-	198.026-
1.2 Sachvermögen		116.985	114.355	1.2 Rücklagen		200.553-	203.007-
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		116.985	114.355	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		200.553-	203.007-
1.3 Finanzvermögen		80.234	88.632	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		10.760	4.981
1.3.5 Wertpapiere		83.567	88.551	1.3.2 Fehlbetrag laufendes Jahr		10.760	4.981
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		3.422-	0	4 Verbindlichkeiten		7.426-	4.961-
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen		88	81	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		7.426-	4.981-
				4.6 Sonstige Verbindlichkeiten		0	20
Bilanzsumme		197.219	202.987	Bilanzsumme		197.219-	202.987-

Forstenhäusler-Stiftung

Aktivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021	Passivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1 Vermögen		250.011	252.317	1 Eigenkapital		232.975-	244.005-
1.2 Sachvermögen		168.888	163.985	1.2 Rücklagen		249.876-	251.949-
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		168.888	163.985	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		249.876-	251.949-
1.3 Finanzvermögen		81.124	88.332	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		16.901	212
1.3.5 Wertpapiere		80.688	88.332	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		0	212
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		436	0	1.3.2 Fehlbetrag laufendes Jahr		16.901	7.734
				4 Verbindlichkeiten		17.037-	8.312-
				4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		17.037-	8.029-
				4.6 Sonstige Verbindlichkeiten		0	283-
Bilanzsumme		250.011	252.317	Bilanzsumme		250.011-	252.317-

Geschwister-Keckeisen-Stiftung

Aktivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021	Passivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1 Vermögen		1.538.466	1.571.022	1 Eigenkapital		1.510.329-	1.527.301-
1.2 Sachvermögen		854.752	826.370	1.2 Rücklagen		1.540.806-	1.573.361-
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		854.752	826.370	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		1.540.806-	1.573.361-
1.3 Finanzvermögen		683.714	744.653	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		30.477	46.060
1.3.5 Wertpapiere		683.714	729.653	1.3.2 Fehlbeträge laufendes Jahr		30.477	46.060
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		0	15.000	4 Verbindlichkeiten		28.138-	43.721-
				4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		28.138-	43.721-
Bilanzsumme		1.538.466	1.571.022	Bilanzsumme		1.538.466-	1.571.022-

Ida-Rist-Stiftung

Aktivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021	Passivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1 Vermögen		105.339	101.384	1 Eigenkapital		105.339-	100.624-
1.2 Sachvermögen		57.818	57.006	1.2 Rücklagen		101.309-	101.378-
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		57.818	57.006	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		101.309-	101.378-
1.3 Finanzvermögen		47.521	44.378	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		4.030-	754
1.3.5 Wertpapiere		43.517	44.297	1.3.1 Fehlbetragsvortrag aus Vorjahren		4.030-	0
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		3.422	0	1.3.2 Fehlbetrag laufendes Jahr		0	754
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen		582	81	4 Verbindlichkeiten		0	760-
				4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0	780-
				4.6 Sonstige Verbindlichkeiten		0	20
Bilanzsumme		105.339	101.384	Bilanzsumme		105.339-	101.384-

Professor-Karl-Erb-Stiftung

Aktivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021	Passivseite		Geschäfts- jahr 2020	Geschäfts- jahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1 Vermögen		787.618	768.039	1 Eigenkapital		787.618-	768.039-
1.3 Finanzvermögen		787.618	768.039	1.2 Rücklagen		755.373-	762.949-
1.3.5 Wertpapiere		755.423	762.999	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		755.373-	762.949-
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen		32.195	5.040	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		32.245-	5.090-
				1.3.1 Fehlbetragsvortrag aus Vorjahren		32.245-	5.090-
Bilanzsumme		787.618	768.039	Bilanzsumme		787.618-	768.039-

6.7 Investitionsübersichten

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
7.112401.001.007: Rathaus bautechn. Instandsetzung 1.BA HG										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	150.000,00	80.000	0,00	80.000-	0	0,00	80.000	80.000,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000,00	80.000	0,00	80.000-	0	0,00	80.000	80.000,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.899.936,94-	1.312.450-	2.199.206,40-	886.756-	2.300.000-	1.413.948,22-	2.827.192-	2.807.832,35-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.899.936,94-	1.312.450-	2.199.206,40-	886.756-	2.300.000-	1.413.948,22-	2.827.192-	2.807.832,35-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.749.936,94-	1.232.450-	2.199.206,40-	966.756-	2.300.000-	1.413.948,22-	2.747.192-	2.727.832,35-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.899.936,94-	1.312.450-	2.199.206,40-	886.756-	2.300.000-	1.413.948,22-	2.827.192-	2.807.832,35-
7.112401.001.008: Rathaus bautechn. Instandsetzung 2.BA NG										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.789,41-	2.000.000-	4.237,00-	1.995.763	2.300.000	448.210,59-	143.974-	143.973,59-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.789,41-	2.000.000-	4.237,00-	1.995.763	2.300.000	448.210,59-	143.974-	143.973,59-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	31.789,41-	2.000.000-	4.237,00-	1.995.763	2.300.000	448.210,59-	143.974-	143.973,59-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	31.789,41-	2.000.000-	4.237,00-	1.995.763	2.300.000	448.210,59-	143.974-	143.973,59-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.112401.105.001: Investive Sanierung Lederhaus											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.501,38-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.501,38-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.501,38-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	6.501,38-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
7.126000.090.001: Erweiterung Feuerwehr Weißenau											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.760,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	58.760,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	58.760,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
7.126000.091.001: Feuerwehrhaus Adelsreute Umbau											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	61.171,66-	0	113.844,57-	113.845-	0	114.568,34-	724-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.171,66-	0	113.844,57-	113.845-	0	114.568,34-	724-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	61.171,66-	0	113.844,57-	113.845-	0	114.568,34-	724-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	61.171,66-	0	113.844,57-	113.845-	0	114.568,34-	724-	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.211001.016.013: GS Neuwiesen, Haus C, Digitalisierung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	555.000	0,00	555.000	555.000,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	555.000	0,00	555.000	555.000,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	399.664,42-	399.664-	545.355-	0,00	145.691-	145.690,93-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	399.664,42-	399.664-	545.355-	0,00	145.691-	145.690,93-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	399.664,42-	399.664-	9.645	0,00	409.309	409.309,07	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	399.664,42-	399.664-	545.355-	0,00	145.691-	145.690,93-	
7.211001.025.004: GS Weißenau, Digit./Brandsch./Rettungsw.											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	12.925,80-	12.926-	565.000-	0,00	552.074-	552.074,20-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	12.925,80-	12.926-	565.000-	0,00	552.074-	552.074,20-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	12.925,80-	12.926-	565.000-	0,00	552.074-	552.074,20-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	12.925,80-	12.926-	565.000-	0,00	552.074-	552.074,20-	
7.211001.026.007: Datenvernetzung Stefan-Rahl-Schule GS											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	100.000	309.400,00	209.400	0	170.000,00	39.400-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	309.400,00	209.400	0	170.000,00	39.400-	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.837,93-	1.000.000-	803.851,07-	196.149	8.788	751.162,07-	938.523-	938.522,85-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.837,93-	1.000.000-	803.851,07-	196.149	8.788	751.162,07-	938.523-	938.522,85-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	16.837,93-	900.000-	494.451,07-	405.549	8.788	581.162,07-	977.923-	938.522,85-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	16.837,93-	1.000.000-	803.851,07-	196.149	8.788	751.162,07-	938.523-	938.522,85-	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7.211001.027.005: GS Oberzell, Digital.+Zusammenl., 1. BA									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	650.000-	0,00	650.000-	650.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	650.000-	0,00	650.000-	650.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	650.000-	0,00	650.000-	650.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	650.000-	0,00	650.000-	650.000,00-
7.211001.027.006: GS Oberzell, Haus der Betreuung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	12.462,63-	12.463-	100.000-	0,00	87.537-	87.537,37-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	12.462,63-	12.463-	100.000-	0,00	87.537-	87.537,37-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	12.462,63-	12.463-	100.000-	0,00	87.537-	87.537,37-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	12.462,63-	12.463-	100.000-	0,00	87.537-	87.537,37-
7.211004.019.003: Realschule Ravensburg, Digitalisierung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	500.466,22-	500.466-	574.326-	0,00	73.860-	73.860,20-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	500.466,22-	500.466-	574.326-	0,00	73.860-	73.860,20-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	500.466,22-	500.466-	574.326-	0,00	73.860-	73.860,20-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	500.466,22-	500.466-	574.326-	0,00	73.860-	73.860,20-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.211006.020.001: Generalsanierung Gymnasien AEG/Spohn											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	61.590,00	61.590	0	1.400.000,00	1.338.410	1.338.410,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	61.590,00	61.590	0	1.400.000,00	1.338.410	1.338.410,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.311.299,87-	0	1.392.252,04-	1.392.252-	0	1.759.872,30-	367.620-	421.008,79-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.311.299,87-	0	1.392.252,04-	1.392.252-	0	1.759.872,30-	367.620-	421.008,79-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.311.299,87-	0	1.330.662,04-	1.330.662-	0	359.872,30-	970.790	917.401,21	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.311.299,87-	0	1.392.252,04-	1.392.252-	0	1.759.872,30-	367.620-	421.008,79-	
7.211006.020.002: Sanierung Sporthalle AEG/Spohngymnasium											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	134.451,17-	134.451-	1.050.000-	0,00	915.549-	924.211,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	134.451,17-	134.451-	1.050.000-	0,00	915.549-	924.211,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	134.451,17-	134.451-	1.050.000-	0,00	915.549-	924.211,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	134.451,17-	134.451-	1.050.000-	0,00	915.549-	924.211,00-	
7.211006.021.007: Welfengymn. Biologieraum/Digitalisierung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	124.000	0,00	124.000-	0	0,00	124.000	124.000,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	124.000	0,00	124.000-	0	0,00	124.000	124.000,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	161.648,25-	300.000-	241.633,01-	58.367	0	417.551,75-	475.919-	475.918,74-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	161.648,25-	300.000-	241.633,01-	58.367	0	417.551,75-	475.919-	475.918,74-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	161.648,25-	176.000-	241.633,01-	65.633-	0	417.551,75-	351.919-	351.918,74-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	161.648,25-	300.000-	241.633,01-	58.367	0	417.551,75-	475.919-	475.918,74-	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.211010.016.011: Neuwiesenschule Umbau Räume Haus B											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	308.822,87-	0	18.832,75-	18.833-	3.005	35.778,25-	13.940-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	308.822,87-	0	18.832,75-	18.833-	3.005	35.778,25-	13.940-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	308.822,87-	0	18.832,75-	18.833-	3.005	35.778,25-	13.940-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	308.822,87-	0	18.832,75-	18.833-	3.005	35.778,25-	13.940-	0,00	
7.263001.008.002: Umbau Bauhütte zur Musikschule (1904)											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	186.720,00	1.800.000	513.000,00	1.287.000-	0	0,00	1.287.000	1.287.000,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	186.720,00	1.800.000	513.000,00	1.287.000-	0	0,00	1.287.000	1.287.000,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	528.325,44-	2.520.000-	1.081.939,00-	1.438.061	0	0,00	1.438.061-	1.446.233,65-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	528.325,44-	2.520.000-	1.081.939,00-	1.438.061	0	0,00	1.438.061-	1.446.233,65-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	341.605,44-	720.000-	568.939,00-	151.061	0	0,00	151.061-	159.233,65-	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	80.000-	0,00	80.000	0	0,00	80.000-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	528.325,44-	2.600.000-	1.081.939,00-	1.518.061	0	0,00	1.518.061-	1.446.233,65-	
7.314007.235.001: Umzug AUB in Wangener Str. 160											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.800,81-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.800,81-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	68.800,81-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	68.800,81-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.314007.235.002: Umzug AUB in Wangener Str. 162											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	58.740,25-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58.740,25-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	58.740,25-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	58.740,25-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
7.365001.044.001: Naturgruppe Schmalegg											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	3.000,00	3.000	120.397	0,00	117.397	120.397,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.000,00	3.000	120.397	0,00	117.397	120.397,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	580,00-	0	215.677,77-	215.678-	270.000-	0,00	54.322-	54.322,23-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	580,00-	0	215.677,77-	215.678-	270.000-	0,00	54.322-	54.322,23-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	580,00-	0	212.677,77-	212.678-	149.603-	0,00	63.075	66.074,77	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	580,00-	0	215.677,77-	215.678-	270.000-	0,00	54.322-	54.322,23-	
7.365001.206.004: Erweiterung Markus Kindergarten											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	49.600,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.600,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	119.380,06-	0	3.005,36-	3.005-	3.005-	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	119.380,06-	0	3.005,36-	3.005-	3.005-	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	69.780,06-	0	3.005,36-	3.005-	3.005-	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	119.380,06-	0	3.005,36-	3.005-	3.005-	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.365001.230.001: Umbau Kita Montessori Schwalbenbach											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.711,29	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.711,29	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.711,29	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
7.365001.252.001: Umbau und Erweiterung Kita St. Andreas											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	100.000	0,00	100.000	100.000,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	100.000	0,00	100.000	100.000,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	183.769,81-	183.770-	576.000-	0,00	392.230-	400.198,69-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	183.769,81-	183.770-	576.000-	0,00	392.230-	400.198,69-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	183.769,81-	183.770-	476.000-	0,00	292.230-	300.198,69-	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	24.000-	0,00	24.000-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	183.769,81-	183.770-	600.000-	0,00	416.230-	400.198,69-	
7.424101.044.004: Investive Sanierung Ringgenburghalle											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.096,51-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.096,51-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	40.096,51-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	40.096,51-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
710112005001: Verkabelung Telekommunikation/Telefon										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0,00	20.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0,00	20.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0,00	20.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0,00	20.000-	0,00
710112005002: Telekommunikation/Telefon >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00
710112090001: Erwerb Software IT >1000 Euro										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	93.356,08	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	93.356,08	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.487,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	253.984,03-	141.500-	44.976,65-	96.523	0	0,00	96.523-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	255.471,53-	141.500-	44.976,65-	96.523	0	0,00	96.523-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	162.115,45-	141.500-	44.976,65-	96.523	0	0,00	96.523-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	255.471,53-	141.500-	44.976,65-	96.523	0	0,00	96.523-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
710112090002: Erwerb Hardware IT >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	23.824,80-	20.000-	8.389,50-	11.611	0	0,00	11.611-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.824,80-	20.000-	8.389,50-	11.611	0	0,00	11.611-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	23.824,80-	20.000-	8.389,50-	11.611	0	0,00	11.611-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	23.824,80-	20.000-	8.389,50-	11.611	0	0,00	11.611-	0,00

710112601001: Zentr. Einkauf bew. Vermögen >1000 Euro									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	113.302,25	120.000	0,00	120.000-	120.000-	0,00	0	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.188,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	114.490,25	120.000	0,00	120.000-	120.000-	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	272.742,75-	353.000-	0,00	353.000	353.000	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	272.742,75-	353.000-	0,00	353.000	353.000	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	158.252,50-	233.000-	0,00	233.000	233.000	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	272.742,75-	353.000-	0,00	353.000	353.000	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
710112604001: Dienstfahrzeuge										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	62.792,50	62.793	120.000	0,00	57.208	16.000,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	62.792,50	62.793	120.000	0,00	57.208	16.000,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	155.856,96-	155.857-	353.000-	0,00	197.143-	42.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	155.856,96-	155.857-	353.000-	0,00	197.143-	42.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	93.064,46-	93.064-	233.000-	0,00	139.936-	26.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	155.856,96-	155.857-	353.000-	0,00	197.143-	42.000,00-
710511100001: Erwerb städtisches GIS >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	7.630,00-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.630,00-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.630,00-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	7.630,00-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
715112590001: Ortsbauhof OVS bew. Vermögen >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.224,51-	1.225-	1.225-	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.224,51-	1.225-	1.225-	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.224,51-	1.225-	1.225-	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.224,51-	1.225-	1.225-	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
715122190001: Erwerb Ausstattungen Verkehrswesen OVS									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	2.288,01-	2.288-	2.300-	0,00	12-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.288,01-	2.288-	2.300-	0,00	12-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.288,01-	2.288-	2.300-	0,00	12-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.288,01-	2.288-	2.300-	0,00	12-	0,00
715424102001: Ausstattung Sportanlagen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.715,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.715,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.715,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.715,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
715541001001: Straßenbau/-sanierungen Schmalegg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.805,84-	0	6.367,70-	6.368-	6.368-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.805,84-	0	6.367,70-	6.368-	6.368-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	52.805,84-	0	6.367,70-	6.368-	6.368-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	52.805,84-	0	6.367,70-	6.368-	6.368-	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
71551002001: Ausstattung Spielplätze OVS >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000-	0,00	5.000	5.000	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000-	0,00	5.000	5.000	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000-	0,00	5.000	5.000	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000-	0,00	5.000	5.000	0,00	0	0,00	
716112590001: Ortsbauhof OVT bew. Vermögen >1000 Euro											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.910,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.910,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.960,80-	0	1.299,07-	1.299-	1.326-	0,00	27-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.960,80-	0	1.299,07-	1.299-	1.326-	0,00	27-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.050,80-	0	1.299,07-	1.299-	1.326-	0,00	27-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	25.960,80-	0	1.299,07-	1.299-	1.326-	0,00	27-	0,00	
716541001002: Gestaltung Dorfplatz Bavendorf Ortsmitte											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	0	0,00	30.000-	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
716551002001: Ausstattung Spielplätze OVT >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	1.326	0,00	18.674-	18.670,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	1.326	0,00	18.674-	18.670,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	1.326	0,00	18.674-	18.670,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	1.326	0,00	18.674-	18.670,00-	
717112590001: Ortsbauhof OVE bew. Vermögen >1000 Euro											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	20.300,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.300,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.379,11-	20.000-	19.809,21-	191	0	18.620,89-	18.812-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.379,11-	20.000-	19.809,21-	191	0	18.620,89-	18.812-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	13.920,89	20.000-	19.809,21-	191	0	18.620,89-	18.812-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	6.379,11-	20.000-	19.809,21-	191	0	18.620,89-	18.812-	0,00	
717262004001: Inv.kostenzuschüsse Musik OVE >5000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	35.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	35.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	35.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
717541001002: Verkehrsberuhigung Untereschach									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.766,58-	470.000-	31.320,83-	438.679	0	363.233,42-	801.913-	801.912,59-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.766,58-	470.000-	31.320,83-	438.679	0	363.233,42-	801.913-	801.912,59-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.766,58-	470.000-	31.320,83-	438.679	0	363.233,42-	801.913-	801.912,59-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	6.766,58-	470.000-	31.320,83-	438.679	0	363.233,42-	801.913-	801.912,59-
717541001003: Zuwegung St. Georgskapelle Untereschach									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	375,58-	0	78.446,27-	78.446-	0	119.624,42-	41.178-	41.178,15-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	375,58-	0	78.446,27-	78.446-	0	119.624,42-	41.178-	41.178,15-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	375,58-	0	78.446,27-	78.446-	0	119.624,42-	41.178-	41.178,15-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	375,58-	0	78.446,27-	78.446-	0	119.624,42-	41.178-	41.178,15-
717541001004: Sanierung Waldstraße in Sickenried									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.970,03-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.970,03-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	46.970,03-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	46.970,03-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
717541001005: Sanierung Birkenstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.760,49-	250.000-	64.960,00-	185.040	0	149.239,51-	334.280-	334.279,51-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.760,49-	250.000-	64.960,00-	185.040	0	149.239,51-	334.280-	334.279,51-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	20.760,49-	250.000-	64.960,00-	185.040	0	149.239,51-	334.280-	334.279,51-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	20.760,49-	250.000-	64.960,00-	185.040	0	149.239,51-	334.280-	334.279,51-
717541002001: Erwerb Geschwindigkeitsanzeigesysteme									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.699,90-	1.700-	1.700-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.699,90-	1.700-	1.700-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.699,90-	1.700-	1.700-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.699,90-	1.700-	1.700-	0,00	0	0,00
717551002001: Ausstattung Spielplätze OVE >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.784,40-	10.000-	4.537,76-	5.462	1.700	0,00	3.762-	3.762,34-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.784,40-	10.000-	4.537,76-	5.462	1.700	0,00	3.762-	3.762,34-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.784,40-	10.000-	4.537,76-	5.462	1.700	0,00	3.762-	3.762,34-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.784,40-	10.000-	4.537,76-	5.462	1.700	0,00	3.762-	3.762,34-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

717552001001: Wasserbauliche Anlagen, Hochwasserschutz

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	62.000-	0,00	62.000-	62.000,00-
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	62.000-	0,00	62.000	62.000	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	62.000-	0,00	62.000	0	0,00	62.000-	62.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	62.000-	0,00	62.000	0	0,00	62.000-	62.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	62.000-	0,00	62.000	0	0,00	62.000-	62.000,00-

717553092001: Friedhof Mariatal

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-

720113300001: Kauf bebaute und unbebaute Grundstücke

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.966.797,20-	1.950.000-	3.841.041,94-	1.891.042-	2.347.000-	0,00	455.958-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.966.797,20-	1.950.000-	3.841.041,94-	1.891.042-	2.347.000-	0,00	455.958-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.966.797,20-	1.950.000-	3.841.041,94-	1.891.042-	2.347.000-	0,00	455.958-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.966.797,20-	1.950.000-	3.841.041,94-	1.891.042-	2.347.000-	0,00	455.958-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

720113300002: Verkauf bebauter/unbebaute Grundstücke										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.007.690,75	11.000.000	1.580.934,01	9.419.066-	710.000-	0,00	8.709.066	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.007.690,75	11.000.000	1.580.934,01	9.419.066-	710.000-	0,00	8.709.066	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.007.690,75	11.000.000	1.580.934,01	9.419.066-	710.000-	0,00	8.709.066	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

720113300003: Grunderwerb San. Östl. Vorstadt (1901)										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	33.679,00	100.000	7.466,00	92.534-	0	0,00	92.534	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	33.679,00	100.000	7.466,00	92.534-	0	0,00	92.534	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	55.829,97-	170.000-	15.314,00-	154.686	0	0,00	154.686-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55.829,97-	170.000-	15.314,00-	154.686	0	0,00	154.686-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	22.150,97-	70.000-	7.848,00-	62.152	0	0,00	62.152-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	55.829,97-	170.000-	15.314,00-	154.686	0	0,00	154.686-	0,00

720113300004: Grunderwerb Sanierung Nordstadt (1902)										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	180.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	902.503,05-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	902.503,05-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	722.503,05-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	902.503,05-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

720113300005: Grunderwerb Sanierung Weißenau (1903)

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	345,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	345,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	345,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	345,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

720113300007: Grunderwerb San. "An d. Schussen" (1905)

1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	839.000	1.428.000,00	589.000	0	0,00	589.000-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	839.000	1.428.000,00	589.000	0	0,00	589.000-	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	2.965.000-	0,00	2.965.000	0	0,00	2.965.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.965.000-	0,00	2.965.000	0	0,00	2.965.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.126.000-	1.428.000,00	3.554.000	0	0,00	3.554.000-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.965.000-	0,00	2.965.000	0	0,00	2.965.000-	0,00

720113300013: Verkauf Grund San. Östl. Vorstadt (1901)

3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	60.000,00	0	191.800,00	191.800	0	0,00	191.800-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000,00	0	191.800,00	191.800	0	0,00	191.800-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	60.000,00	0	191.800,00	191.800	0	0,00	191.800-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
720113300014: Verkauf Grundstück San. Nordstadt (1902)											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	14.060,00	0	2.125,00	2.125	0	0,00	2.125-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.060,00	0	2.125,00	2.125	0	0,00	2.125-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	14.060,00	0	2.125,00	2.125	0	0,00	2.125-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
720113300016: Verkauf Grundstücke San. Altstadt (1904)											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	3.500,00	3.500	0	0,00	3.500-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.500,00	3.500	0	0,00	3.500-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.500,00	3.500	0	0,00	3.500-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
720411080001: Kapitalzuführung OSK gGmbH											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	48.900,00-	0	48.900,00-	48.900-	48.900-	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	48.900,00-	0	48.900,00-	48.900-	48.900-	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	48.900,00-	0	48.900,00-	48.900-	48.900-	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	48.900,00-	0	48.900,00-	48.900-	48.900-	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
720522080001: Eigenbetrieb Städtische Wohnungen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.000.000,00-	0	0,00	0	360.000	360.000,00-	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000,00-	0	0,00	0	360.000	360.000,00-	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000,00-	0	0,00	0	360.000	360.000,00-	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000,00-	0	0,00	0	360.000	360.000,00-	0	0,00
720536080001: Stammkapital Zweckverband Breitbandvers.									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	1.000,00-	1.000-	1.000-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.000,00-	1.000-	1.000-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.000,00-	1.000-	1.000-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.000,00-	1.000-	1.000-	0,00	0	0,00
720541001001: Erhebung Erschl.beiträge									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	191.263,80	0	78.736,66	78.737	0	0,00	78.737-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	191.263,80	0	78.736,66	78.737	0	0,00	78.737-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	191.263,80	0	78.736,66	78.737	0	0,00	78.737-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
720546070001: Erwerb Parkscheinautomaten									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000-	0,00	100.000	25.000	0,00	75.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	25.000	0,00	75.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	25.000	0,00	75.000-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	0,00	100.000	25.000	0,00	75.000-	0,00
720547080001: Eigenbetrieb RVV (ÖPNV)									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.000.000,00-	0	320.000,00-	320.000-	42.000-	278.000,00-	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000,00-	0	320.000,00-	320.000-	42.000-	278.000,00-	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000,00-	0	320.000,00-	320.000-	42.000-	278.000,00-	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000,00-	0	320.000,00-	320.000-	42.000-	278.000,00-	0	0,00
720554090001: Kost.erstattungen f. Ausgleichsmaßnahme									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	142.230,43	0	25.505,68	25.506	0	0,00	25.506-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	142.230,43	0	25.505,68	25.506	0	0,00	25.506-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	142.230,43	0	25.505,68	25.506	0	0,00	25.506-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

720555001001: Wirtschaftswald >1000 Euro										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	1.666,00	1.666	0	0,00	1.666-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.666,00	1.666	0	0,00	1.666-	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.975,06-	0	43.844,84-	43.845-	24.000-	24.600,00-	4.755-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.975,06-	0	43.844,84-	43.845-	24.000-	24.600,00-	4.755-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.975,06-	0	42.178,84-	42.179-	24.000-	24.600,00-	6.421-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.975,06-	0	43.844,84-	43.845-	24.000-	24.600,00-	4.755-	0,00

720555003002: Ausstattung Trimpfade im Stadtwald										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	37.190,49-	17.190-	25.000-	0,00	7.810-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	37.190,49-	17.190-	25.000-	0,00	7.810-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	37.190,49-	17.190-	25.000-	0,00	7.810-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	37.190,49-	17.190-	25.000-	0,00	7.810-	0,00

720555003003: Ausstattung Waldspielplätze >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.393,98-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.393,98-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.393,98-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.393,98-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
720561001001: Altlastensanierung Metzgerstr. 21-23, 45											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.109.141,37	500.000	1.312.900,00	812.900	0	1.255.658,63	442.759	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.141,37	500.000	1.312.900,00	812.900	0	1.255.658,63	442.759	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.497.311,91-	500.000-	895.276,40-	395.276-	818	1.610.088,09-	1.213.994-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.497.311,91-	500.000-	895.276,40-	395.276-	818	1.610.088,09-	1.213.994-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.388.170,54-	0	417.623,60	417.624	818	354.429,46-	771.235-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.497.311,91-	500.000-	895.276,40-	395.276-	818	1.610.088,09-	1.213.994-	0,00	

720561001002: Grundstücksverkäufe Metzgerstr. 21-23,45										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0,00	0	0	830.000,00	830.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	830.000,00	830.000	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	830.000,00	830.000	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

720612000001: Städtische Trägerdarlehen										
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	30.000,00	0	145.218,66	145.219	0	0,00	145.219-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000,00	0	145.218,66	145.219	0	0,00	145.219-	0,00
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.220.000,00-	0	7.127.000,00-	7.127.000-	0	0,00	7.127.000	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.220.000,00-	0	7.127.000,00-	7.127.000-	0	0,00	7.127.000	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	8.190.000,00-	0	6.981.781,34-	6.981.781-	0	0,00	6.981.781	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	8.220.000,00-	0	7.127.000,00-	7.127.000-	0	0,00	7.127.000	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

732122190002: Verkehrswesen										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	100.000-	0,00	100.000	0	0,00	100.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	0	0,00	100.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	0	0,00	100.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	0,00	100.000	0	0,00	100.000-	0,00

737126000001: FW Feuerwehr bewegl. Vermögen >1000 Euro										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	55.628,36	74.000	111.772,81	37.773	0	93.500,00	55.727	22.100,00
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.670,00	0	33.527,55	33.528	0	0,00	33.528-	0,00
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.547,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	61.845,36	74.000	145.300,36	71.300	0	93.500,00	22.200	22.100,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	296.894,16-	336.000-	475.297,10-	139.297-	8.281-	290.000,00-	158.984-	158.900,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	296.894,16-	336.000-	475.297,10-	139.297-	8.281-	290.000,00-	158.984-	158.900,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	235.048,80-	262.000-	329.996,74-	67.997-	8.281-	196.500,00-	136.784-	136.800,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	296.894,16-	336.000-	475.297,10-	139.297-	8.281-	290.000,00-	158.984-	158.900,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

740211001100: GS Neuwiesen Ausstattung >1000 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.093,00-	0	4.644,65-	4.645-	4.645-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.093,00-	0	4.644,65-	4.645-	4.645-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.093,00-	0	4.644,65-	4.645-	4.645-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.093,00-	0	4.644,65-	4.645-	4.645-	0,00	0	0,00

740211001101: GS Neuwiesen Digitalisierung

1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	21.100	1.665,01	19.435-	0	0,00	19.435	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	21.100	1.665,01	19.435-	0	0,00	19.435	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	26.380-	20.729,77-	5.650	5.620	0,00	30-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	26.380-	20.729,77-	5.650	5.620	0,00	30-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	5.280-	19.064,76-	13.785-	5.620	0,00	19.405	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	26.380-	20.729,77-	5.650	5.620	0,00	30-	0,00

740211001201: GS Kuppelnau Digitalisierung

1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	3.538,42	3.538	0	0,00	3.538-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.538,42	3.538	0	0,00	3.538-	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	3.538,42-	3.538-	0	0,00	3.538	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.538,42-	3.538-	0	0,00	3.538	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	3.538,42-	3.538-	0	0,00	3.538	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740211001300: GS Weststadt Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	3.873,57-	3.874-	3.874-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.873,57-	3.874-	3.874-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.873,57-	3.874-	3.874-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	3.873,57-	3.874-	3.874-	0,00	0	0,00
740211001401: GS Schmalegg Digitalisierung									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	1.205,47	1.205	0	0,00	1.205-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.205,47	1.205	0	0,00	1.205-	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.205,47-	1.205-	0	0,00	1.205	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.205,47-	1.205-	0	0,00	1.205	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.205,47-	1.205-	0	0,00	1.205	0,00
740211001500: GS Weißenau Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.348,99-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.348,99-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.348,99-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	6.348,99-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

740211001700: GS Stefan-Rahl Ausstattung >1000 Euro

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000,00-	0	8.788,15-	8.788-	18.019-	0,00	9.231-	9.230,58-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000,00-	0	8.788,15-	8.788-	18.019-	0,00	9.231-	9.230,58-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000,00-	0	8.788,15-	8.788-	18.019-	0,00	9.231-	9.230,58-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000,00-	0	8.788,15-	8.788-	18.019-	0,00	9.231-	9.230,58-

740211001701: GS Stefan-Rahl Digitalisierung

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	17.470	1.252,40	16.218-	0	0,00	16.218	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.470	1.252,40	16.218-	0	0,00	16.218	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	21.840-	12.819,20-	9.021	27.234-	0,00	36.255-	36.825,64-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	21.840-	12.819,20-	9.021	27.234-	0,00	36.255-	36.825,64-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	4.370-	11.566,80-	7.197-	27.234-	0,00	20.037-	36.825,64-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	21.840-	12.819,20-	9.021	27.234-	0,00	36.255-	36.825,64-

740211004100: Realschule Ausstattung >1000 Euro

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.190,35-	2.600-	45.422,28-	42.822-	43.227-	0,00	405-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.190,35-	2.600-	45.422,28-	42.822-	43.227-	0,00	405-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.190,35-	2.600-	45.422,28-	42.822-	43.227-	0,00	405-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	10.190,35-	2.600-	45.422,28-	42.822-	43.227-	0,00	405-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
740211004101: Realschule Digitalisierung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	105.200	3.330,02	101.870-	0	0,00	101.870	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	105.200	3.330,02	101.870-	0	0,00	101.870	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	131.500-	91.267,54-	40.232	27.234	0,00	12.998-	13.377,37-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	131.500-	91.267,54-	40.232	27.234	0,00	12.998-	13.377,37-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	26.300-	87.937,52-	61.638-	27.234	0,00	88.872	13.377,37-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	131.500-	91.267,54-	40.232	27.234	0,00	12.998-	13.377,37-	
740211004102: Realschule Digitalwerkstatt I											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	5.983,23	5.983	0	0,00	5.983-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.983,23	5.983	0	0,00	5.983-	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	5.983,23-	5.983-	0	0,00	5.983	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.983,23-	5.983-	0	0,00	5.983	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	5.983,23-	5.983-	0	0,00	5.983	0,00	
740211006100: Spohn-Gymnasium Ausstattung >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.517,80-	0	22.711,14-	22.711-	22.711-	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.517,80-	0	22.711,14-	22.711-	22.711-	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	16.517,80-	0	22.711,14-	22.711-	22.711-	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	16.517,80-	0	22.711,14-	22.711-	22.711-	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
740211006101: Spohn-Gymnasium Digitalisierung										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	7.582,83	7.583	0	29.800,00	22.217	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.582,83	7.583	0	29.800,00	22.217	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	38.971,31-	0	7.582,83-	7.583-	0	0,00	7.583	0,00
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.836,20-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.807,51-	0	7.582,83-	7.583-	0	0,00	7.583	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	41.807,51-	0	0,00	0	0	29.800,00	29.800	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	41.807,51-	0	7.582,83-	7.583-	0	0,00	7.583	0,00
740211006200: AEG-Gymnasium Ausstattung >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.537,62-	0	22.711,14-	22.711-	25.079-	0,00	2.368-	2.368,10-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.537,62-	0	22.711,14-	22.711-	25.079-	0,00	2.368-	2.368,10-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.537,62-	0	22.711,14-	22.711-	25.079-	0,00	2.368-	2.368,10-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	4.537,62-	0	22.711,14-	22.711-	25.079-	0,00	2.368-	2.368,10-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
740211006201: AEG-Gymnasium Digitalisierung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	8.769,72	8.770	0	34.700,00	25.930	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.769,72	8.770	0	34.700,00	25.930	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	27.063,20-	0	8.769,72-	8.770-	0	0,00	8.770	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.063,20-	0	8.769,72-	8.770-	0	0,00	8.770	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	27.063,20-	0	0,00	0	0	34.700,00	34.700	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	27.063,20-	0	8.769,72-	8.770-	0	0,00	8.770	0,00	
740211006300: Welfen-Gymnasium Ausstattung >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.014,00-	8.200-	31.784,83-	23.585-	31.785-	0,00	8.200-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.014,00-	8.200-	31.784,83-	23.585-	31.785-	0,00	8.200-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.014,00-	8.200-	31.784,83-	23.585-	31.785-	0,00	8.200-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	3.014,00-	8.200-	31.784,83-	23.585-	31.785-	0,00	8.200-	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
740211006301: Welfen-Gymnasium Digitalisierung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	28.760	1.769,21	26.991-	0	33.100,00	60.091	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	28.760	1.769,21	26.991-	0	33.100,00	60.091	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.566,43-	35.950-	37.154,95-	1.205-	1.205-	0,00	0	0,00	
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.268,96-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.835,39-	35.950-	37.154,95-	1.205-	1.205-	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	44.835,39-	7.190-	35.385,74-	28.196-	1.205-	33.100,00	60.091	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	44.835,39-	35.950-	37.154,95-	1.205-	1.205-	0,00	0	0,00	
740211010300: Gem.Schule RV Ausstattung >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	23.731,06-	2.000-	34.067,03-	32.067-	26.978-	10.068,94-	4.980-	2.600,00-	
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	2.380,00-	2.380-	0	0,00	2.380	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.731,06-	2.000-	36.447,03-	34.447-	26.978-	10.068,94-	2.600-	2.600,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	23.731,06-	2.000-	36.447,03-	34.447-	26.978-	10.068,94-	2.600-	2.600,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	23.731,06-	2.000-	36.447,03-	34.447-	26.978-	10.068,94-	2.600-	2.600,00-	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
740211010301: Gem.Schule RV Digitalisierung										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	18.370	7.344,68	11.025-	0	65.900,00	76.925	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	18.370	7.344,68	11.025-	0	65.900,00	76.925	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	71.249,75-	22.970-	44.765,39-	21.795-	21.795-	0,00	0	0,00
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.268,96-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	73.518,71-	22.970-	44.765,39-	21.795-	21.795-	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	73.518,71-	4.600-	37.420,71-	32.821-	21.795-	65.900,00	76.925	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	73.518,71-	22.970-	44.765,39-	21.795-	21.795-	0,00	0	0,00
740212002100: St. Christina Ausstattung >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.863,75-	0	9.355,38-	9.355-	9.355-	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.863,75-	0	9.355,38-	9.355-	9.355-	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.863,75-	0	9.355,38-	9.355-	9.355-	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.863,75-	0	9.355,38-	9.355-	9.355-	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
740212002101: SBBZ St. Christina Digitalisierung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	29.440	3.554,21	25.886-	0	0,00	25.886	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	29.440	3.554,21	25.886-	0	0,00	25.886	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	36.800-	50.559,32-	13.759-	13.759-	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	36.800-	50.559,32-	13.759-	13.759-	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	7.360-	47.005,11-	39.645-	13.759-	0,00	25.886	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	36.800-	50.559,32-	13.759-	13.759-	0,00	0	0,00	
740362004003: Jugendarbeit Süd Ausstattung >1000 Euro											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.990,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.990,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.837,70-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.837,70-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	847,70-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	7.837,70-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
740365001099: Inv.zuschuss Instandsetzung Kita Gebäude											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	100.619,03-	100.619-	253.241-	0,00	152.622-	146.554,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.619,03-	100.619-	253.241-	0,00	152.622-	146.554,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.619,03-	100.619-	253.241-	0,00	152.622-	146.554,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	100.619,03-	100.619-	253.241-	0,00	152.622-	146.554,00-	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

740424101100: Turn- Sporthallen Ausstattung >1000 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.161,44-	0	3.896,29-	3.896-	3.896-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.161,44-	0	3.896,29-	3.896-	3.896-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.161,44-	0	3.896,29-	3.896-	3.896-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	6.161,44-	0	3.896,29-	3.896-	3.896-	0,00	0	0,00

740424102001: Beregnungsanlage Sportzent. Rechenwiesen

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	22.576,76-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.576,76-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	22.576,76-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	22.576,76-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

740424102100: SZ Rechenwiesen Ausstattung >1000 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.000-	1.516,06-	484	0	0,00	484-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000-	1.516,06-	484	0	0,00	484-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000-	1.516,06-	484	0	0,00	484-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.000-	1.516,06-	484	0	0,00	484-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

741252090001: MHQ bewegl. Vermögen >800 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.365,52-	10.000-	12.457,18-	2.457-	9.121-	0,00	6.664-	0,00
12	- Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	6.664,00-	6.664-	0	0,00	6.664	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.365,52-	10.000-	19.121,18-	9.121-	9.121-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	12.365,52-	10.000-	19.121,18-	9.121-	9.121-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	12.365,52-	10.000-	19.121,18-	9.121-	9.121-	0,00	0	0,00

741252091001: Kunstmuseum bewegl. Vermögen >800 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.601,73-	10.000-	10.029,68-	30-	30-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.601,73-	10.000-	10.029,68-	30-	30-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	32.601,73-	10.000-	10.029,68-	30-	30-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	32.601,73-	10.000-	10.029,68-	30-	30-	0,00	0	0,00

741252190001: Stadtarchiv bewegl. Vermögen >1000 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.433,15-	10.000-	3.568,81-	6.431	127	0,00	6.304-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.433,15-	10.000-	3.568,81-	6.431	127	0,00	6.304-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.433,15-	10.000-	3.568,81-	6.431	127	0,00	6.304-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.433,15-	10.000-	3.568,81-	6.431	127	0,00	6.304-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

741272000001: Stadtbücherei bewegl. Vermögen >800 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.807,60-	70.000-	1.960,40-	68.040	0	1.960,40-	70.000-	60.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.807,60-	70.000-	1.960,40-	68.040	0	1.960,40-	70.000-	60.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.807,60-	70.000-	1.960,40-	68.040	0	1.960,40-	70.000-	60.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.807,60-	70.000-	1.960,40-	68.040	0	1.960,40-	70.000-	60.000,00-

741281001001: Erwerb Kunstgegenstände >1000 Euro

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.034,75-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.400,00-	15.000-	10.700,00-	4.300	0	0,00	4.300-	5.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.434,75-	15.000-	10.700,00-	4.300	0	0,00	4.300-	5.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	15.434,75-	15.000-	10.700,00-	4.300	0	0,00	4.300-	5.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	15.434,75-	15.000-	10.700,00-	4.300	0	0,00	4.300-	5.000,00-

741281001002: Sanierung Stellkulissen Konzerthaus

1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	110.000	187.610,00	77.610	0	58.870,00	18.740-	111.260,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	110.000	187.610,00	77.610	0	58.870,00	18.740-	111.260,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.523,41-	30.000-	141.032,31-	111.032-	0	226.876,59-	115.844-	115.844,28-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.523,41-	30.000-	141.032,31-	111.032-	0	226.876,59-	115.844-	115.844,28-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	14.523,41-	80.000	46.577,69	33.422-	0	168.006,59-	134.584-	4.584,28-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	14.523,41-	30.000-	141.032,31-	111.032-	0	226.876,59-	115.844-	115.844,28-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
741281001003: Errichtung von Gedenktafeln											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	0	15.000,00	15.000	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	15.000,00	15.000	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	15.000,00-	15.000-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	15.000,00-	15.000-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	15.000,00-	15.000-	0,00	
741281001004: Inv.-Zuschuss Renovierung Wernerhof											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	50.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	50.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	50.000,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	50.000,00-	
741281001005: Sonstige Kulturförderung											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	42.700,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.700,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	42.700,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	42.700,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
741573008001: Konzerthaus bewegl. Vermögen >800 Euro										
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.241,43	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.241,43	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	76.085,73-	30.000-	53.548,39-	23.548-	0	44.479,99-	20.932-	13.267,98-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	76.085,73-	30.000-	53.548,39-	23.548-	0	44.479,99-	20.932-	13.267,98-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	74.844,30-	30.000-	53.548,39-	23.548-	0	44.479,99-	20.932-	13.267,98-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	76.085,73-	30.000-	53.548,39-	23.548-	0	44.479,99-	20.932-	13.267,98-
741573008002: Schwörssaal bewegl. Vermögen >800 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	1.143,92-	8.856	11.822-	1.100,00-	21.778-	21.777,96-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	1.143,92-	8.856	11.822-	1.100,00-	21.778-	21.777,96-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	1.143,92-	8.856	11.822-	1.100,00-	21.778-	21.777,96-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	1.143,92-	8.856	11.822-	1.100,00-	21.778-	21.777,96-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
741573008003: OSH bewegl. Vermögen >800 Euro										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.575,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.575,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	3.150,00-	3.150-	0	0,00	3.150	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	40.000-	23.884,44-	16.116	650	0,00	15.465-	3.778,00-
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.057,91-	1.058-	0	0,00	1.058	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	28.092,35-	11.908	650	0,00	11.257-	3.778,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.575,00	40.000-	28.092,35-	11.908	650	0,00	11.257-	3.778,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	40.000-	28.092,35-	11.908	650	0,00	11.257-	3.778,00-
741573008004: OSH Verkauf bewegl. Vermögen >800 Euro										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	5.320,00	5.320	0	0,00	5.320-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.320,00	5.320	0	0,00	5.320-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.320,00	5.320	0	0,00	5.320-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
750365001003: Inv.zusch. Kita Montessori Schwalbenbach										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.052,66	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.052,66	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.231,55-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.231,55-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	21.821,11	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	4.231,55-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
750365001004: Inv.-Zuschuss Kindergruppe Purzelbaum										
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	725,63	726	0	0,00	726-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	725,63	726	0	0,00	726-	0,00
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	80.589,45-	0	29.798,10-	29.798-	19.999-	9.799,45-	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80.589,45-	0	29.798,10-	29.798-	19.999-	9.799,45-	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	80.589,45-	0	29.072,47-	29.072-	19.999-	9.799,45-	726-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	80.589,45-	0	29.798,10-	29.798-	19.999-	9.799,45-	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

750365001006: Investitionszuschuss Kita St. Norbert

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	37.000	0,00	37.000	37.000,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	37.000	0,00	37.000	37.000,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	500.000,00-
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	120.000-	0,00	120.000	0	380.000,00-	500.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	120.000-	0,00	120.000	0	380.000,00-	500.000-	500.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	120.000-	0,00	120.000	37.000	380.000,00-	463.000-	463.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	120.000-	0,00	120.000	0	380.000,00-	500.000-	500.000,00-

750365001007: Investitionszuschuss Kita St. Ludmilla

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	45.000	0,00	45.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	45.000	0,00	45.000	0,00
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	61.656,07-	0	57.174,16-	57.174-	25.942-	76.232,34-	45.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.656,07-	0	57.174,16-	57.174-	25.942-	76.232,34-	45.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	61.656,07-	0	57.174,16-	57.174-	19.058	76.232,34-	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	61.656,07-	0	57.174,16-	57.174-	25.942-	76.232,34-	45.000-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
750365001008: Investitionszuschuss Kita Bruder Klaus											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	18.000	0,00	18.000	0,00	
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	18.700,00	18.700	0	0,00	18.700-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	18.700,00	18.700	18.000	0,00	700-	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	132.749,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	132.749,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	132.749,57-	0	18.700,00	18.700	18.000	0,00	700-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	132.749,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
750365001009: Investitionszuschuss Kita Schwanennest											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	320.000,00-	130.000-	79.277,36-	50.723	27.940	0,00	22.782-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	320.000,00-	130.000-	79.277,36-	50.723	27.940	0,00	22.782-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	320.000,00-	130.000-	79.277,36-	50.723	27.940	0,00	22.782-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	320.000,00-	130.000-	79.277,36-	50.723	27.940	0,00	22.782-	0,00	
750365001099: Inv.zuschuss Instandsetzung Kita Gebäude											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	100.283,44-	0	0,00	0	57.172	57.171,82-	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.283,44-	0	0,00	0	57.172	57.171,82-	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	100.283,44-	0	0,00	0	57.172	57.171,82-	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	100.283,44-	0	0,00	0	57.172	57.171,82-	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

763521000001: Einzahlungen Stellplatzablösebeträge

2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	15.855,40-	50.000	0,00	50.000-	0	0,00	50.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.855,40-	50.000	0,00	50.000-	0	0,00	50.000	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.855,40-	50.000	0,00	50.000-	0	0,00	50.000	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

763553090001: Hauptfriedhof

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.108,77-	20.000-	0,00	20.000	0	26.891,23-	46.891-	46.891,23-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.108,77-	20.000-	0,00	20.000	0	26.891,23-	46.891-	46.891,23-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	13.108,77-	20.000-	0,00	20.000	0	26.891,23-	46.891-	46.891,23-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	13.108,77-	20.000-	0,00	20.000	0	26.891,23-	46.891-	46.891,23-

763553090002: Hauptfriedhof Anschaffung bew. Vermögen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.999,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.999,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	9.999,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	9.999,57-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
763553091001: Westfriedhof									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.044,00-	20.000-	5.111,82-	14.888	0	8.956,00-	23.844-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.044,00-	20.000-	5.111,82-	14.888	0	8.956,00-	23.844-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.044,00-	20.000-	5.111,82-	14.888	0	8.956,00-	23.844-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.044,00-	20.000-	5.111,82-	14.888	0	8.956,00-	23.844-	0,00
765112401001: Verwalt.gebäude bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.460,91-	300.000-	19.558,15-	280.442	173.689	0,00	106.753-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.460,91-	300.000-	19.558,15-	280.442	173.689	0,00	106.753-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.460,91-	300.000-	19.558,15-	280.442	173.689	0,00	106.753-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.460,91-	300.000-	19.558,15-	280.442	173.689	0,00	106.753-	0,00
765112401004: Ausbau E-Ladeinfrastruktur									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	548.377,90	548.378	0	0,00	548.378-	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	548.377,90	548.378	0	0,00	548.378-	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.916,64-	0	599.472,30-	599.472-	52.019-	0,00	547.454	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.916,64-	0	599.472,30-	599.472-	52.019-	0,00	547.454	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	38.916,64-	0	51.094,40-	51.094-	52.019-	0,00	924-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	38.916,64-	0	599.472,30-	599.472-	52.019-	0,00	547.454	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765112401005: Neubau Rathaus Bavendorf									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.975,17-	800.000-	4.246,89-	795.753	0	0,00	795.753-	795.753,11-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.975,17-	800.000-	4.246,89-	795.753	0	0,00	795.753-	795.753,11-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.975,17-	800.000-	4.246,89-	795.753	0	0,00	795.753-	795.753,11-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	2.975,17-	800.000-	4.246,89-	795.753	0	0,00	795.753-	795.753,11-
765112401904: Brandschutzmaßnahmen/Rettungswege									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	400.000-	0,00	400.000	400.000	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000-	0,00	400.000	400.000	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000-	0,00	400.000	400.000	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	400.000-	0,00	400.000	400.000	0,00	0	0,00
765112401996: Planungsmittel Investitionen Hochbau									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.948,30-	0	27.189,28	27.189	53.113-	0,00	80.302-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.948,30-	0	27.189,28	27.189	53.113-	0,00	80.302-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	45.948,30-	0	27.189,28	27.189	53.113-	0,00	80.302-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	45.948,30-	0	27.189,28	27.189	53.113-	0,00	80.302-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
765112401998: Inv. Verw.-Gebäude aus Vorjahren											
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.945,68	0	4.007,76	4.008	0	0,00	4.008-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.945,68	0	4.007,76	4.008	0	0,00	4.008-	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.200,53-	0	653,87-	654-	0	0,00	654	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.200,53-	0	653,87-	654-	0	0,00	654	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.254,85-	0	3.353,89	3.354	0	0,00	3.354-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	3.200,53-	0	653,87-	654-	0	0,00	654	0,00	
765112402008: Marktstraße 13/15 (DHBW), Lüftung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	640.000	0,00	640.000-	0	0,00	640.000	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	640.000	0,00	640.000-	0	0,00	640.000	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	800.000-	0,00	800.000	150.000	0,00	650.000-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	800.000-	0,00	800.000	150.000	0,00	650.000-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	160.000-	0,00	160.000	150.000	0,00	10.000-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	800.000-	0,00	800.000	150.000	0,00	650.000-	0,00	
765112402011: Verkauf Verm.Gegenstände soz. Zwecke											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	700,00	700	0	0,00	700-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	700,00	700	0	0,00	700-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	700,00	700	0	0,00	700-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

76512600001: Schranke/Wechselwerkzeichen Feuerwehren

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.261,91-	0	21.626,89-	21.627-	21.627-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29.261,91-	0	21.626,89-	21.627-	21.627-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	29.261,91-	0	21.626,89-	21.627-	21.627-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	29.261,91-	0	21.626,89-	21.627-	21.627-	0,00	0	0,00

76512600010: Feuerwehr Ravensburg Schlauchwaschanlage

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	103.747,15-	103.747-	103.747-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	103.747,15-	103.747-	103.747-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	103.747,15-	103.747-	103.747-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	103.747,15-	103.747-	103.747-	0,00	0	0,00

765211001003: GS Weißenau, Brandschutz/Digitalisierung

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	300.000-	0,00	300.000	300.000	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000-	0,00	300.000	300.000	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000-	0,00	300.000	300.000	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	300.000-	0,00	300.000	300.000	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
765211001004: GS Neuwiesen, Sanierungsmaßnahmen											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	155.000	398.800,00	243.800	555.000-	400.000,00	398.800-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	155.000	398.800,00	243.800	555.000-	400.000,00	398.800-	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	515.000-	0,00	515.000	515.000	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	515.000-	0,00	515.000	515.000	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	360.000-	398.800,00	758.800	40.000-	400.000,00	398.800-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	515.000-	0,00	515.000	515.000	0,00	0	0,00	
765211001006: GS St. Christina, Digitalisierung u.a.											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	10.000,00-	
765211001007: GS Oberzell, Neues Schulhaus 2. BA											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	750.000-	0,00	750.000	750.000	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000-	0,00	750.000	750.000	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000-	0,00	750.000	750.000	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	750.000-	0,00	750.000	750.000	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765211001014: Ergänzende Einbauten Grundschulen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	17.041,74-	17.042-	17.042-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.041,74-	17.042-	17.042-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.041,74-	17.042-	17.042-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	17.041,74-	17.042-	17.042-	0,00	0	0,00
765211004001: RS Ravensburg, Sanierungen u.a.									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	550.000-	0,00	550.000	550.000	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	550.000-	0,00	550.000	550.000	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	550.000-	0,00	550.000	550.000	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	550.000-	0,00	550.000	550.000	0,00	0	0,00
765272000001: Stadtbücherei, Hochbauinvestitionen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	300.000-	44.201,66-	255.798	44.202-	0,00	300.000-	300.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000-	44.201,66-	255.798	44.202-	0,00	300.000-	300.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000-	44.201,66-	255.798	44.202-	0,00	300.000-	300.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	300.000-	44.201,66-	255.798	44.202-	0,00	300.000-	300.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765314005998: Inv. Photovoltaik aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	91,26-	0	82,58	83	83-	0,00	165-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	91,26-	0	82,58	83	83-	0,00	165-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	91,26-	0	82,58	83	83-	0,00	165-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	91,26-	0	82,58	83	83-	0,00	165-	0,00
765314007001: Erwerb Gebäude f. Anschlussunterbringung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.326,37-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.326,37-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.326,37-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	2.326,37-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
765365001008: Bauprojekte Kindergärten Gutschrift									
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	746,42	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	746,42	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	746,42	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765365001902: Planung neuer Kindergarten Oberzell									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.648,35-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.648,35-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	5.648,35-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	5.648,35-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
765365001904: Kita Montessori Hirschgraben									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	7.680-	0,00	7.680	0	0,00	7.680-	7.680,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.680-	0,00	7.680	0	0,00	7.680-	7.680,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	7.680-	0,00	7.680	0	0,00	7.680-	7.680,00-
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	320-	0,00	320	0	0,00	320-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	8.000-	0,00	8.000	0	0,00	8.000-	7.680,00-
765365001905: Ersteinrichtung Naturgruppe Schmalegg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
765365001907: Kita St. Norbert, Umbau und Erweiterung											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	336.000-	0,00	336.000	0	0,00	336.000-	328.562,21-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	336.000-	0,00	336.000	0	0,00	336.000-	328.562,21-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	336.000-	0,00	336.000	0	0,00	336.000-	328.562,21-	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	14.000-	0,00	14.000	0	0,00	14.000-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	350.000-	0,00	350.000	0	0,00	350.000-	328.562,21-	
765365001908: Kita St. Andreas, Umbau und Erweiterung											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	100.000	0,00	100.000-	100.000-	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	100.000-	100.000-	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	576.000-	0,00	576.000	576.000	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	576.000-	0,00	576.000	576.000	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	476.000-	0,00	476.000	476.000	0,00	0	0,00	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	24.000-	0,00	24.000	24.000	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	600.000-	0,00	600.000	600.000	0,00	0	0,00	
765365001999: Entwicklung neuer Kitagebäude											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	49.603	0,00	397-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	49.603	0,00	397-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	49.603	0,00	397-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	49.603	0,00	397-	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

765424101004: Sanierung Sporthalle AEG/Spohngymnasium

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	900.000-	0,00	900.000	900.000	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	900.000-	0,00	900.000	900.000	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	900.000-	0,00	900.000	900.000	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	900.000-	0,00	900.000	900.000	0,00	0	0,00

765522000001: Darlehenstilgung Wohnbauförderung Stadt

5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	31.500	0,00	31.500-	31.500-	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	31.500	0,00	31.500-	31.500-	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	31.500	0,00	31.500-	31.500-	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

765522000002: Inv.zuschuss EB "Städtische Wohnungen"

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	623.864-	307.764,17-	316.100	360.000-	0,00	676.100-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	623.864-	307.764,17-	316.100	360.000-	0,00	676.100-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	623.864-	307.764,17-	316.100	360.000-	0,00	676.100-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	623.864-	307.764,17-	316.100	360.000-	0,00	676.100-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
765522000003: Darlehenstilgung Wohnbauförderung Stadt										
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	29.870,00	0	31.327,46	31.327	31.500	0,00	173	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.870,00	0	31.327,46	31.327	31.500	0,00	173	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	29.870,00	0	31.327,46	31.327	31.500	0,00	173	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
76553005001: Westfriedhof Sanierung/Umbau Toiletten										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	65.000-	17.947,46-	47.053	0	0,00	47.053-	47.052,54-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000-	17.947,46-	47.053	0	0,00	47.053-	47.052,54-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000-	17.947,46-	47.053	0	0,00	47.053-	47.052,54-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	65.000-	17.947,46-	47.053	0	0,00	47.053-	47.052,54-
765573008001: Inv. Ausstattung Oberschwabenhalle										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.271,70-	0	86.647,00-	86.647-	101.475-	0,00	14.828-	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	28.943,37-	28.943-	14.116-	0,00	14.828	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.271,70-	0	115.590,37-	115.590-	115.590-	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	35.271,70-	0	115.590,37-	115.590-	115.590-	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	35.271,70-	0	115.590,37-	115.590-	115.590-	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

765573008998: Inv. Gebäude Konzerthaus aus Vorjahren

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	868,90-	0	23,28-	23-	23-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	868,90-	0	23,28-	23-	23-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	868,90-	0	23,28-	23-	23-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	868,90-	0	23,28-	23-	23-	0,00	0	0,00

766541001001: Erschließung BG Taldorf

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.802,90-	500.000-	8.886,33-	491.114	320.000	0,00	171.114-	171.113,67-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.802,90-	500.000-	8.886,33-	491.114	320.000	0,00	171.114-	171.113,67-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	9.802,90-	500.000-	8.886,33-	491.114	320.000	0,00	171.114-	171.113,67-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	9.802,90-	500.000-	8.886,33-	491.114	320.000	0,00	171.114-	171.113,67-

766541001002: Erschließung BG Alberskirch

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	2.134,53-	2.135-	2.500-	0,00	365-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.134,53-	2.135-	2.500-	0,00	365-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.134,53-	2.135-	2.500-	0,00	365-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.134,53-	2.135-	2.500-	0,00	365-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

766541001004: Erschließung BG Ortsmitte III Schmalegg										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.400,00-	800.000-	158.000,66-	641.999	0	0,00	641.999-	641.999,34-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.400,00-	800.000-	158.000,66-	641.999	0	0,00	641.999-	641.999,34-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	17.400,00-	800.000-	158.000,66-	641.999	0	0,00	641.999-	641.999,34-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	17.400,00-	800.000-	158.000,66-	641.999	0	0,00	641.999-	641.999,34-

766541001005: Erschließung Hüttenberg (TW)										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.678,76-	0	9.698,55-	9.699-	9.699-	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.678,76-	0	9.698,55-	9.699-	9.699-	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.678,76-	0	9.698,55-	9.699-	9.699-	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	5.678,76-	0	9.698,55-	9.699-	9.699-	0,00	0	0,00

766541001007: Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	146.754,96-	500.000-	44.170,79-	455.829	60.000-	0,00	515.829-	500.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	146.754,96-	500.000-	44.170,79-	455.829	60.000-	0,00	515.829-	500.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	130.754,96-	500.000-	44.170,79-	455.829	60.000-	0,00	515.829-	500.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	146.754,96-	500.000-	44.170,79-	455.829	60.000-	0,00	515.829-	500.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
766541001008: Investives Radwegeprogramm											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	293.466,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	293.466,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	457.469,13-	250.000-	552.590,31-	302.590-	0	575.900,00-	273.310-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	457.469,13-	250.000-	552.590,31-	302.590-	0	575.900,00-	273.310-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	164.003,13-	250.000-	552.590,31-	302.590-	0	575.900,00-	273.310-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	457.469,13-	250.000-	552.590,31-	302.590-	0	575.900,00-	273.310-	0,00	
766541001009: Anteilige Kosten der Straßenentwässerung											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	174.178,15-	200.000-	216.206,66-	16.207-	16.207-	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	174.178,15-	200.000-	216.206,66-	16.207-	16.207-	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	174.178,15-	200.000-	216.206,66-	16.207-	16.207-	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	174.178,15-	200.000-	216.206,66-	16.207-	16.207-	0,00	0	0,00	
766541001010: Umgestaltung Flappachstraße (1901)											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20.250,00	0	18.750,00	18.750	0	0,00	18.750-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.250,00	0	18.750,00	18.750	0	0,00	18.750-	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	132.254,43-	0	52.471,49-	52.471-	0	86.800,00-	34.329-	10.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	132.254,43-	0	52.471,49-	52.471-	0	86.800,00-	34.329-	10.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	112.004,43-	0	33.721,49-	33.721-	0	86.800,00-	53.079-	10.000,00-	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	21.368,68-	0	1.404,52-	1.405-	0	0,00	1.405	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	153.623,11-	0	53.876,01-	53.876-	0	86.800,00-	32.924-	10.000,00-	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
766541001012: Erschließung Krumme Gasse											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.170,90-	230.000-	181.591,26-	48.409	71.000-	15.700,00-	135.109-	135.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.170,90-	230.000-	181.591,26-	48.409	71.000-	15.700,00-	135.109-	135.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.170,90-	230.000-	181.591,26-	48.409	71.000-	15.700,00-	135.109-	135.000,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.170,90-	230.000-	181.591,26-	48.409	71.000-	15.700,00-	135.109-	135.000,00-	
766541001013: Umgestaltung Gespinstmarkt (1904)											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	57.631,00	345.000	372.000,00	27.000	0	0,00	27.000-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.631,00	345.000	372.000,00	27.000	0	0,00	27.000-	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	66.100,31-	1.200.000-	1.647.609,87-	447.610-	320.000-	154.200,00-	26.590-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	66.100,31-	1.200.000-	1.647.609,87-	447.610-	320.000-	154.200,00-	26.590-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	8.469,31-	855.000-	1.275.609,87-	420.610-	320.000-	154.200,00-	53.590-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	66.100,31-	1.200.000-	1.647.609,87-	447.610-	320.000-	154.200,00-	26.590-	0,00	
766541001014: Umgestaltung An der Bleicherei (1903)											
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	15.824,54	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.824,54	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.059,03-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.059,03-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	11.765,51	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	13.635,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	17.694,61-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
766541001015: Umgestaltung Holbeinstraße 3. BA (1901)											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	270.000	0,00	270.000-	0	0,00	270.000	270.000,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	270.000	0,00	270.000-	0	0,00	270.000	270.000,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.235,69-	650.000-	0,00	650.000	0	0,00	650.000-	650.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.235,69-	650.000-	0,00	650.000	0	0,00	650.000-	650.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.235,69-	380.000-	0,00	380.000	0	0,00	380.000-	380.000,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	12.235,69-	650.000-	0,00	650.000	0	0,00	650.000-	650.000,00-	
766541001016: Ausstattung Plätze Innenstadt >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000-	25.172,27-	14.828	0	0,00	14.828-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	25.172,27-	14.828	0	0,00	14.828-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	25.172,27-	14.828	0	0,00	14.828-	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	40.000-	25.172,27-	14.828	0	0,00	14.828-	0,00	
766541001017: Bushaltestelle Schienenersatzverkehr											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.913,43-	0	0,00	0	0	18.000,00-	18.000-	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.913,43-	0	0,00	0	0	18.000,00-	18.000-	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	65.913,43-	0	0,00	0	0	18.000,00-	18.000-	0,00	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	4.823,17-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	70.736,60-	0	0,00	0	0	18.000,00-	18.000-	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
766541001018: Bushaltestelle Fernbuslinien											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	96.784,96-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	96.784,96-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	96.784,96-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	3.217,49-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	100.002,45-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
766541001021: Sanierung Gartenstraße											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	66.497,09	66.497	0	0,00	66.497-	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	66.497,09	66.497	0	0,00	66.497-	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	498.335,66-	0	2.781,90-	2.782-	0	0,00	2.782	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	498.335,66-	0	2.781,90-	2.782-	0	0,00	2.782	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	498.335,66-	0	63.715,19	63.715	0	0,00	63.715-	0,00	
16	-	aktivierte Eigenleistungen	14.918,35-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	513.254,01-	0	2.781,90-	2.782-	0	0,00	2.782	0,00	
766541001022: Erschließung BG Andermannsberg											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	226,20-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	226,20-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	226,20-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	226,20-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001026: Hähnlehofstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	45.000-	0,00	45.000-	20.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	45.000-	0,00	45.000-	20.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	45.000-	0,00	45.000-	20.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	45.000-	0,00	45.000-	20.000,00-
766541001027: Straßensanierung Höll - im beb. Bereich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.715,98-	0	19.667,13-	19.667-	20.000-	5.500,00-	5.833-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.715,98-	0	19.667,13-	19.667-	20.000-	5.500,00-	5.833-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.715,98-	0	19.667,13-	19.667-	20.000-	5.500,00-	5.833-	0,00
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	5.306,66-	5.307-	0	0,00	5.307	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.715,98-	0	24.973,79-	24.974-	20.000-	5.500,00-	526-	0,00
766541001028: Kemmerlanger Steige bis Gem. Grenze									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	124.985,68-	0	18.123,61-	18.124-	18.000-	4.500,00-	4.376-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	124.985,68-	0	18.123,61-	18.124-	18.000-	4.500,00-	4.376-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	124.985,68-	0	18.123,61-	18.124-	18.000-	4.500,00-	4.376-	0,00
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	4.089,27-	4.089-	0	0,00	4.089	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	124.985,68-	0	22.212,88-	22.213-	18.000-	4.500,00-	287-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001029: Straße Ittenbeuren bis Flappach									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	133.330,45-	0	13.272,47-	13.272-	13.500-	4.500,00-	4.728-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	133.330,45-	0	13.272,47-	13.272-	13.500-	4.500,00-	4.728-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	133.330,45-	0	13.272,47-	13.272-	13.500-	4.500,00-	4.728-	0,00
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	4.244,80-	4.245-	0	0,00	4.245	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	133.330,45-	0	17.517,27-	17.517-	13.500-	4.500,00-	483-	0,00
766541001030: Kostenbeteil. Elektrifizierung Südbahn									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
766541001033: Sanierung Hirschgraben									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	7.157,03-	192.843	0	0,00	192.843-	192.842,97-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	7.157,03-	192.843	0	0,00	192.843-	192.842,97-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	7.157,03-	192.843	0	0,00	192.843-	192.842,97-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	7.157,03-	192.843	0	0,00	192.843-	192.842,97-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

766541001043: Sanierung Bachstraße

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.489,32-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.489,32-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.489,32-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.489,32-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

766541001044: Erschließung Gewerbegebiet Erlen

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.066,92-	0	0,00	0	0	2.900,00-	2.900-	2.900,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.066,92-	0	0,00	0	0	2.900,00-	2.900-	2.900,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	7.066,92-	0	0,00	0	0	2.900,00-	2.900-	2.900,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	7.066,92-	0	0,00	0	0	2.900,00-	2.900-	2.900,00-

766541001045: Reste Straßengrün BG Andermannsberg

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	49.093,21-	49.093-	50.000-	0,00	907-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	49.093,21-	49.093-	50.000-	0,00	907-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	49.093,21-	49.093-	50.000-	0,00	907-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	49.093,21-	49.093-	50.000-	0,00	907-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001046: Frauenstraße v. Wilhelm- bis Friedhofstr									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	65.907,02-	65.907-	66.000-	0,00	93-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	65.907,02-	65.907-	66.000-	0,00	93-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	65.907,02-	65.907-	66.000-	0,00	93-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	65.907,02-	65.907-	66.000-	0,00	93-	0,00
766541001047: Karmeliterstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	33.071,87-	33.072-	33.500-	0,00	428-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	33.071,87-	33.072-	33.500-	0,00	428-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	33.071,87-	33.072-	33.500-	0,00	428-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	33.071,87-	33.072-	33.500-	0,00	428-	0,00
766541001068: Baukostenzuschuss E-Bike Verleihstation									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	22.620,00-	22.620-	22.620-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	22.620,00-	22.620-	22.620-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	22.620,00-	22.620-	22.620-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	22.620,00-	22.620-	22.620-	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

766541001997: Erstm. Herstellung von Erschl.straßen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	400.000-	0,00	400.000	0	0,00	400.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000-	0,00	400.000	0	0,00	400.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000-	0,00	400.000	0	0,00	400.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	400.000-	0,00	400.000	0	0,00	400.000-	0,00

766541001998: Inv. Straßensanierungen aus Vorjahren

5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	23.813,16	0	5.301,87	5.302	0	0,00	5.302-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.813,16	0	5.301,87	5.302	0	0,00	5.302-	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.685,99-	0	2.426,89-	2.427-	0	0,00	2.427	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.685,99-	0	2.426,89-	2.427-	0	0,00	2.427	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	27.872,83-	0	2.874,98	2.875	0	0,00	2.875-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	51.685,99-	0	2.426,89-	2.427-	0	0,00	2.427	0,00

766541001999: Sanierung Straßen/Wege/Ing.bauwerke

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	700.000-	0,00	700.000	358.679	0,00	341.321-	300.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	700.000-	0,00	700.000	358.679	0,00	341.321-	300.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	700.000-	0,00	700.000	358.679	0,00	341.321-	300.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	700.000-	0,00	700.000	358.679	0,00	341.321-	300.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
766541002001: Investive Umrüstung Lichtsignalanlagen											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	60.666,72	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.666,72	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	134.837,64-	200.000-	21.867,18-	178.133	71.000	27.000,00-	134.133-	25.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	134.837,64-	200.000-	21.867,18-	178.133	71.000	27.000,00-	134.133-	25.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	74.170,92-	200.000-	21.867,18-	178.133	71.000	27.000,00-	134.133-	25.000,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	134.837,64-	200.000-	21.867,18-	178.133	71.000	27.000,00-	134.133-	25.000,00-	

766541002002: Straßenbeleuchtung / Verkehrsausstattung										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	5.228,86-	44.771	0	0,00	44.771-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	5.228,86-	44.771	0	0,00	44.771-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	5.228,86-	44.771	0	0,00	44.771-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	5.228,86-	44.771	0	0,00	44.771-	0,00

766541003001: Platzgestaltung Weißenau 2. BA (1903)										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	456.000,00	0	31.196,00	31.196	0	11.000,00	20.196-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	456.000,00	0	31.196,00	31.196	0	11.000,00	20.196-	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	659.846,78-	0	732.938,00-	732.938-	300.000-	656.453,22-	223.515-	223.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	659.846,78-	0	732.938,00-	732.938-	300.000-	656.453,22-	223.515-	223.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	203.846,78-	0	701.742,00-	701.742-	300.000-	645.453,22-	243.711-	223.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	659.846,78-	0	732.938,00-	732.938-	300.000-	656.453,22-	223.515-	223.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541004001: Neubau Lärmschutzwand Meersburgerstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.040,33-	0	182.844,52-	182.845-	0	328.900,00-	146.055-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.040,33-	0	182.844,52-	182.845-	0	328.900,00-	146.055-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.040,33-	0	182.844,52-	182.845-	0	328.900,00-	146.055-	0,00
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	5.516,55-	5.517-	0	0,00	5.517	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.040,33-	0	188.361,07-	188.361-	0	328.900,00-	140.539-	0,00
766541004002: Sanierung Brücke bei Bernhofen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.906,10-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	47.906,10-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	47.906,10-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	- aktivierte Eigenleistungen	1.608,09-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	49.514,19-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
766541004003: Neubau Stege im Stadtwald									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	46.124,57-	46.125-	0	148.600,00-	102.475-	70.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	46.124,57-	46.125-	0	148.600,00-	102.475-	70.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	46.124,57-	46.125-	0	148.600,00-	102.475-	70.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	46.124,57-	46.125-	0	148.600,00-	102.475-	70.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
766541004004: Rad-/Fußgängerbrücke Wangener Straße											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	50.000	0,00	50.000-	0	0,00	50.000	50.000,00	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	50.000-	0	0,00	50.000	50.000,00	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	0,00	200.000	70.000	0,00	130.000-	130.000,00-	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	0,00	200.000	70.000	0,00	130.000-	130.000,00-	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000-	0,00	150.000	70.000	0,00	80.000-	80.000,00-	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	0,00	200.000	70.000	0,00	130.000-	130.000,00-	

766541004005: Sanierung Bahn-Brücke Meersburger Straße										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.276,46-	0	37.873,17-	37.873-	38.000-	0,00	127-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.276,46-	0	37.873,17-	37.873-	38.000-	0,00	127-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	8.276,46-	0	37.873,17-	37.873-	38.000-	0,00	127-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	8.276,46-	0	37.873,17-	37.873-	38.000-	0,00	127-	0,00

766541004008: Treppe zw. Schliererstraße & Raueneggstr										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.160,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.160,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	9.160,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	9.160,34-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541004009: Treppe Rudolfstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.537,89-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.537,89-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	5.537,89-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	5.537,89-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
766541004012: Treppe Untere Burachstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.759,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.759,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	26.759,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	26.759,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
766541004013: Treppe Erlenweg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.181,85-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.181,85-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	12.181,85-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	12.181,85-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541004014: Treppe Weissenbachstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.444,21-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.444,21-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	12.444,21-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	12.444,21-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
766541004016: Einhausung Treppentürme Eschersteg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	54.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	54.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	54.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
766541004017: Kostenbeteiligung Bohrfahlwand Urbanstr									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	23.653,93-	23.654-	23.654-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.653,93-	23.654-	23.654-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.653,93-	23.654-	23.654-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	23.653,93-	23.654-	23.654-	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

766544090001: Beteiligung Maßnahmen Ausbau B30 Süd										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	300.000-	0,00	300.000	0	0,00	300.000-	300.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000-	0,00	300.000	0	0,00	300.000-	300.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000-	0,00	300.000	0	0,00	300.000-	300.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	300.000-	0,00	300.000	0	0,00	300.000-	300.000,00-

766551001998: Inv. Grün- und Parkflächen aus Vorjahren										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.674,64-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.674,64-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	51.674,64-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	51.674,64-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

766552090001: Wasserbauliche Anlagen, Hochwasserschutz										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	355.000-	19.117,74	374.118	0	230.000,00-	604.118-	560.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	355.000-	19.117,74	374.118	0	230.000,00-	604.118-	560.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	355.000-	19.117,74	374.118	0	230.000,00-	604.118-	560.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	355.000-	19.117,74	374.118	0	230.000,00-	604.118-	560.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766554090998: Inv. Ausgleichsmaßnahmen aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	414,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	414,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	414,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	414,39-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
767541001001: Neugestaltung nördlicher Marienplatz									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.202,10-	15.000-	2.863,20-	12.137	2.863-	0,00	15.000-	15.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.202,10-	15.000-	2.863,20-	12.137	2.863-	0,00	15.000-	15.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.202,10-	15.000-	2.863,20-	12.137	2.863-	0,00	15.000-	15.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.202,10-	15.000-	2.863,20-	12.137	2.863-	0,00	15.000-	15.000,00-
767541003003: Ausstattung Grün an Straßen >1.000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.877,24-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.877,24-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	5.877,24-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	5.877,24-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

767551001001: Ausstattung Grünanlagen RV >1000 Euro

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.677,61-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.677,61-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.677,61-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	7.677,61-	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00

767551001002: Grün- und Parkanlagen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.267,92-	220.000-	3.267,92	223.268	190.000	0,00	33.268-	10.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.267,92-	220.000-	3.267,92	223.268	190.000	0,00	33.268-	10.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.267,92-	220.000-	3.267,92	223.268	190.000	0,00	33.268-	10.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	3.267,92-	220.000-	3.267,92	223.268	190.000	0,00	33.268-	10.000,00-

767551002001: Ausstattung Spielplätze RV >1000 Euro

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.614,39-	13.000-	3.795,25-	9.205	0	0,00	9.205-	9.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.614,39-	13.000-	3.795,25-	9.205	0	0,00	9.205-	9.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	13.614,39-	13.000-	3.795,25-	9.205	0	0,00	9.205-	9.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	13.614,39-	13.000-	3.795,25-	9.205	0	0,00	9.205-	9.000,00-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

767551002002: Investive Sanierung Spielplätze RV

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.055,97-	200.000-	0,00	200.000	80.000	45.229,64-	165.230-	160.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.055,97-	200.000-	0,00	200.000	80.000	45.229,64-	165.230-	160.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	35.055,97-	200.000-	0,00	200.000	80.000	45.229,64-	165.230-	160.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	35.055,97-	200.000-	0,00	200.000	80.000	45.229,64-	165.230-	160.000,00-

767554090001: Ausgleichsmaßnahmen GG "Erlen/B33"

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	42.525,81-	65.000-	128.950,25-	63.950-	0	290.000,00-	226.050-	220.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.525,81-	65.000-	128.950,25-	63.950-	0	290.000,00-	226.050-	220.000,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	42.525,81-	65.000-	128.950,25-	63.950-	0	290.000,00-	226.050-	220.000,00-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	42.525,81-	65.000-	128.950,25-	63.950-	0	290.000,00-	226.050-	220.000,00-

767554090002: Umsetzung Biotopverbund

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.364,73-	50.000-	13.612,22-	36.388	0	0,00	36.388-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.364,73-	50.000-	13.612,22-	36.388	0	0,00	36.388-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	34.364,73-	50.000-	13.612,22-	36.388	0	0,00	36.388-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	34.364,73-	50.000-	13.612,22-	36.388	0	0,00	36.388-	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

767554090004: Ausgleichsmaßnahmen / Ökokonto

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	80.000-	0,00	80.000	70.000	75.000,00-	85.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	80.000-	0,00	80.000	70.000	75.000,00-	85.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	80.000-	0,00	80.000	70.000	75.000,00-	85.000-	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	80.000-	0,00	80.000	70.000	75.000,00-	85.000-	0,00

767554090005: Auflösung Pro Regio; Ant. Stammkapital

4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.750,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.750,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.750,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

783573007001: Beleuchtung, Ausstatt Christkindlesmarkt

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.914,77-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.914,77-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	13.914,77-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	13.914,77-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
783575073001: Tourist-Info bewegl. Vermögen >800 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.000-	0,00	3.000	0	0,00	3.000-	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.865,31-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.865,31-	3.000-	0,00	3.000	0	0,00	3.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.865,31-	3.000-	0,00	3.000	0	0,00	3.000-	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.865,31-	3.000-	0,00	3.000	0	0,00	3.000-	0,00
783575077001: Stadtmarketing; Stadtmöblierung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	14.736,98-	14.737-	14.737-	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	14.736,98-	14.737-	14.737-	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	14.736,98-	14.737-	14.737-	0,00	0	0,00
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	14.736,98-	14.737-	14.737-	0,00	0	0,00